



**BENZIN-RUCKSACK-KOMBIGERÄT 6-IN-1 - PBRK 700 A1**  
**PETROL BACKPACK 6-IN-1 MULTI TOOL - PBRK 700 A1**

DE AT CH

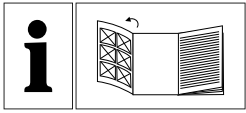
**BENZIN-RUCKSACK-KOMBIGERÄT 6-IN-1**

Bedienungs- und Sicherheitshinweise  
Originalbetriebsanleitung

GB

**PETROL BACKPACK 6-IN-1 MULTI TOOL**

Operating and Safety Instructions  
Translation of Original Operating Manual



DE AT CH

Klappen Sie vor dem Lesen die Seite mit den Abbildungen aus und machen Sie sich anschließend mit allen Funktionen des Gerätes vertraut.

---

GB

Before reading, unfold the page containing the illustrations and familiarise yourself with all functions of the device.

---

DE / AT / CH

Bedienungs- und Sicherheitshinweise

Seite

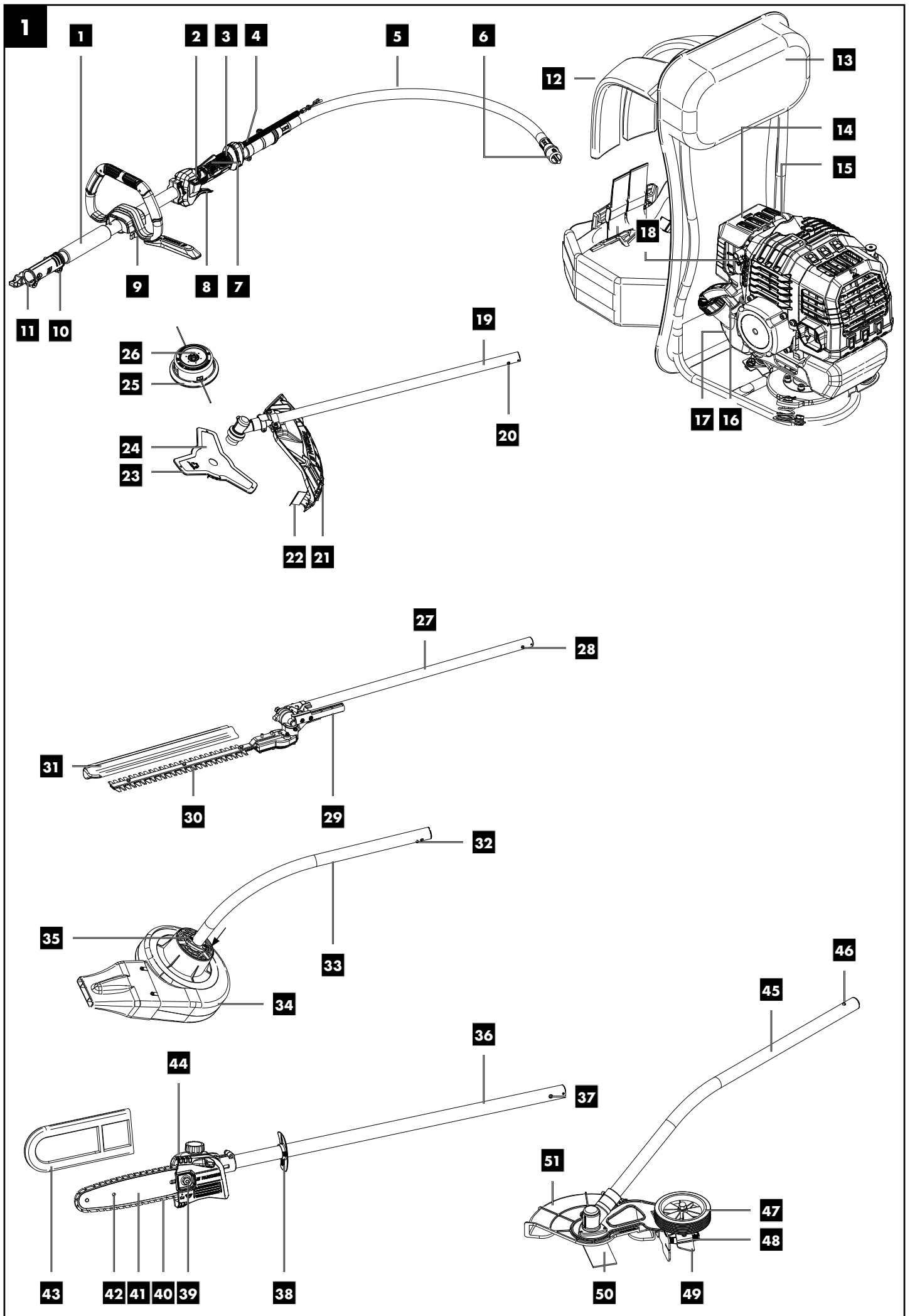
01

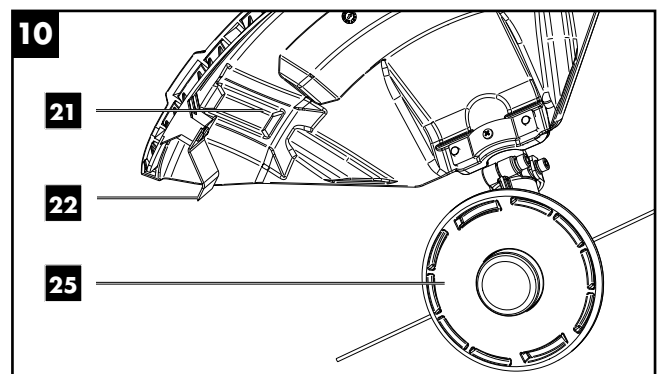
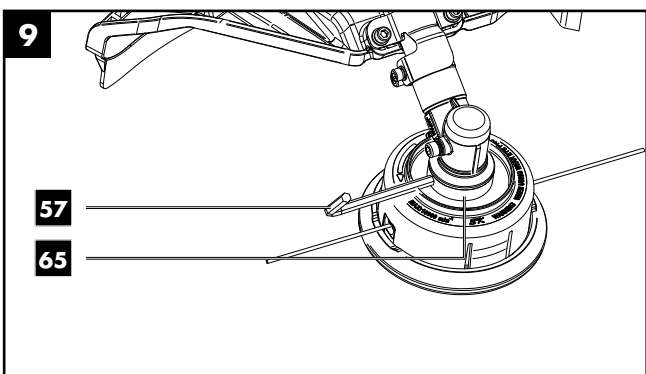
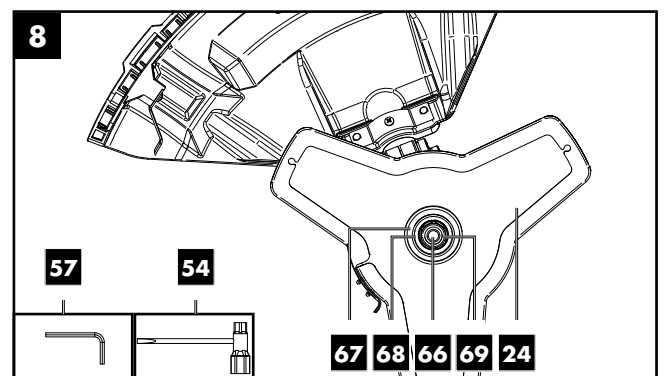
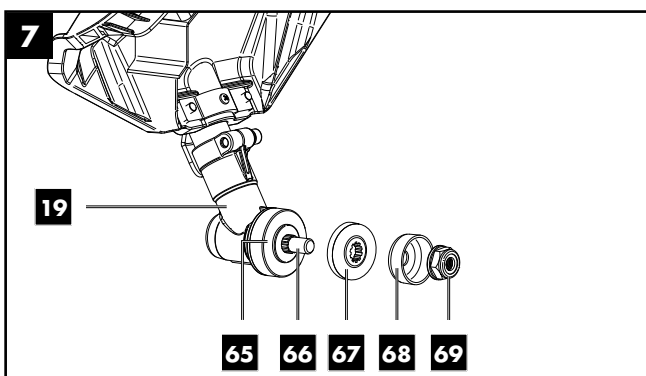
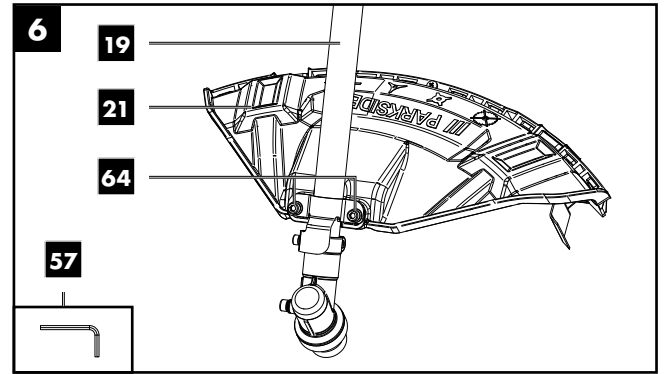
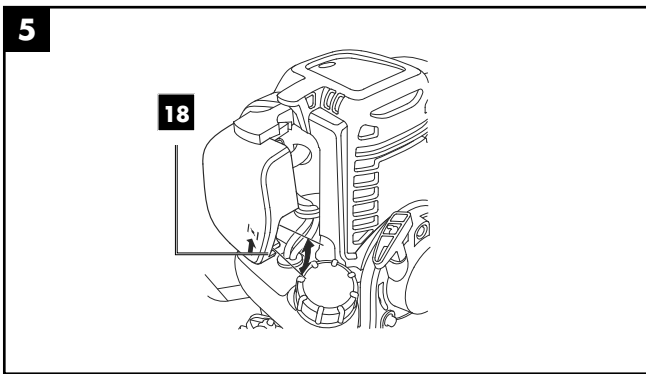
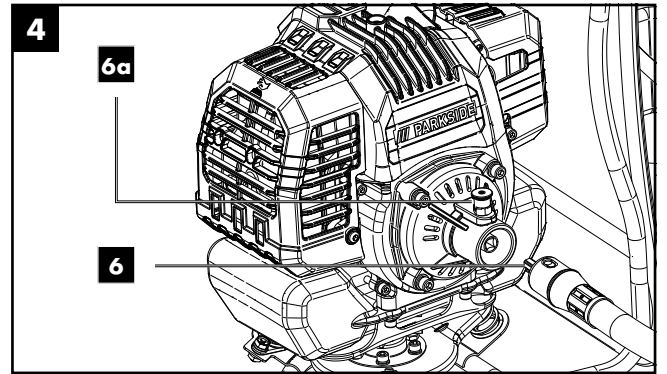
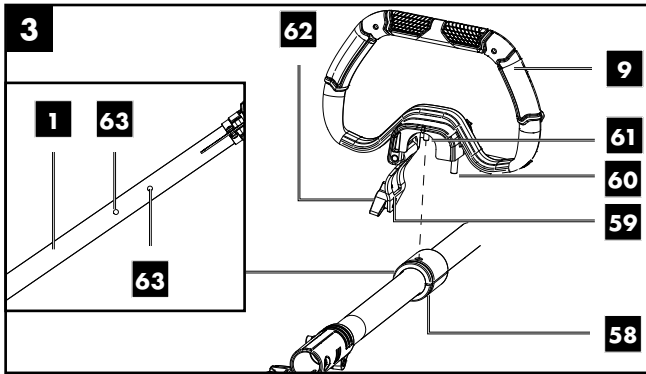
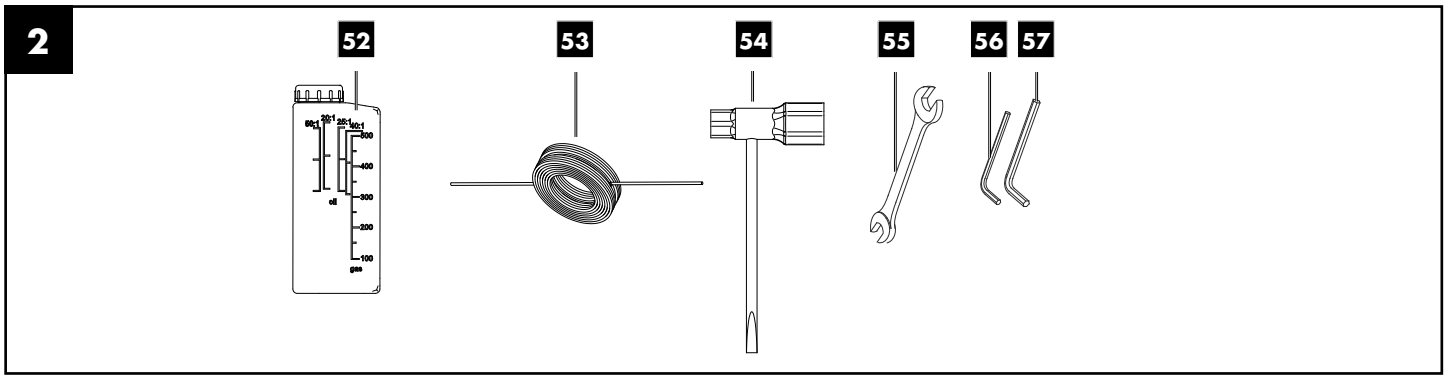
GB

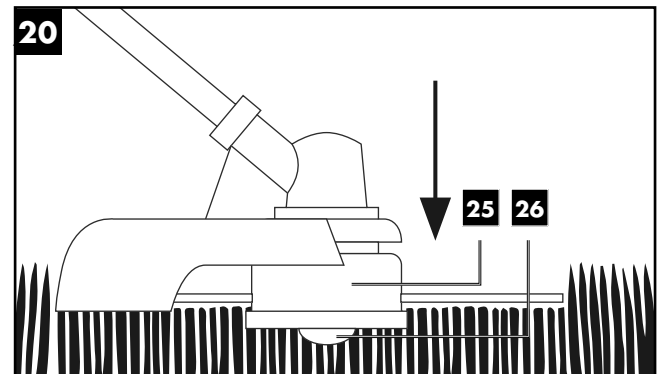
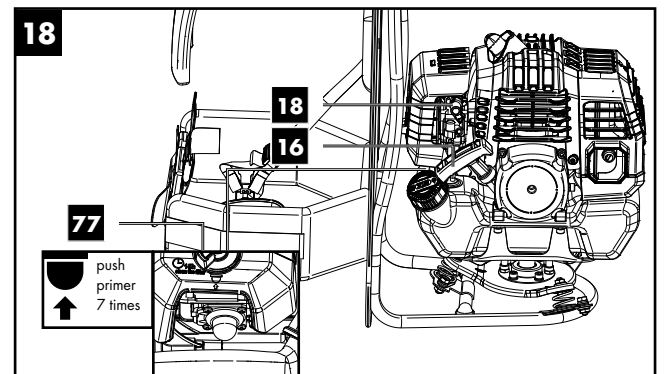
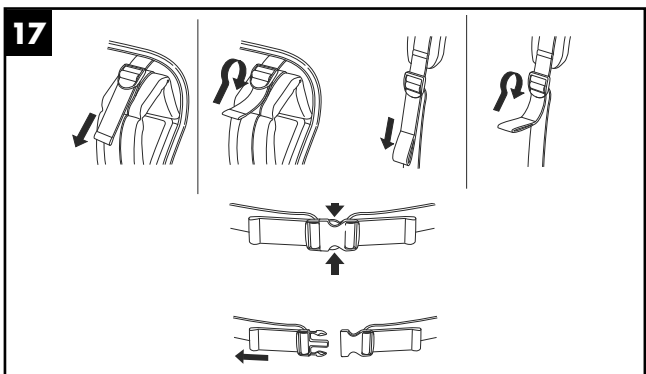
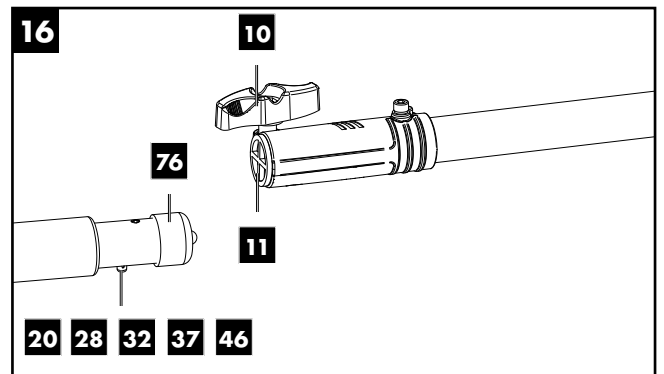
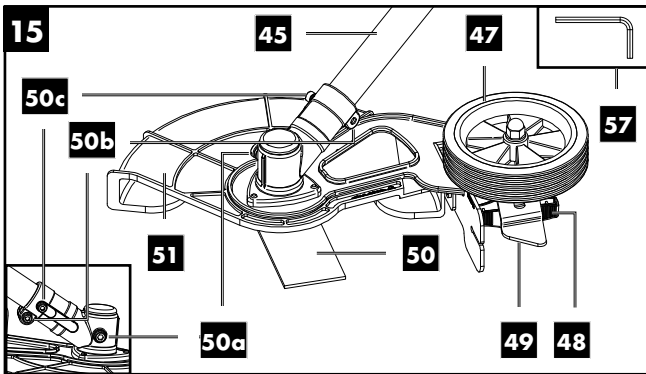
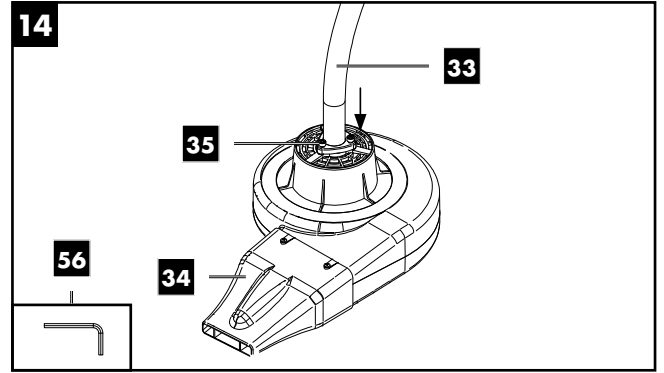
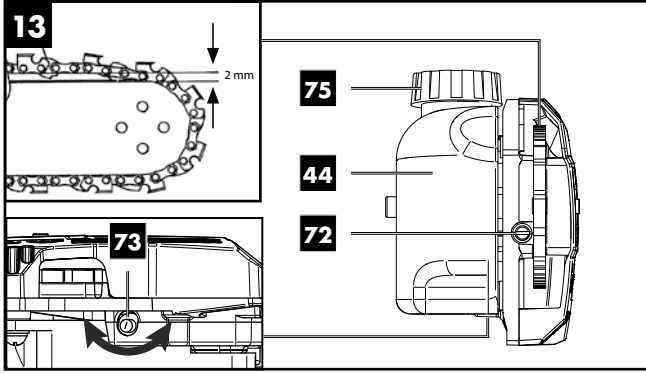
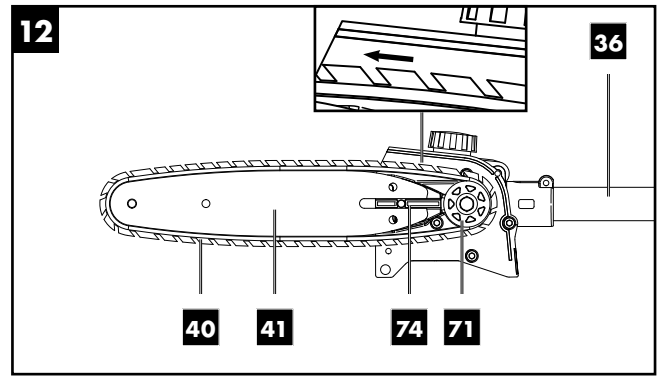
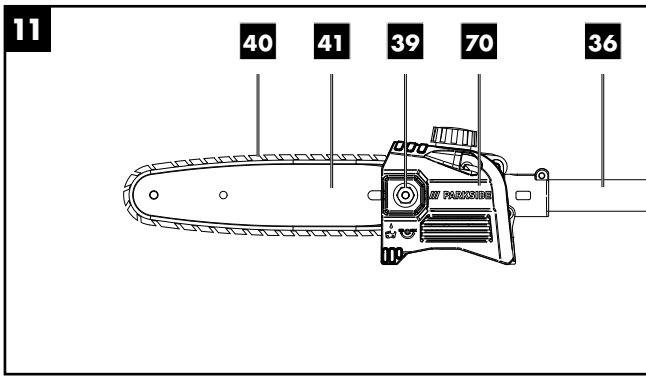
Operating and Safety Instructions

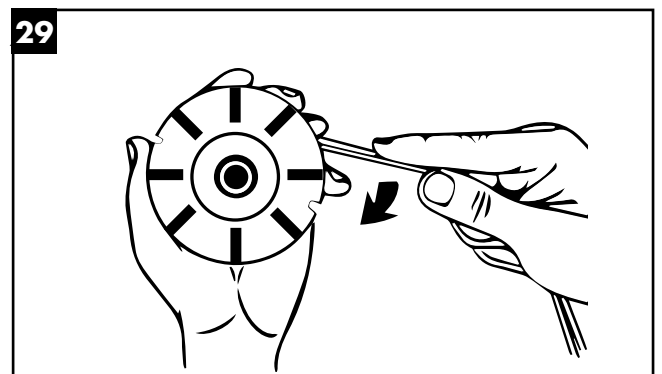
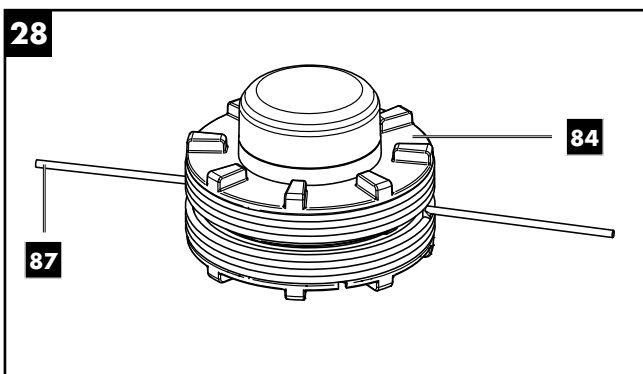
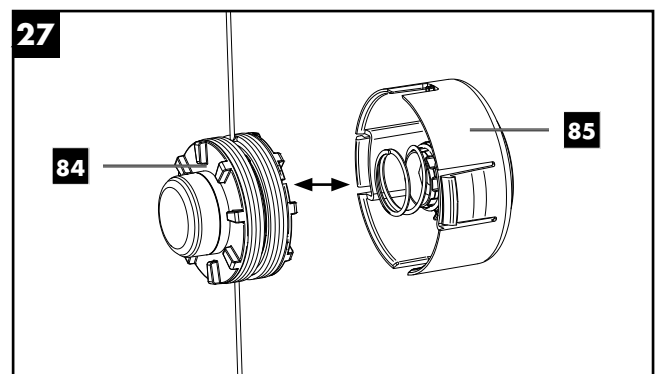
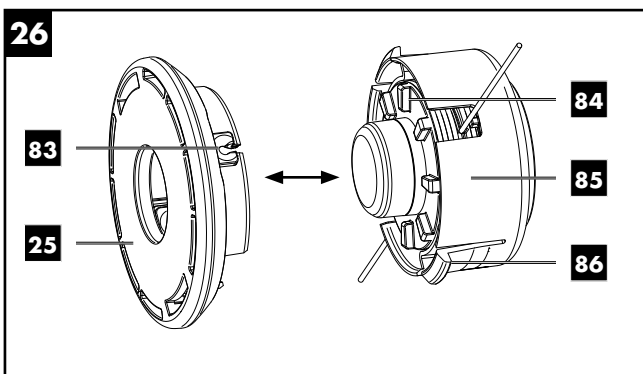
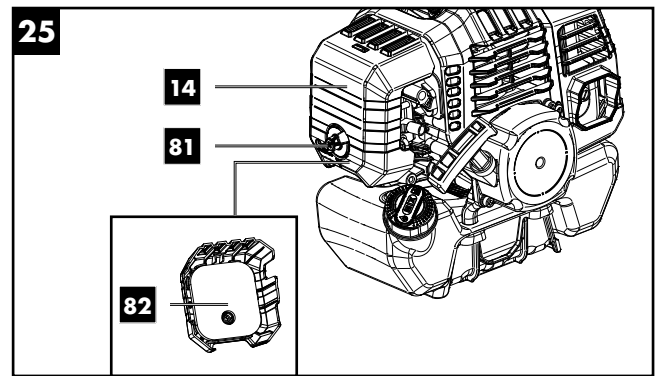
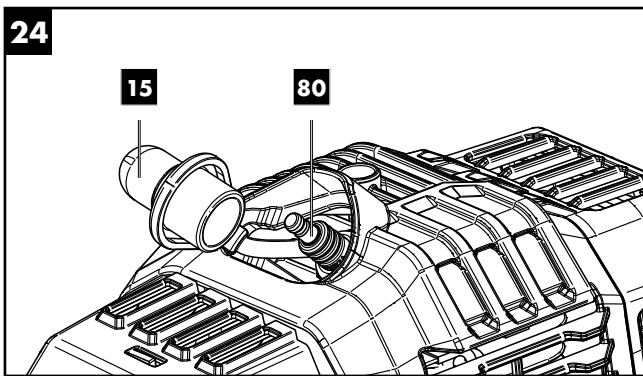
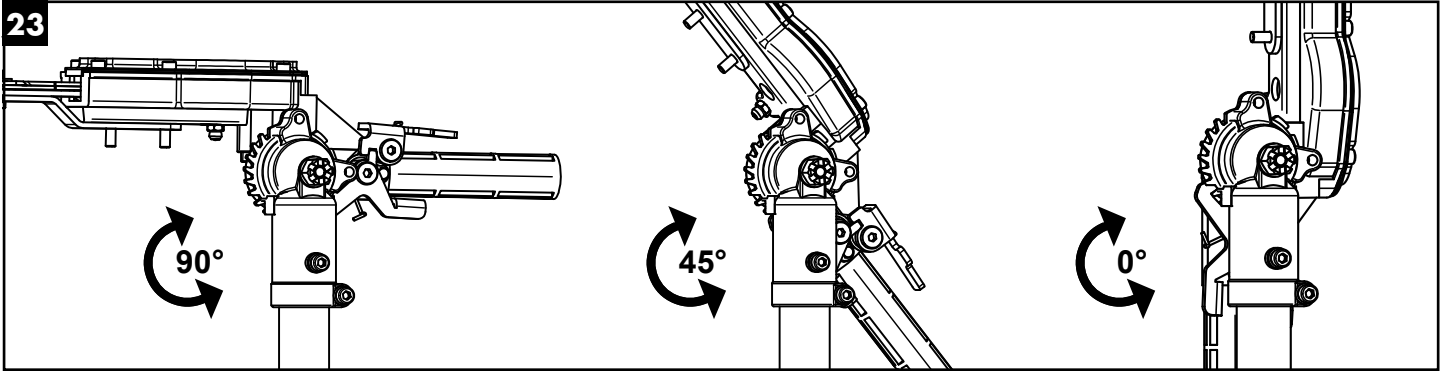
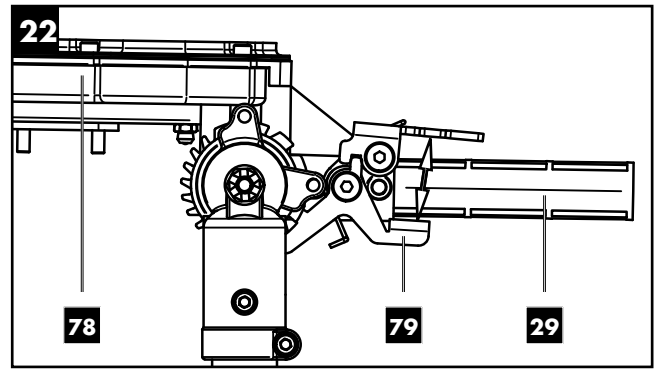
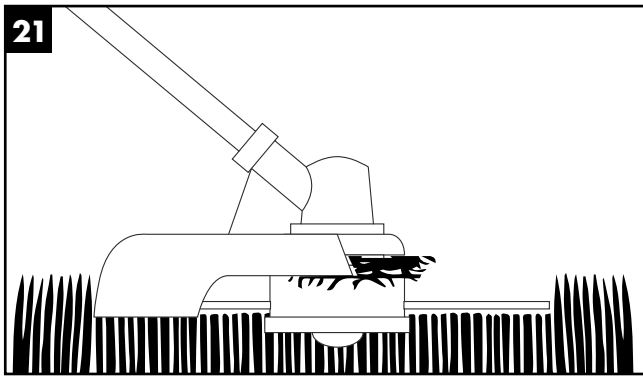
Page

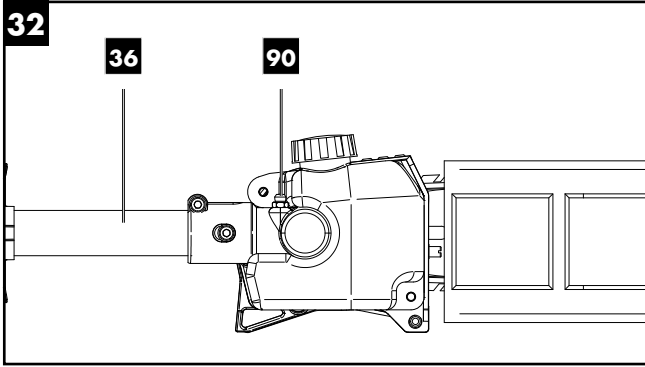
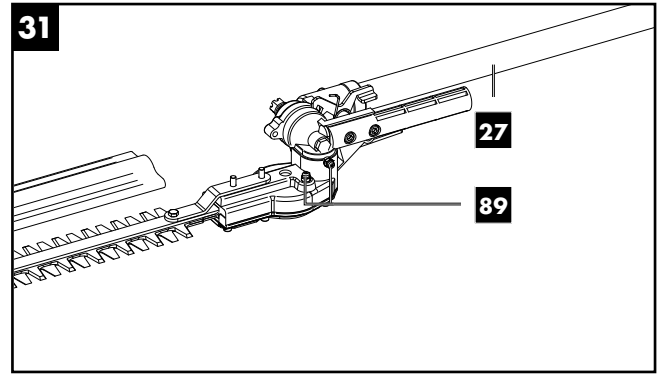
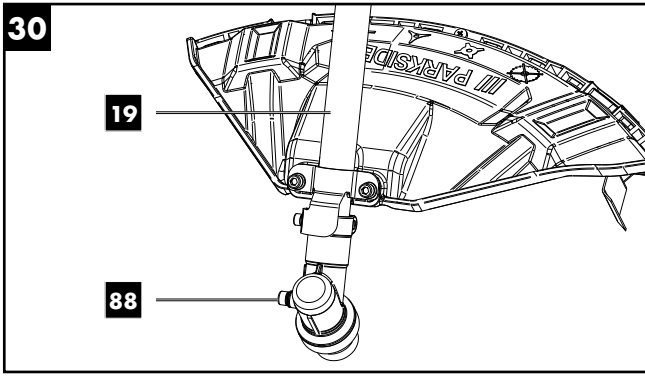
32











Inhalt:	Seite:
1. Erklärung der Symbole auf dem Gerät.....	2
2. Einleitung .....	7
3. Gerätebeschreibung .....	7
4. Lieferumfang (Abb. 2).....	8
5. Bestimmungsgemäße Verwendung.....	8
6. Sicherheitshinweise .....	9
7. Technische Daten .....	16
8. Vor Inbetriebnahme .....	17
9. Montage.....	18
10. Vor Inbetriebnahme .....	20
11. Betrieb.....	20
12. Arbeitshinweise .....	21
13. Transport.....	25
14. Wartung.....	25
15. Reinigung und Lagerung.....	29
16. Entsorgung und Wiederverwertung.....	29
17. Störungsabhilfe .....	30
18. Garantiekunde .....	31
19. Explosionszeichnung.....	61
20. Konformitätserklärung.....	68



## 1. Erklärung der Symbole auf dem Gerät

	Vor Inbetriebnahme Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten!
	Tragen Sie eine Schutzbrille!
	Tragen Sie einen Gehörschutz!
	Bei Arbeiten über Kopf ist ein Schutzhelm zu tragen.
	Tragen Sie Handschuhe.
	Festes Schuhwerk tragen.
	Achtung! Benzin ist sehr leicht entzündlich. Vermeiden Sie das Rauchen, offenes Feuer oder Funkenflug in der Nähe von Kraftstoff.
	Gerät vor Regen schützen und bei Regen nicht im Freien stehen lassen!
	Achtung, keine Sägeblätter oder mehrteilige metallische Schneidwerkzeuge verwenden!



Warnung! Bei Nichteinhaltung Lebensgefahr, Verletzungsgefahr oder Beschädigung des Werkzeugs möglich!



Achtung! Herabfallende Gegenstände. Insbesondere beim Schnitt über Kopfhöhe.



Achtung! Verletzungsgefahr durch laufende Messer.



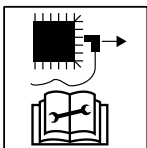
Vorsicht vor Rückstoß!



Achtung! Verletzungsgefahr durch wegschleudernde Gegenstände!



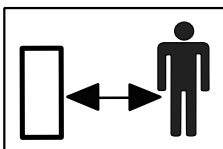
Achtung! Erstickungsgefahr!  
Die Abgase sind giftig, betreiben Sie den Motor daher nicht in unbelüfteten Bereichen.



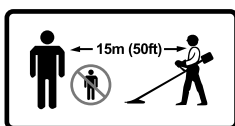
Vor Wartungsarbeiten Gerät abstellen und  
Zündkerzenstecker abziehen!



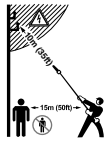
Vorsicht! Verletzungsgefahr durch drehendes Schnittmesser!  
Hände und Füße fernhalten!



Abstand halten!



Halten Sie Kinder, Zuschauer und Helfer 15 m vor der Motorsense / Rasentrimmer entfernt!



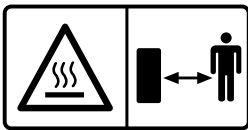
Achtung vor Elektroleitungen! Halten Sie mind. 10 m Abstand.



Angabe des garantierten Schalleistungspegels  $L_{WA}$  in dB.



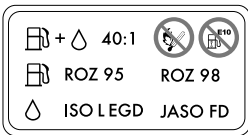
Achtung! Der Auspuff und andere Teile des Motors werden im Betrieb sehr heiß, nicht berühren!



Achtung! Heiße Teile. Abstand halten.



Wichtig. Schalten Sie den Motor vor dem Nachfüllen von Kraftstoff aus.  
Füllen Sie nicht im laufenden Betrieb nach.



Mischverhältnis: 40 Teile Benzin auf 1 Teil Öl

Benzin: ROZ 95/ROZ 98

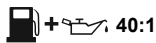
2-Takt-Motoröl: ISO-LEGD/JASO FD

Achtung! Benzin ist sehr leicht entzündlich. Vermeiden Sie das Rauchen, offenes Feuer oder Funkenflug in der Nähe von Kraftstoff.

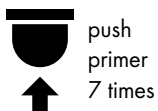
Kein E10 tanken!



Tankinhalt 1200cm<sup>3</sup>.



Mischverhältnis: 40 Teile Benzin auf 1 Teil Öl



7x Kraftstoffpumpe (Primer) drücken.



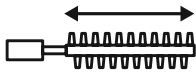
Choke-Hebel drehen.



Startseilzug ziehen.



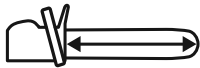
Rasentrimmer: Schnittdurchmesser 450 mm



Heckenschere: Schnittlänge max. 480 mm



Motorsense: Schnittdurchmesser 255 mm



Hochentaster: Schnittlänge max. 300 mm



Das Produkt entspricht den geltenden europäischen Richtlinien.



Einstellung Kettenschmierung (Hochentaster-Vorsatz).



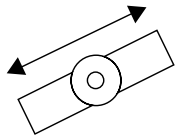
Achtung! Verletzungsgefahr durch wegschleudernde Gegenstände!



Vorsicht! Verletzungsgefahr durch drehendes Schnittmesser!  
Hände und Füße fernhalten!



Verletzungsgefahr: Rasenkantenschneider nur in Drehrichtung des Messers bewegen.



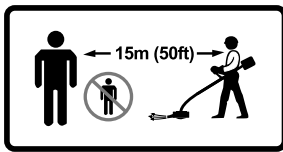
max. Messerdurchmesser



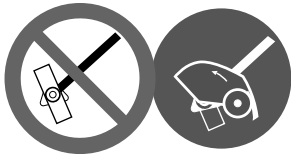
Vorsicht! Verletzungsgefahr durch drehende Teile!  
Hände und Füße fernhalten!



max. Luftgeschwindigkeit



Halten Sie Kinder, Zuschauer und Helfer 15 m vom Laubbläser entfernt!



Rasenkantenschneider nicht ohne Schutzabdeckung verwenden!

## 2. Einleitung

### Hersteller:

#### Scheppach GmbH

Günzburger Straße 69  
D-89335 Ichenhausen

### Verehrter Kunde,

wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg beim Arbeiten mit Ihrem neuen Gerät.

### Hinweis:

Der Hersteller dieses Gerätes haftet nach dem geltenden Produkthaftungsgesetz nicht für Schäden, die an diesem Gerät oder durch dieses Gerät entstehen bei:

- unsachgemäßer Behandlung,
- Nichtbeachtung der Bedienungsanweisung,
- Reparaturen durch Dritte, nicht autorisierte Fachkräfte,
- Einbau und Austausch von nicht originalen Ersatzteilen,
- nicht bestimmungsgemäßer Verwendung.

### Beachten Sie:

Lesen Sie vor der Montage und vor Inbetriebnahme den gesamten Text der Bedienungsanleitung durch.

Diese Bedienungsanleitung soll es Ihnen erleichtern, Ihr Werkzeug kennenzulernen und dessen bestimmungsgemäßen Einsatzmöglichkeiten zu nutzen.

Die Bedienungsanleitung enthält wichtige Hinweise, wie Sie mit dem Werkzeug sicher, fachgerecht und wirtschaftlich arbeiten und wie Sie Gefahren vermeiden, Reparaturkosten sparen, Ausfallzeiten verringern und die Zuverlässigkeit und Lebensdauer des Werkzeugs erhöhen.

Zusätzlich zu den Sicherheitsbestimmungen dieser Bedienungsanleitung müssen Sie unbedingt die für den Betrieb des Werkzeugs geltenden Vorschriften Ihres Landes beachten.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung, in einer Plastikhülle geschützt vor Schmutz und Feuchtigkeit, bei dem Werkzeug auf. Sie muss von jeder Bedienungsperson vor Aufnahme der Arbeit gelesen und sorgfältig beachtet werden. An dem Werkzeug dürfen nur Personen arbeiten, die im Gebrauch des Werkzeugs unterwiesen und über die damit verbundenen Gefahren unterrichtet sind. Das geforderte Mindestalter ist einzuhalten.

Neben den in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Sicherheitshinweisen und den besonderen Vorschriften Ihres Landes sind die für den Betrieb von baugleichen Maschinen allgemein anerkannten technischen Regeln zu beachten.

Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

Machen Sie sich mit der Betriebsanleitung vertraut, bevor Sie versuchen, das Gerät zu bedienen.

## 3. Gerätebeschreibung

1. Bedieneinheit
2. Ein-/Aus-Taster
3. Hinterer Handgriff
4. Klemmschraube
5. Flexible Antriebswelle
6. Freies Ende der Bedieneinheit
- 6a. Sicherungstift

7. Einschaltsperr
8. Gashebel
9. Vorderer Handgriff
10. Verschlusschraube Bedieneinheit
11. Schutzstopfen Bedieneinheit
12. Rucksack mit Motoreinheit
13. Werkzeugtasche im Rucksack
14. Abdeckung Luffilter
15. Zündkerzenstecker
16. Starterseilzug
17. Kraftstofftank
18. Choke-Hebel

### Sensen-Vorsatz (PBRK 700 A1-2)

19. Motorsense / Rasentrimmer
20. Arretierungsstift Motorsense / Rasentrimmer
21. Schutzschild Motorsense / Rasentrimmer
22. Schnittklinge Schutzschild Motorsense / Rasentrimmer
23. Schutz Schneidmesser
24. Schneidmesser
25. Fadenspule
26. Auslöser

### Heckenscheren-Vorsatz (PBRK 700 A1-3)

27. Heckenschere
28. Arretierungsstift Heckenschere
29. Justierhebel
30. Schneideeinheit
31. Schutz Heckenschere

### Laubbläser-Vorsatz (PBRK 700 A1-4)

32. Arretierungsstift Laubbläser
33. Laubbläser
34. Blasrohr Laubbläser (vormontiert)
35. Verschlusschrauben Laubbläser

### Hochentaster-Vorsatz (PBRK 700 A1-5)

36. Hochentaster
37. Arretierungsstift Hochentaster
38. Schutzring (vormontiert)
39. Befestigungsmutter Schwert
40. Sägekette
41. Schwert
42. Schleifbockhilfe
43. Schutz Hochentaster
44. Öltank

### Rasenkantenschneider-Vorsatz (PBRK 700 A1-6)

45. Rasenkantenschneider
46. Arretierungsstift Rasenkantenschneider
47. Rad
48. Flügelmutter
49. Kantenführung
50. Messer (vormontiert)
- 50a. Wartungsschraube
- 50b. Klemmschraube
- 50c. Fixierschraube
51. Rasenkantenschutz
52. Öl-Benzinmischflasche
53. Ersatzfaden
54. Zündkerzenschlüssel

55. Doppelmaulschlüssel (8 x 10 mm)
56. Innensechskantschlüssel 4 mm
57. Innensechskantschlüssel 5 mm
58. Gummiring
59. Halteklammer
60. Gewindestift
61. Zapfen
62. Flügelmutter
63. Positionsbohrung
64. Schrauben (vormontiert)
65. Innerer Flansch
66. Gewindedorn
67. Äußerer Flansch
68. Abdeckung
69. Mutter
70. Kettenradabdeckung
71. Kettenrad
72. Kettenspannschraube
73. Regulierschraube
74. Kettenspannbolzen
75. Öl-Tankdeckel
76. Abdeckung Vorsatz
77. Kraftstoffpumpe
78. Messerkopf
79. Entriegelungshebel
80. Zündkerze
81. Halteschraube Luffilter
82. Schaumstoffeinsatz Luffilter
83. Ösen
84. Fadenhalter
85. Spulenabdeckung
86. Haltetasche
87. Haltetasche Fadenhalter
88. Schraube Schmierstelle
89. Wartungsschraube
90. Schmiernippel

#### 4. Lieferumfang (Abb. 2)

- Rucksack mit Motoreinheit (12)
- Bedieneinheit (1)
- vorderer Handgriff (9)
- **Sensen-Vorsatz (PBRK 700 A1-2)**  
Motorsense / Rasentrimmer (19)
- Schutzschild Motorsense / Rasentrimmer (21)
- Schneidmesser (24)
- Fadenspule (25)
- **Heckenscheren-Vorsatz (PBRK 700 A1-3)**  
Heckenschere (27)
- Schutz Heckenschere (31)
- **Laubbläser-Vorsatz (PBRK 700 A1-4)**  
Laubbläser (33)
- **Hochentaster-Vorsatz (PBRK 700 A1-5)**  
Hochentaster (36)
- Sägekette (40)
- Schwert (41)
- Schutz Hochentaster (43)

- **Rasenkantenschneider-Vorsatz (PBRK 700 A1-6)**  
Rasenkantenschneider (45)
- Öl-Benzinmischflasche (52)
- Ersatzfaden (53)
- Zündkerzenschlüssel (54)
- Doppelmaulschlüssel (8 x 10 mm) (55)
- Innensechskantschlüssel 4 mm (56)
- Innensechskantschlüssel 5 mm (57)
- Kabelbinder (3x)

#### 5. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Motorsense (Verwendung des Schneidmessers) eignet sich zum Schneiden von leichtem Gehölz, starkem Unkraut und Unterholz.

Der Rasentrimmer (Verwendung der Fadenspule mit Schnitffaden) eignet sich zum Schneiden von Rasen, Grasflächen und leichtem Unkraut.

Die Heckenschere ist zum Schneiden von Hecken, Büschen und Sträuchern geeignet.

Der Hochentaster ist für Entastungsarbeiten an Bäumen vorgesehen. Er ist nicht geeignet für umfangreiche Sägearbeiten und Baumfällungen sowie zum Sägen von anderen Materialien als Holz.

Der Laubbläser ist bestimmt zum Zusammenblasen von Laub und Gartenabfällen, wie z. B. Gras, Zweige und Kiefernadeln. Keine gesundheitsgefährdenden Materialien blasen!

Der Rasenkantenschneider ist zum scharfkantigen Beschneiden von Grünflächenrändern geeignet. Mit diesem Gerät können fast alle Gras-, Unkrautarten oder Grünpflanzen geschnitten werden.

Die Einhaltung der vom Hersteller beigefügten Gebrauchsanweisung ist Voraussetzung für den ordnungsgemäßen Gebrauch des Gerätes. Jede andere Verwendung, die in dieser Anleitung nicht ausdrücklich zugelassen wird, kann zu Schäden am Gerät führen und eine ernsthafte Gefahr für den Benutzer darstellen. Beachten Sie unbedingt die Einschränkungen in den Sicherheitshinweisen.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

#### Achtung!

Wegen körperlicher Gefährdung des Benutzers darf das Benzin-Kombigerät nicht zu folgenden Arbeiten eingesetzt werden: zum Reinigen von Gehwegen und als Häcksler zum Zerkleinern von Baum- und Heckenabschnitten. Ferner darf das Benzin-Kombigerät nicht zum Einebnen von Bodenerhebungen, wie z. B. Maulwurfshügel verwendet werden. Aus Sicherheitsgründen darf das Benzin-Kombigerät nicht als Antriebsaggregat für andere Arbeitswerkzeuge und Werkzeugsätze jeglicher Art verwendet werden.

Das Benzin-Kombigerät darf nur nach seiner Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüberhinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Wer das Gerät nicht benutzen darf:

Personen, die nicht mit der Bedienungsanleitung vertraut sind, Kinder unter 16 Jahren sowie Personen, die unter Alkohol-, Drogen-, Medikamenteneinfluss stehen, müde oder krank sind.

## 6. Sicherheitshinweise

**WICHTIG!**  
**VOR GEBRAUCH SORGFÄLTIG LESEN!**  
**FÜR IHRE UNTERLAGEN AUFBEWAHREN!**

### 6.1 Allgemein

#### ⚠ Achtung! Vergiftungsgefahr!

- Abgase, Kraftstoffe und Schmierstoffe sind giftig. Abgase dürfen nicht eingeatmet werden.

#### 6.1.1 Kraftstoff

##### ⚠ Warnung!

- Benzin ist hochgradig entflammbar. Bewahren Sie Benzin nur in den dafür vorgesehenen Behältern auf.
- Tanken Sie nur im Freien und rauchen Sie nicht.
- Während der Motor läuft oder bei heißem Gerät darf der Tankverschluss nicht geöffnet oder Benzin nachgefüllt werden.
- Falls Benzin übergelaufen ist, darf kein Versuch unternommen werden, den Motor zu starten. Stattdessen ist das Gerät von der benzinverschmutzten Fläche zu entfernen. Jeglicher Zündversuch ist zu vermeiden, bis sich die Benzindämpfe verflüchtigt haben.
- Aus Sicherheitsgründen sind Benzintank und Tankverschluss bei Beschädigung auszutauschen.

#### 6.1.2 Vor Inbetriebnahme

##### ⚠ Achtung!

- Während des Mähens sind immer rutschfeste Sicherheitsschuhe und entsprechende Sicherheitskleidung wie Schutzhandschuhe, Schutzhelm, Schutzmaske, Schutzbrille und Gehörschutz zu tragen.
- Überprüfen Sie das Gelände, auf dem das Gerät eingesetzt wird, und entfernen Sie Gegenstände, die erfasst und weggeschleudert werden können.
- Vor dem Gebrauch und nach dem Fallenlassen oder anderen Stoßeinwirkungen ist immer durch Sichtkontrolle zu prüfen, ob die Schneidwerkzeuge, Befestigungsbolzen sowie die gesamte Schneideinheit beschädigt ist. Abgenutzte oder beschädigte Schneidwerkzeuge und Befestigungsbolzen müssen ausgetauscht werden.
- Vor dem Gebrauch ist immer durch Sichtkontrolle zu prüfen, ob die Schneidwerkzeuge abgenutzt oder beschädigt sind. Zur Vermeidung einer Unwucht dürfen abgenutzte oder beschädigte Schneidwerkzeuge und Befestigungsbolzen nur satzweise ausgetauscht werden.

## 6.2 Arbeitssicherheitshinweise für Motorsense / Rasentrimmer

### 6.2.1 Sicherheitsvorrichtungen

Beim Arbeiten mit dem Gerät muss die entsprechende Kunststoffschutzhäube für Motorsense oder Rasentrimmer montiert sein, um das Wegschleudern von Gegenständen zu verhindern.

#### ⚠ Warnung! Gefährdung Dritter.

- Mähen Sie niemals, während andere Personen, insbesondere Kinder oder Tiere, in der Nähe sind.
- Es ist notwendig, sie während des Betriebs auf mindestens 1,5m Abstand zu der Maschine zu halten.
- Bei Annäherung stellen Sie das Gerät unverzüglich ab.

### 6.2.2 Arbeitssicherheitshinweise für Rasentrimmer

#### 6.2.2.1 Vorbereitung

- Tragen Sie enganliegende Arbeitskleidung, die Schutz bietet, wie eine lange Hose, sichere Arbeitsschuhe, strapazierfähige Schutzhandschuhe, einen Schutzhelm, ein Visier bzw. eine Schutzbrille zum Schutz der Augen und gute Ohrwatte oder einen anderen Gehörschutz gegen den Lärm.
- Benutzen Sie immer den mitgelieferten Tragegurt.
- Achten Sie darauf, dass die Griffe trocken und sauber sind und keinerlei Benzingemisch daran haftet.
- Überprüfen Sie vor dem Arbeiten das Gelände auf Gegenstände, wie Metallteile, Flaschen, Steine o. ä., die weggeschleudert werden können und dadurch Verletzungen beim Benutzer verursachen.
- Bevor Sie den Motor anlassen, vergewissern Sie sich, dass der Rasentrimmer mit keinem Hindernis in Berührung kommt.
- Benutzen Sie das Gerät erst, wenn Sie sich mit diesem vertraut fühlen.

#### 6.2.2.2 Elektrische Sicherheit

- Benutzen Sie das Gerät niemals in der Nähe von leicht entflammaren Flüssigkeiten oder Gasen, weder in geschlossenen Räumen noch im Freien. Explosionen und / oder Brand können die Folge sein.
- Arbeiten Sie nicht mit einem beschädigten, unvollständigen oder ohne Zustimmung des Herstellers geänderten Gerät. Benutzen Sie das Gerät nie mit defekter Schutzausrüstung. Benutzen Sie das Gerät nicht bei defektem Ein/Aus-Schalter. Prüfen Sie nach Fallenlassen das Gerät auf signifikante Schäden oder Defekte.

#### 6.2.2.3 Sicherheit von Personen

- Nur ausreichend geschulte Personen und Erwachsene dürfen das Gerät bedienen, einstellen und warten.
- Sind Sie mit dem Gerät nicht vertraut, üben Sie den Umgang bei nicht laufendem Motor.
- Den Auspuff nicht berühren.
- Das Gerät nicht unter Alkohol- oder Drogeneinfluss betätigen.
- Halten Sie das Gerät stets mit beiden Händen fest. Dabei sollen Daumen und Finger die Griffe umschließen.
- Arbeitshaltung: Das Gerät nicht in unbequemer Stellung, nicht bei fehlendem Gleichgewicht, mit ausgestreckten Armen oder nur mit einer Hand bedienen.
- Achten Sie immer auf festen Stand.



- Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn Zuschauer oder Tiere sich in unmittelbarer Nähe befinden. Halten Sie während der Mäharbeiten einen Mindestabstand von 15 Metern zwischen Benutzer und anderen Personen oder Tieren. Halten Sie bei Abmäharbeiten bis zum Boden bitte einen Mindestabstand von 30 Metern zwischen Benutzer und anderen Personen oder Tieren.
- Bei Mäharbeiten am Hang stehen Sie bitte stets unterhalb des Schneidwerkzeugs. Schneiden oder trimmen Sie niemals an einem glatten, rutschigen Hügel oder Abhang.
- Jegliche Veränderungen an dem Produkt können die persönliche Sicherheit gefährden und lassen die Herstellergarantie verfallen.
- Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Benutzen Sie das Gerät niemals, wenn es beschädigt ist oder Mängel aufweist.

#### 6.2.2.4 Verwendung und Behandlung

- Benutzen Sie das Gerät nur zum vorgesehenen Zweck, wie Rasentrimmen, Mäharbeiten, Entastungsarbeiten, Schneiden und Trimmen von Hecken und Büschen.
- Benutzen Sie das Gerät nicht über einen längeren Zeitraum, machen Sie regelmäßige Pausen.
- Achten Sie darauf, dass Schrauben und Verbindungselemente fest angezogen sind. Bedienen Sie das Gerät nie, wenn es nicht richtig eingestellt, nicht vollständig oder sicher zusammengesetzt ist.
- Öffnen Sie den Benzintank langsam, um eventuellen Druck abzulassen, der sich im Benzintank gebildet hat. Um Brandgefahr vorzubeugen, entfernen Sie sich mindestens 3 Meter vom Auftankbereich, bevor Sie das Gerät anlassen.
- Führen Sie den Rasentrimmer in der gewünschten Höhe. Vermeiden Sie es, kleine Gegenstände (z. B. Steine) mit dem Rasentrimmer zu berühren.
- Halten Sie den Rasentrimmer stets auf dem Boden, wenn das Gerät in Betrieb ist.
- Das Gerät nur benutzen, wenn die entsprechende Schutzhaube installiert und in gutem Zustand ist.
- Verwenden Sie keine anderen Schneidwerkzeuge. Zu Ihrer eigenen Sicherheit verwenden Sie nur Zubehör und Zusatzgeräte, die in der Betriebsanleitung angegeben werden. Der Gebrauch anderer als der in der Betriebsanleitung empfohlenen Schneidwerkzeuge oder Zubehör kann eine persönliche Verletzungsgefahr für Sie bedeuten.
- Trimmen und schneiden Sie immer im oberen Drehzahlbereich. Lassen Sie den Motor zu Beginn des Mähens oder während des Trimmens nicht in niedriger Drehzahl laufen.
- Vergewissern Sie sich, dass das Gerät beim Starten und während der Arbeit nicht mit dem Erdboden, Steinen, Draht oder anderen Fremdkörpern in Berührung kommt.
- Schalten Sie das Gerät ab, bevor Sie es abstellen.
- Stellen Sie den Motor immer vor Arbeiten an dem Schneidwerkzeug ab.

### 6.2.3 Arbeitssicherheitshinweise für Motorsensen

#### 6.2.3.1 Vorbereitung

- Die Motorsense schleudert Gegenstände und auch Erde heftig weg. Dies kann Erblindung oder Verletzungen verursachen. Tragen Sie Augen-, Gesichts- und Beinschutz. Entfernen Sie Gegenstände immer aus dem Arbeitsbereich, bevor Sie die Motorsense einsetzen.
- Die Motorsense läuft aus, wenn der Gashebel losgelassen wurde. Eine auslaufende Motorsense kann Ihnen oder umherstehenden Personen Schnittverletzungen zufügen. Bevor Sie an der Motorsense irgendwelche Arbeiten vornehmen, stellen Sie den Motor ab und vergewissern Sie sich, dass die Motorsense zum Stillstand gekommen ist.

#### 6.2.3.2 Sicherheit von Personen

- Umstehende Personen können Erblindung oder Verletzungen erleiden. Halten Sie in allen Richtungen einen Abstand von 15 Metern zwischen sich und anderen Personen oder Tieren ein.

#### 6.2.3.3 Verwendung und Behandlung

- Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn nicht alle Schneidmesseranbauten ordnungsgemäß installiert sind.
- Das Schneidmesser kann ruckartig von Gegenständen weggeschleudert werden (Rückschlag). Dies kann zu Verletzungen an Armen und Beinen führen. Sollte das Gerät auf Fremdkörper treffen, stoppen Sie den Motor sofort und warten Sie, bis das Schneidmesser zum Stillstand gekommen ist. Überprüfen Sie das Schneidmesser auf Schäden. Ersetzen Sie das Schneidmesser immer, wenn es verbogen oder gerissen ist.
- Stellen Sie den Motor ab und ziehen Sie den Zündkerzenstecker ab, wenn Sie Arbeiten am Schneidmesser durchführen (z. B. Beseitigung einer Verstopfung, Überprüfen der Schneideinheit).
- **Warnung! Scharfe Kanten an der Motorsense. Es ist notwendig, Handschuhe zu tragen.**
- Prüfen Sie, ob die Schneidgarnitur während des Leerlaufs des Motors stillsteht.
- Prüfen Sie die Maschine auf lose Befestigungen, Kraftstofflecks und beschädigte Teile, wie z. B. Risse in der Schneidgarnitur.
- Anmerkung! Nationale Vorschriften können den Einsatz der Maschine beschränken.
- Es ist notwendig, eine tägliche Sichtprüfung vor Gebrauch und nach dem Fallenlassen oder anderen Stoßeinwirkungen durchzuführen, um signifikante Mängel festzustellen.
- Tragen Sie sowohl rutschfesten Fußschutz als auch Schutzkleidung.
- Benutzen Sie niemals die Maschine, wenn der Benutzer vor dem Arbeiten mit der Maschine müde, krank oder unter dem Einfluss von Alkohol oder anderen Drogen steht.
- Es ist bei Benutzung der Maschine notwendig, Ruhepause zu machen und Arbeitspositionen zu wechseln.
- Nehmen Sie einen festen Stand ein und halten Sie das Gleichgewicht während des Betriebs. Es ist einschließlich notwendig, den mitgelieferten Tragegurt zu verwenden.
- Es ist notwendig, die Maschine in einem guten Betriebszustand zu halten.
- Blockiertes Werkzeug: Entfernen Sie verklemmtes Material aus der Schneideinheit.

### 6.3 Arbeitssicherheitshinweise für Heckenscheren

#### Hinweis:

- Die Heckenschere wird vollständig zusammengebaut geliefert.
- Hinweise und bildliche Darstellungen zur Einstellung, Gebrauch der Heckenschere bzw. deren Stellteile, Wartung, Schmierung durch den Benutzer finden Sie in dieser Anleitung und auf der Ausklappseite.
- Hinweise zur Arbeitsposition (siehe Ausklappseite).
- Hinweise zu Stellteilen (siehe Ausklappseite).
- Hinweise zum sicheren Umgang mit Kraftstoff (siehe Kapitel „Vor Inbetriebnahme“).
- Hinweise für den empfohlenen Austausch oder die Reparatur von Teilen oder den Kundendienst und Spezifikationen von zu verwendenden Ersatzteilen, sofern diese die Gesundheit und Sicherheit der Benutzer betreffen, finden Sie in dieser Anleitung.
- Erklärung aller an der Heckenschere verwendeten grafischen Symbole, Angaben, Merkmale und technische Daten sowie die Vorgehensweise bei Unfällen und Störungen finden Sie in dieser Anleitung.
- Blockiertes Werkzeug: Entfernen Sie verklemmtes Material aus der Schneideinheit.

#### ⚠ Warnung!

- Kinder dürfen die Heckenschere niemals benutzen.
- **Seien Sie stets aufmerksam, achten Sie darauf was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit dem Gerät. Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn Sie krank oder müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Gerätes kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- Vermeiden Sie Fehlanwendungen, benutzen Sie die Maschine nur wie unter „Bestimmungsgemäße Verwendung“ beschrieben.

#### Machen Sie sich mit der Betriebsanleitung vertraut, bevor Sie das Gerät bedienen.

#### 6.3.1 Vorbereitung

- DIESE HECKENSCHERE KANN ERNSTHAFTE VERLETZUNGEN VERURSACHEN! Lesen Sie sorgfältig die Anweisungen zum korrekten Umgang, zur Vorbereitung, zur Instandsetzung, zum Starten und Abstellen der Heckenschere. Machen Sie sich mit allen Stellteilen und der sachgerechten Benutzung der Heckenschere vertraut.
- Kinder dürfen die Heckenschere niemals benutzen.
- Kinder, Jugendliche und Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten dürfen die Heckenschere nicht benutzen. Ausnahmen bestehen nur für Jugendliche über 16 Jahre im Rahmen der Ausbildung unter Aufsicht eines Fachkundigen.
- Vorsicht vor oberirdischen Stromleitungen.
- Der Gebrauch der Heckenschere ist zu vermeiden, wenn sich Personen, vor allem Kinder, in der Nähe befinden.
- Tragen Sie geeignete Kleidung! Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck, welcher von sich bewegenden Teilen erfasst werden kann. Es wird empfohlen, feste Handschuhe, rutschfeste Schuhe und Schutzbrille zu tragen.

- Berührt die Schneideinrichtung einen Fremdkörper oder sollten sich die Betriebsgeräusche verstärken oder die Heckenschere ungewöhnlich stark vibrieren, stellen Sie den Motor ab und lassen Sie die Heckenschere zum Stillstand kommen. Ziehen Sie den Zündkerzenstecker von der Zündkerze und ergreifen Sie folgende Maßnahmen:
  - auf Schäden überprüfen;
  - auf lose Teile überprüfen und alle losen Teile befestigen;
  - beschädigte Teile gegen gleichwertige Teile austauschen oder reparieren lassen.
- Tragen Sie einen Gehörschutz!
- Tragen Sie eine Schutzbrille!
- Gehen Sie mit Kraftstoff sorgfältig um, er ist leicht entflammbar und die Dämpfe sind explosiv. Die folgenden Punkte sollten befolgt werden:
  - Nur speziell dafür vorgesehene Behälter nutzen.
  - Bei laufendem oder heißem Motor niemals den Tankverschluss entfernen oder Benzin nachfüllen. Lassen Sie vor dem Nachfüllen den Motor und die Auspuffteile abkühlen.
  - Rauchen Sie nicht.
  - Tanken Sie nur im Freien.
  - Lagern Sie die Heckenschere oder den Kraftstoffbehälter niemals in einem Raum, in dem sich eine offene Flamme, wie z. B. in einem Warmwasseraufbereiter, befindet.
  - Falls Benzin übergelaufen ist, versuchen Sie nicht den Motor zu starten, sondern entfernen Sie die Maschine vor dem Starten von der benzinverschmutzten Fläche.
  - Setzen Sie den Tankverschluss nach dem Befüllen immer auf und verschließen Sie ihn sicher.
  - Wird der Tank entleert, sollte dies im Freien vorgenommen werden.
- Machen Sie sich mit der Bedienung der Heckenschere vertraut, um Sie im Notfall sofort stoppen zu können.

#### 6.3.2 Betrieb

- a) Den Motor ausschalten vor:
  - Reinigung oder Beseitigung einer Blockierung;
  - Überprüfung, Instandhaltung oder Arbeiten an der Heckenschere;
  - Einstellung der Arbeitsposition der Schneideinrichtung;
  - wenn die Heckenschere unbeaufsichtigt bleibt.
- b) Stellen Sie immer sicher, dass sich die Heckenschere ordnungsgemäß in einer der vorgegebenen Arbeitspositionen befindet, bevor der Motor gestartet wird.
- c) Während des Betriebes der Heckenschere ist immer sicherzustellen, dass ein sicherer Stand eingenommen wird.
- d) Benutzen Sie die Heckenschere nicht mit einer defekten oder stark abgenutzten Schneideinrichtung.
- e) Um die Brandgefahr zu vermindern, achten Sie darauf, dass der Motor und der Schalldämpfer frei von Ablagerungen, Laub oder austretendem Schmiermittel sind.
- f) Stellen Sie immer sicher, dass alle Griffe und Sicherheitseinrichtungen beim Gebrauch der Heckenschere angebaut sind. Versuchen Sie niemals, eine unvollständige Heckenschere oder eine mit nicht zulässigem Umbau zu benutzen.
- g) Benutzen Sie immer beide Hände, wenn die Heckenschere mit zwei Griffen ausgerüstet ist.
- h) Machen Sie sich stets vertraut mit Ihrer Umgebung und achten Sie auf mögliche Gefahren, die Sie wegen der Geräusche der Heckenschere vielleicht nicht hören können.

### 6.3.3 Wartung und Aufbewahrung

- a) Wenn die Arbeit mit der Heckenschere zwecks Wartung, Inspektion oder Lagerung beendet wird, schalten Sie den Motor aus, ziehen Sie den Zündkerzenstecker von der Zündkerze und vergewissern Sie sich, dass alle rotierenden Teile zum Stillstand gekommen sind. Lassen Sie die Maschine abkühlen, bevor Sie diese überprüfen, einstellen usw.
- b) Lagern Sie die Heckenschere dort, wo Benzindämpfe nicht mit offenem Feuer oder Funken in Kontakt kommen können. Lassen Sie die Heckenschere immer abkühlen, bevor Sie diese lagern.
- c) Beim Transportieren oder bei der Lagerung der Heckenschere ist die Schneideinrichtung immer mit dem Schutz für die Schneideinrichtung abzudecken.

### 6.3.4 Ergänzende Sicherheitshinweise für Heckenscheren

#### 6.3.4.1 Umgebungs-Sicherheit

- Führen Sie Heckenschnitte nur bei Tageslicht oder gutem künstlichem Licht aus.
- Achten Sie beim Schneiden darauf, keine Gegenstände, wie z. B. Drahtzäune oder Pflanzenstützen zu berühren. Dies kann zu Schäden an der Schneideinheit führen. Inspizieren Sie die zu schneidende Hecke sorgfältig und beseitigen Sie alle Drähte und sonstige Fremdkörper.
- Seien Sie sich Ihrer Umgebung bewusst und auf mögliche Gefahrenmomente gefasst, die Sie während des Schneidens der Hecke möglicherweise nicht hören.

#### ⚠ Gefahr

Bei drohender Gefahr bzw. im Notfall sofort den Motor ausschalten.

#### 6.3.4.2 Elektrische Sicherheit

- Halten Sie das Werkzeug nur an den isolierten Griffflächen, da das Schneidmesser in Berührung mit verborgenen Stromleitungen kommen kann. Der Kontakt des Schneidmessers mit einer spannungsführenden Leitung kann metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.

#### 6.3.4.3 Sicherheit von Personen

- Während des Betriebes dürfen sich im Umkreis von 15 Metern keine anderen Personen oder Tiere aufhalten. Der Bedienende ist im Arbeitsbereich gegenüber Dritten verantwortlich.
- Achten Sie beim Betrieb der Heckenschere stets auf einen sicheren Stand und halten Sie stets das Gleichgewicht.
- Fassen Sie die Heckenschere niemals an der Schneideinheit (20) an.
- **Halten Sie alle Körperteile vom Schneidmesser fern. Versuchen Sie nicht, bei laufendem Messer Schnittgut zu entfernen oder zu schneiden. Material festzuhalten. Entfernen Sie eingeklemmtes Schnittgut nur bei ausgeschaltetem Gerät.** Ein Moment der Unachtsamkeit bei Benutzung der Heckenschere kann zu schweren Verletzungen führen.
- Warten Sie, bis das Werkzeug zum Stillstand gekommen ist, bevor Sie es ablegen.

### 6.3.4.4 Verwendung und Behandlung

#### ⚠ Achtung!

- Zwischen den Arbeitsvorgängen oder nach Beendigung eines jeweiligen Arbeitsvorganges darf die Schneideinheit nicht auf der Spitze abgelegt werden, um eventuelle Beschädigungen an der Schneideinheit zu vermeiden.
- a) Prüfen Sie vor der Benutzung immer, ob die Messer, die Messerschrauben und andere Teile des Schneidwerks abgenutzt oder beschädigt sind. Arbeiten Sie niemals mit beschädigtem oder stark abgenutztem Schneidwerk.
  - b) Prüfen Sie nach der Einstellung des Arbeitswinkels, ob beide Einstellhebel sicher eingerastet sind. Bleibt ein Einstellhebel offen, kann bei der Arbeit die zweite Arretierung durch einen Ast ungewollt gelöst werden und die Schneideinheit nach unten klappen.
  - c) Benutzen Sie die Heckenschere niemals mit defekten oder nicht montierten Schutzvorrichtungen.
  - d) Halten Sie die Heckenschere niemals an deren Schutzvorrichtung.
  - e) **Tragen Sie die Heckenschere am vorderen Griff im ausgeschalteten Zustand, die Schneideinheit von Ihrem Körper abgewandt. Bei Transport oder Aufbewahrung der Heckenschere stets die Schutzabdeckung aufziehen.** Sorgfältiger Umgang mit dem Gerät verringert die Wahrscheinlichkeit einer versehentlichen Berührung mit den laufenden Messern.
  - f) Lagern Sie die Heckenschere an einem trockenen, hoch gelegenen oder verschlossenen Platz, außerhalb der Reichweite von Kindern.
  - g) Versuchen Sie nicht, das Gerät zu reparieren, es sei denn, Sie besitzen die notwendige Ausbildung.
  - h) Wechseln Sie sicherheitshalber abgenutzte oder beschädigte Teile aus.

#### ⚠ Gefahr

Bei drohender Gefahr bzw. im Notfall sofort den Motor ausschalten.

### 6.4 Arbeitssicherheitshinweise für Hochentaster

#### ⚠ Vorsicht! Verletzungsgefahr!

- Fassen Sie niemals das Gerät im laufenden Betrieb oberhalb des Schutzringes (38) an, um Verletzungen zu vermeiden!

#### 6.4.1 Vorbereitung

- Tragen Sie stets einen Schutzhelm, Gehörschutz und Sicherheitshandschuhe. Tragen Sie auch Augenschutz, um keine Ölspritzer oder Sägestaub in die Augen zu bekommen. Tragen Sie eine Staubmaske gegen Staub.
- Tragen Sie robuste, rutschfeste Stiefel.
- Verwenden Sie das Gerät nicht bei Regen oder Feuchtigkeit.
- Prüfen Sie vor dem Gebrauch den Sicherheitszustand des Gerätes, insbesondere das Schwert und die Sägekette.
- Verwenden Sie das Gerät nicht in der Nähe von Stromleitungen. Halten Sie einen Mindestabstand von 10 m zu oberirdischen Stromleitungen.

## 6.4.2 Elektrische Sicherheit

- Benutzen Sie das Gerät nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, wie in der Nähe von entzündlichen Flüssigkeiten, Gasen oder Dämpfen. Die von der Maschine produzierten Funken können diese Dämpfe oder Gase entzünden.
- Geräte mit defektem Schalter müssen unmittelbar repariert werden, um Schäden und Verletzungen zu vermeiden.
- Gefahr! Benutzen Sie niemals die Maschine in der Nähe von oberirdischen Hochspannungsleitungen.

## 6.4.3 Sicherheit von Personen

- Verwenden Sie das Gerät niemals auf einer Leiter stehend.
- Lehnen Sie sich bei der Verwendung des Gerätes nicht zu weit nach vorne. Achten Sie immer auf einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht. Verwenden Sie den im Lieferumfang enthaltenen Tragegurt, um das Gewicht gleichmäßig auf den Körper zu verteilen.
- Stellen Sie sich nicht unter die Äste, die Sie abschneiden möchten, um Verletzungen durch heruntergefallene Äste zu vermeiden. Achten Sie auch auf zurückspringende Äste, um Verletzungen zu vermeiden. Arbeiten Sie unter einem Winkel von ca. 60°.
- Achten Sie darauf, dass es zu einem Geräterückschlag kommen kann.
- Beobachten Sie nicht nur zu bearbeitende Äste, sondern auch heruntergefallenes Material, um Stolpern zu vermeiden.
- Decken Sie die Führungsschiene und die Kette bei Transport und Lagerung mit der Abdeckung ab.
- Vermeiden Sie unbeabsichtigtes Starten des Gerätes.
- Lagern Sie das Gerät außerhalb der Reichweite von Kindern. Nur mit der Betriebsanleitung und dem Gerät vertraute Personen dürfen dieses bedienen.
- Prüfen Sie, ob die Schneidgarnitur sich nicht mehr dreht, wenn der Motor im Leerlauf läuft.
- Überprüfen Sie die Maschine auf gelöste Befestigungselemente und beschädigte Teile (z. B. Risse in der Schneidgarnitur).
- Nationale Vorschriften können den Einsatz des Hochentasters beschränken.
- Es ist notwendig, tägliche Inspektionen vor dem Gebrauch und nach dem Fallenlassen oder anderer Stöße durchzuführen, um signifikante Schäden oder Defekte festzustellen.
- Benutzen Sie rutschfesten Fußschutz sowie enganliegende Kleidung.
- Warnung! Verwenden Sie niemals die Maschine, wenn der Benutzer müde, krank oder unter Einfluss von Alkohol oder anderen Drogen steht.
- Warnung! Verletzungsgefahr für Dritte. Halten Sie Dritte aus Ihrem Arbeitsbereich fern.
- Nehmen Sie einen festen Stand ein und halten Sie das Gleichgewicht während des Betriebs. Verwenden Sie den mitgelieferten Tragegurt.
- Halten Sie die Maschine sowie die Schneidgarnitur und den Schneidgarniturschutz in einem guten Gebrauchszustand.

## 6.4.4 Verwendung und Behandlung

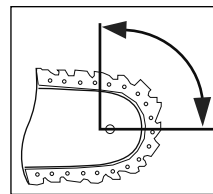
- Starten Sie das Gerät nie, bevor Schwert, Sägekette und Kettenradabdeckung korrekt montiert sind.
- Schneiden Sie kein am Boden liegendes Holz bzw. versuchen Sie nicht, aus dem Boden ragende Wurzeln zu sägen. Vermeiden Sie auf jeden Fall, dass die Sägekette in das Erdrreich eintaucht, da die Sägekette andernfalls sofort abstumpft.
- Sollten Sie aus Versehen einen festen Gegenstand mit dem Gerät berühren, schalten Sie den Motor sofort aus und untersuchen Sie das Gerät auf eventuelle Schäden.
- Legen Sie nach 30 Arbeitsminuten eine Pause von mindestens einer Stunde ein. Wechseln Sie regelmäßig die Arbeitsposition.
- Wenn der Hochentaster zwecks Wartung, Inspektion oder Lagerung stillgesetzt wird, schalten Sie den Motor aus, ziehen Sie den Zündkerzenstecker von der Zündkerze und vergewissern Sie sich, dass alle rotierenden Teile zum Stillstand gekommen sind. Lassen Sie die Maschine abkühlen, bevor Sie diese überprüfen, einstellen usw.
- Warten Sie das Gerät sorgfältig. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Gerätes beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes reparieren. Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Geräten.
- Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber. Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
- Lassen Sie das Gerät von dafür qualifiziertem Personal warten. Verwenden Sie nur vom Hersteller empfohlene Original-Ersatzteile.

### 6.4.4.1 Vorsichtsmaßnahmen gegen Rückschlag

#### ⚠ Achtung Rückschlag!

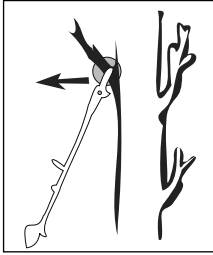
- Achten Sie beim Arbeiten auf Rückschlag des Gerätes. Es besteht Verletzungsgefahr. Sie vermeiden Rückschläge durch Vorsicht und richtige Sägetechnik.

Eine Berührung mit der Schienenspitze kann in manchen Fällen zu einer unerwarteten nach hinten gerichteten Reaktion führen, bei der die Führungsschiene nach oben und in Richtung der Bedienperson geschlagen wird.



Das Sägen im gekennzeichneten Bereich des Schwertes sollte vermieden werden, um einen Rückschlag zu verhindern.

Rückschlag kann auftreten, wenn die Spitze der Führungsschiene einen Gegenstand berührt oder wenn das Holz sich biegt und die Sägekette im Schnitt festklemmt.



Das Verklemmen der Sägekette an der Oberkante der Führungsschiene kann die Schiene heftig in Bedienerrichtung zurückstoßen.

Jede dieser Reaktionen kann dazu führen, dass Sie die Kontrolle über die Säge verlieren und sich möglicherweise schwer verletzen. Verlassen Sie sich nicht ausschließlich auf die in der Kettensäge eingebauten Sicherheitseinrichtungen. Ergreifen Sie als Benutzer einer Kettensäge verschiedene Maßnahmen, um unfall- und verletzungsfrei zu arbeiten.

Ein Rückschlag ist die Folge eines falschen oder fehlerhaften Gebrauchs.

Er kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen, wie nachfolgend beschrieben, verhindert werden:

- **Halten Sie die Säge mit beiden Händen fest, wobei Daumen und Finger die Griffe der Kettensäge umschließen. Bringen Sie Ihren Körper und die Arme in eine Stellung, in der Sie den Rückschlagkräften standhalten können.** Wenn geeignete Maßnahmen getroffen werden, kann die Bedienperson die Rückschlagkräfte beherrschen. Niemals die Kettensäge loslassen.
- **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung und sägen Sie nicht über Schulterhöhe.** Dadurch wird ein unbeabsichtigtes Berühren mit der Schienenspitze vermieden und eine bessere Kontrolle der Kettensäge in unerwarteten Situationen ermöglicht.
- **Verwenden Sie stets vom Hersteller vorgeschriebene Ersatzschienen und Sägeketten.** Falsche Ersatzschienen und Sägeketten können zum Reißen der Sägekette und/oder zu Rückschlag führen.
- **Halten Sie sich an die Anweisungen des Herstellers für das Schärfen und die Wartung der Sägekette.** Zu niedrige Tiefenbegrenzer erhöhen die Neigung zu Rückschlag.
- **Sägen Sie nicht mit der Schwertspitze.** Es besteht Rückschlagsgefahr.
- Sorgen Sie dafür, dass keine Gegenstände am Boden liegen, über die Sie stolpern können.
- Entfernen Sie Äste in Teilstücken.
- **Warnung! Seien Sie vorsichtig mit gefährlichen Arbeitspositionen.**

## 6.5 Sicherheitshinweise für Laubbläser

### 6.5.1 Bediener

- **Warnung!** Die Maschine ist nicht für die Benutzung durch Kinder geeignet.
- Diese Maschine ist äußerst laut und erfordert den Einsatz von Gehörschutz.
- Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung wie Schutzbrille, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm, Schutzhandschuhe oder Gehörschutz, verringert das Risiko von Verletzungen.

- Es ist empfohlen, die Maschine nur zu vernünftigen Zeiten zu betreiben - nicht früh morgens oder spät abends, wenn andere gestört werden könnten.
- Es ist empfohlen, bei staubigen Bedingungen die Oberfläche leicht zu befeuchten oder ein Bewässerungs-Anbauteil zu benutzen.
- Es ist empfohlen, den gesamten Blasdüsenaufsatz zu verwenden, damit der Luftstrom nah am Boden arbeiten kann.
- Gerät nicht unter Einfluss von Alkohol, Drogen oder Medikamenten bedienen.

### 6.5.2 Arbeitsplatzsicherheit

- Nur bei Tageslicht oder sehr hellem künstlichen Licht arbeiten.
- Entfernen Sie vor der Arbeit gefährliche Produkte und Gegenstände aus dem Arbeitsbereich, z. B. explosive und entflammbare Produkte, heiße Asche, Verbrennungsrückstände, glühende Zigaretten, Äste, Glasstücke, scharfkantige Objekte, Metallstücke, Steine.
- Das Gerät nur auf festem und ebenem Untergrund und nicht in steilen Schräglagen betreiben.
- Auf Standsicherheit achten.
- Bewegen Sie sich bei der Arbeit vorsichtig und langsam. Rennen Sie nicht. Achten Sie auf Hindernisse.
- Niemals an einem glatten und rutschigen Abhang arbeiten.
- Immer auf sicheren Stand achten.
- Immer das Laub nahe am Boden blasen.
- Niemals Hang aufwärts arbeiten.

### 6.5.3 Sicherheit von Personen, Tieren und Sachwerten

- Benutzen Sie das Gerät nur für diejenigen Arbeiten, für die es vorgesehen ist. Ein nichtbestimmungsgemäßer Gebrauch kann zu Verletzungen führen sowie Sachwerte schädigen.
- Sie sind für Unfälle und Gefährdungen anderer Personen oder Ihres Eigentums verantwortlich.
- **Warnung!** Arbeiten Sie nicht in der Nähe offener Fenster. Achten Sie auf Kinder, Haustiere und blasen Sie Fremdkörper sicher weg.
- Halten Sie Kinder, andere Personen und Haustiere während der Benutzung des Gerätes fern. Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.
- Unbedingt Sicherheitsabstand einhalten.
- Richten Sie das Blasrohr niemals auf Umstehende oder Tiere. Blasen Sie Abfälle niemals in die Richtung von Umstehenden oder Haustieren.
- Halten Sie während des Betriebs Ihre Augen und Ohren vor der Saugöffnung fern.
- Fassen Sie nie in die Ansaug- und Lüftungsgitter, wenn der Motor läuft.
- Durch rotierende Geräteteile können Verletzungen entstehen.
- Schalten Sie das Gerät immer aus, wenn Sie es nicht benötigen und vergewissern Sie sich, dass alle rotierenden Teile zum Stillstand gekommen sind. Z. B. beim Wechsel des Arbeitsbereiches, bei Wartungs- und Pflegearbeiten.
- Schalten Sie das Gerät bei einem Unfall sofort aus, um weitere Verletzungen und Sachschäden zu vermeiden.
- Betreiben Sie das Gerät nie mit abgenutzten oder defekten Teilen. Abgenutzte oder defekte Geräteteile können schwere Verletzungen verursachen.
- Bewahren Sie das Gerät außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

- Schalten Sie das Gerät vor dem Überqueren von Kieswegen aus.
- Legen Sie das eingeschaltete Gerät nicht auf Kies ab.
- Schalten Sie das Gerät sofort aus, wenn das Einsatzwerkzeug blockiert ist. Ermitteln und beheben Sie die Ursache für die Blockierung unter Berücksichtigung der Sicherheitshinweise. Entfernen Sie die Fremdkörper (Steine, Grasansammlung, Äste o.ä.) mit einem stumpfen Gegenstand.

#### 6.5.4 Lärmbelastung

Eine gewisse Lärmbelastung durch dieses Gerät ist unvermeidbar. Verlegen Sie lärmintensive Arbeiten auf zugelassene und dafür bestimmte Zeiten. Halten Sie sich ggf. an Ruhezeiten und beschränken Sie die Arbeitsdauer auf das Notwendigste.

Zu Ihrem persönlichen Schutz und zum Schutz in der Nähe befindlicher Personen ist ein geeigneter Gehörschutz zu tragen.

#### 6.6 Sicherheitshinweise für Rasenkantenschneider

##### Ausbildung

- Lesen Sie die Anweisungen sorgfältig durch. Machen Sie sich mit den Bedienelementen und dem richtigen Gebrauch des Geräts vertraut.
- Erlauben Sie niemals Kindern oder Personen, die mit dieser Anleitung nicht vertraut sind, den Kantenschneider zu benutzen. Örtliche Vorschriften können das Alter des Bedieners beschränken.
- Schneiden Sie niemals, wenn Menschen, insbesondere Kinder, oder Haustiere in der Nähe sind.
- Denken Sie daran, dass der Betreiber oder Benutzer für Unfälle oder Gefahren für andere Personen oder deren Eigentum verantwortlich ist.

##### Vorbereitung

- Tragen Sie bei der Kantenbearbeitung immer einen Augen- und Gehörschutz, festes Schuhwerk und lange Hosen.
- Untersuchen Sie die Oberfläche, auf der das Gerät eingesetzt werden soll, gründlich und entfernen Sie alle Steine, Stöcke, Drähte, Knochen und andere Fremdkörper.
- WARNUNG:** Benzin ist leicht entzündlich. Treffen Sie die folgenden Vorsichtsmaßnahmen:
  - Lagern Sie Kraftstoff in Behältern, die speziell für diesen Zweck vorgesehen sind.
  - Tanken Sie nur im Freien und rauchen Sie nicht beim Tanken.
  - Füllen Sie Kraftstoff ein, bevor Sie den Motor starten. Entfernen Sie niemals den Deckel des Kraftstofftanks und füllen Sie kein Benzin ein, während der Motor läuft oder heiß ist.
  - Achten Sie darauf, dass Sie kein Benzin verschütten. Wenn Benzin verschüttet wird, versuchen Sie nicht, den Motor zu starten, sondern entfernen Sie die Maschine vom Bereich des verschütteten Benzins und vermeiden Sie jede Zündquelle, bis sich die Benzindämpfe verflüchtigt haben.
  - Ziehen Sie alle Kraftstofftank- und Behälterdeckel fest an.
- Ersetzen Sie defekte Schalldämpfer.

- Führen Sie vor dem Einsatz immer eine Sichtprüfung durch, um sicherzustellen, dass die Klingen, die Klingenbolzen und die Schneideinheit nicht abgenutzt oder beschädigt sind. Ersetzen Sie verschlissene oder beschädigte Klingen und Bolzen satzweise, um eine Unwucht zu vermeiden.
- Verwenden Sie nur vom Hersteller empfohlene Ersatz- und Zubehörteile.

##### Bedienung

- Betreiben Sie den Motor nicht in einem geschlossenen Raum, in dem sich gefährliche Kohlenmonoxidämpfe ansammeln können. Das Einatmen von Auspuffgasen kann tödlich sein.
- Nur bei Tageslicht oder sehr hellem künstlichen Licht arbeiten.
- Achten Sie an Hängen immer auf Ihren festen Stand.
- Gehen, nicht rennen.
- Seien Sie äußerst vorsichtig, wenn Sie den Kantenschneider zu sich heranziehen.
- Vergewissern Sie sich, dass das Messer angehalten hat, bevor Sie andere Flächen als Gras überqueren, und wenn Sie den Kantenschneider zu und von der zu bearbeitenden Fläche transportieren.
- Betreiben Sie den Kantenschneider niemals mit defekten, fehlenden oder falsch angebrachten Schutzvorrichtungen.
- Verändern Sie nicht die Einstellungen des Motorreglers und überdrehen Sie den Motor nicht.
- Starten Sie den Motor bzw. schalten Sie den Motor vorsichtig gemäß den Anweisungen und mit den Füßen weit entfernt von dem/den Messer(n) ein.
- Kippen oder neigen Sie den Rasenkantenschneider nicht, wenn Sie den Motor starten oder einschalten. Ist dies zum Starten jedoch unbedingt erforderlich, kippen oder neigen Sie nur den vom Anwender entfernten Teil und diesen nur so weit, wie zum Starten unbedingt erforderlich. Lassen Sie den Motor nicht an, wenn sich ein Unbeteiligter vor dem/den Messer(n) befindet.
- Hände oder Füße nicht in die Nähe oder unter rotierende Teile bringen.
- Schalten Sie immer den Elektromotor aus und trennen Sie ihn vom Netz oder stoppen Sie den kraftstoffbetriebenen Motor:
  - vor der Beseitigung von Verstopfungen;
  - vor dem Prüfen, Reinigen oder Arbeiten an der/den Klinge(n);
  - nach dem Aufprall auf einen Fremdkörper: Prüfen Sie die Klinge(n) auf Schäden und führen Sie Reparaturen durch, bevor Sie den Kantenschneider wieder in Betrieb nehmen;
  - wenn der Rasenkantenschneider anfängt, ungewöhnlich zu vibrieren (sofort überprüfen).
- Stellen Sie den Motor ab:
  - immer wenn Sie den Kantenschneider verlassen;
  - vor dem Tanken.
- Verringern Sie die Drosselklappenstellung während des Auslaufens des Motors und stellen Sie, falls der Motor mit einem Absperrventil ausgestattet ist, den Kraftstoff nach Beendigung des Schneidens ab.

## Wartung und Lagerung

- Achten Sie darauf, dass alle Muttern, Bolzen und Schrauben fest angezogen sind, um sicherzustellen, dass das Gerät in einem sicheren Betriebszustand ist.
- Lagern Sie das Gerät niemals mit Benzin im Tank in einem Gebäude, wo die Dämpfe eine offene Flamme oder einen Funken erreichen können.
- Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie ihn in einem Gehäuse aufbewahren.
- Um die Brandgefahr zu verringern, halten Sie den Motor, den Schalldämpfer, das Batteriefach und den Benzinlagerbereich frei von Gras, Laub oder übermäßigem Fett.
- Ersetzen Sie verschlissene oder beschädigte Teile.
- Wenn der Kraftstofftank entleert werden muss, tun Sie dies im Freien.
- Versuchen Sie nicht, das Gerät zu reparieren, wenn Sie dazu nicht in der Lage sind.
- Verwenden Sie nur vom Hersteller empfohlene Ersatz- und Zubehörteile.

## Restrisiken

Auch bei richtiger Verwendung und Einhaltung aller Sicherheitsbestimmungen können noch Restrisiken bestehen.

- Schnittverletzungen
- Gehörschädigungen
- Längerer Aufenthalt in unmittelbarer Nähe des laufenden Geräts kann zu Gehörschädigungen führen. Gehörschutz tragen!
- Gesundheitsschäden, die aus Hand-Arm-Schwingungen resultieren, falls das Gerät über einen längeren Zeitraum verwendet wird oder nicht ordnungsgemäß geführt und gewartet wird.
- Vibrationsdämpfungssysteme sind kein garantierter Schutz gegen Weißfinger-Krankheit oder Karpaltunnelsyndrom. Daher ist bei regelmäßigem Dauereinsatz des Geräts der Zustand von Fingern und Handwurzel gründlich zu überwachen. Falls Symptome der obengenannten Krankheiten auftreten, sofort einen Arzt aufsuchen. Um das Risiko der „Weißfingerkrankheit“ zu verringern, halten Sie Ihre Hände während des Arbeitens warm und machen in regelmäßigen Abständen Pausen.
- Trotz beachten der Betriebsanleitung können auch nicht offensichtliche Restrisiken bestehen.
- Schalten Sie bei Blockierung der Sägekette das Gerät sofort aus und ziehen Sie den Zündkerzenstecker ab. Danach entfernen Sie den Gegenstand.

## 7. Technische Daten

### Antrieb

Hubraum	51,7 cm <sup>3</sup>
Motornennleistung	1,5 kW
Leerlaufdrehzahl	3000 ±300 min <sup>-1</sup>
Volumen des Kraftstofftanks	1200 cm <sup>3</sup>
Motortyp	2-Takt Motor, luftgekühlt
Gewicht Motoreinheit	6,82 kg
Gewicht flexible Antriebswelle	1,16 kg
Gewicht Bedieneinheit	1,38 kg
Gewicht Motoreinheit mit Rasentrimmer	11,06 kg
Gewicht Motoreinheit mit Motorsense	11,02 kg
Gewicht Motoreinheit mit Hochentaster	11,14 kg
Gewicht Motoreinheit mit Heckenschere	11,83 kg
Gewicht Motoreinheit mit Rasenkantenschneider	11,58 kg
Gewicht Motoreinheit mit Laubbläser	10,84 kg

### Rasentrimmer (PBRK 700 A1-2)

Gewicht Aufsatz Rasentrimmer	1,70 kg
Schnittdurchmesser	450 mm
Fadenstärke	2x Ø 2,4 mm
Fadenlänge	6 m
Drehzahl Rasentrimmer max.	6700 min <sup>-1</sup>
Motordrehzahl mit Rasentrimmer n <sub>max</sub>	9000 min <sup>-1</sup>

### Motorsense (PBRK 700 A1-2)

Gewicht Aufsatz Motorsense	1,66 kg
Schnittdurchmesser	255 mm
Schneideblattstärke	1,4 mm
Durchmesser Aufnahmebohrung	25,4 mm
Zähnezahl	3
Drehzahl Motorsense max.	7300 min <sup>-1</sup>
Motordrehzahl mit Motorsense n <sub>max</sub>	9800 min <sup>-1</sup>

### Heckenschere (PBRK 700 A1-3)

Gewicht Aufsatz Heckenschere	2,47 kg
Schnittdurchmesser	27 mm
Schwert Winkelverstellung °	+90°/0°/-75° (165°)
Schnittlänge	480 mm
Drehzahl Heckenschere	1550 min <sup>-1</sup>
Motordrehzahl mit Heckenschere n <sub>max</sub>	9800 min <sup>-1</sup>

### Laubbläser (PBRK 700 A1-4)

Gewicht Aufsatz Laubbläser	1,48 kg
Motordrehzahl mit Laubbläser n <sub>max</sub>	9500 min <sup>-1</sup>
Luftgeschwindigkeit max.	180 km/h
Luftvolumen max.	272 m <sup>3</sup> /h

### Hochentaster (PBRK 700 A1-5)

Gewicht Aufsatz Hochentaster	1,78 kg
Länge Führungsschiene	342 mm
Schnittlänge	300 mm
Führungsschiene Typ	120SDEA218
Sägekettenteilung	3/8"
Sägekettentyp	3/8LP.050-44E
Stärke Treibglieder	1,27 mm
Volumen des Öltanks	125 cm <sup>3</sup>
Schnittgeschwindigkeit Hochentaster	20 m/s
Motordrehzahl mit Hochentaster n <sub>max</sub>	9800 min <sup>-1</sup>

### Rasenkantenschneider (PBRK 700 A1-6)

Gewicht Aufsatz Rasenkantenschneider	2,22 kg
Schnitttiefe	10 - 50 mm
Durchmesser Aufnahmebohrung	25,4 mm
Schnittdurchmesser	226 mm
Schneideblattstärke	2,8 mm
Zähnezahl	2
Drehzahl Rasenkantenschneider	7300 min <sup>-1</sup>
Motordrehzahl mit Rasenkantenschneider n <sub>max</sub>	9800 min <sup>-1</sup>

Technische Änderungen vorbehalten!

## Geräusch

Information zur Geräuschentwicklung nach ISO 22868; EN ISO 3744:1995:

Schalldruckpegel $L_{pA}$ .....	102,3 dB
Unsicherheit $K_{pA}$ .....	1,96 dB
Schalleistungspegel $L_{WA}$ .....	112,4 dB
Garantierter Schalleistungspegel $L_{WA}$ .....	114 dB
Unsicherheit $K_{WA}$ .....	1,96 dB

## Tragen Sie einen Gehörschutz.

Die Einwirkung von Lärm kann Gehörverlust bewirken.

## Vibration:

Vibrationswert nach ISO 22867:

Rasentrimmer:	$A_{hv}$ = vorne 5,42 m/s <sup>2</sup> ; hinten 6,16 m/s <sup>2</sup>
Motorsense:	$A_{hv}$ = vorne 6,81 m/s <sup>2</sup> ; hinten 7,20 m/s <sup>2</sup>
Heckenschere:	$A_{hv}$ = vorne 4,99 m/s <sup>2</sup> ; hinten 6,37 m/s <sup>2</sup>
Hochentaster:	$A_{hv}$ = vorne 4,98 m/s <sup>2</sup> ; hinten 5,92 m/s <sup>2</sup>
Laubbläser:	$A_{hv}$ = vorne 4,48 m/s <sup>2</sup> ; hinten 5,58 m/s <sup>2</sup>
Rasenkantenschneider:	$A_{hv}$ = vorne 5,74 m/s <sup>2</sup> ; hinten 7,39 m/s <sup>2</sup>
Messunsicherheit:	$K_{pA}$ = 1,5 m/s <sup>2</sup>

## Beschränken Sie die Geräuschentwicklung und Vibration auf ein Minimum!

- Verwenden Sie nur einwandfreie Geräte.
- Warten und reinigen Sie das Gerät regelmäßig.
- Passen Sie Ihre Arbeitsweise dem Gerät an.
- Überlasten Sie das Gerät nicht.
- Lassen Sie das Gerät gegebenenfalls überprüfen.
- Schalten Sie das Gerät aus, wenn es nicht benutzt wird.
- Tragen Sie Handschuhe.

## Warnung!

Bei längeren Arbeiten kann es auf Grund von Vibrationen in den Händen der Bedienungsperson zu Durchblutungsstörungen (Weißfingersyndrom) kommen.

Das Weißfingersyndrom ist eine Gefäßerkrankung, bei der die kleinen Blutgefäße an den Fingern und Zehen anfallartig verkrampfen. Die betroffenen Areale werden nicht mehr ausreichend mit Blut versorgt und erscheinen dadurch extrem blass. Der häufige Gebrauch von vibrierenden Geräten kann bei Personen, deren Durchblutung beeinträchtigt ist (z. B. Raucher, Diabetiker) Nervenschädigungen auslösen.

Wenn Sie ungewöhnliche Beeinträchtigungen bemerken, beenden Sie sofort die Arbeit und suchen Sie einen Arzt auf.

Beachten Sie die folgenden Hinweise, um die Gefahren zu reduzieren:

- Halten Sie Ihren Körper und besonders die Hände bei kaltem Wetter warm.
- Machen Sie regelmäßig Pausen und bewegen Sie dabei die Hände, um die Durchblutung zu fördern.
- Sorgen Sie für eine möglichst geringe Vibration der Maschine durch regelmäßige Wartung und feste Teile am Gerät.

## 8. Vor Inbetriebnahme

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig heraus.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs- und Transportsicherungen (falls vorhanden).

- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.

## ⚠ GEFAHR

**Gerät und Verpackungsmaterialien sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!**

Prüfen Sie das Gerät vor jeder Inbetriebnahme auf:

- Dichtheit des Kraftstoffsystems.
- Einwandfreien Zustand und Vollständigkeit der Schutzrichtungen und der Schnittvorrichtung.
- Festen Sitz sämtlicher Verschraubungen.
- Leichtgängigkeit aller beweglichen Teile.

## Kraftstoff und Öl

- Empfohlene Treibstoffe
  - Benutzen Sie nur ein Gemisch aus bleifreiem Benzin und speziellem 2-Takt-Motoröl. Mischen Sie das Treibstoffgemisch nach der Treibstoff-Misch-Tabelle an.
  - Verwenden Sie keinen E10-Kraftstoff.

## Achtung:

Verwenden Sie kein Kraftstoffgemisch, das mehr als 90 Tage lang gelagert wurde.

## Achtung:

Verwenden Sie kein 2-Takt-Öl, das ein Mischverhältnis von 100:1 empfiehlt. Bei Motorenschäden auf Grund ungenügender Schmierung entfällt die Motorgarantie des Herstellers.

## Achtung:

Verwenden Sie zum Transport und zur Lagerung von Kraftstoff nur dafür vorgesehene und zugelassene Behälter. Geben Sie jeweils die richtige Menge Benzin und 2-Takt-Öl in die beliebige Öl-Benzinmischflasche (52). Schütteln Sie anschließend den Behälter gut durch.

Verwenden Sie niemals Öl für 4-Takt-Motoren oder wassergekühlte 2-Takt-Motoren. Dadurch können die Zündkerze verschmutzt, das Abluftteil blockiert oder der Kolbenring verklebt werden. Treibstoffgemische, die einen Monat oder länger nicht genutzt wurden, können den Vergaser verstopfen oder den Motorbetrieb beeinträchtigen. Geben Sie nicht benötigten Treibstoff in einen luftdichten Behälter und bewahren Sie diesen in einem dunklen, kühlen Raum auf.

## Treibstoff -Misch-Tabelle

Mischverfahren: 40 Teile Benzin auf 1 Teil Öl

Beispiel:

1 l Benzin: 0,025 l 2-Takt-Öl

5 l Benzin: 0,125 l 2-Takt-Öl

## Warnung! Achten Sie auf die Abgase.

Schalten Sie den Motor vor dem Betanken immer aus.

Geben Sie niemals Benzin in das Gerät, während der Motor läuft oder er heiß ist. Es besteht Brandgefahr!



Tanken Sie nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen. Darauf achten, dass kein Kraftstoff ins Erdreich gelangt (Umweltschutz). Geeignete Unterlage verwenden. Verwenden Sie nur Bio-Kettenöl.

## 9. Montage

Beim Zusammenbau dieser Maschine befolgen Sie bitte die angegebenen Montageanweisungen.

### 9.1 Vorderen Handgriff (9) montieren (Abb. 3)

#### Hinweis:

Der vordere Handgriff (9) kann in zwei verschiedenen Positionen montiert werden. Wählen Sie hierzu eine der beiden vorgegebenen Positionsbohrungen (63) am Schaft der Bedieneinheit (1).

Montieren Sie den vorderen Handgriff (9) auf dem Schaft der Bedieneinheit (1):

1. Entfernen Sie vom vorderen Handgriff (9) die Flügelmutter (62), die Halteklammer (59) und den Gummiring (58).
2. Setzen Sie den Gummiring (58) auf den Schaft der Bedieneinheit (1).
3. Achten Sie darauf, dass die Aussparung des Gummirings (58) mit einer der gewünschten Positionsbohrungen (63) Handgriff (9) übereinstimmt.
4. Setzen Sie den Handgriff (9) auf den Gummiring (58). Führen Sie hierzu den Zapfen (61) in die gewünschte Positionsbohrung (63) ein. Achten Sie darauf, dass der Schutzbügel am Handgriff (9) nach links (zum Benutzer hin) montiert ist.
5. Hängen Sie die Halteklammer (59) wieder am Handgriff (9) ein und schließen Sie diese, indem Sie die Halteklammer (59) über den Gewindestift (60) ziehen.
6. Befestigen Sie die Halteklammer (59) wieder mit der Flügelmutter (62).

### 9.2 Flexible Antriebswelle und Bedieneinheit montieren (Abb. 25, 4, 5, 1)

1. Nehmen Sie die Schutzabdeckungen von der flexiblen Antriebswelle (5) ab und entfernen Sie die Klemmschraube (4) mit Hilfe des Innensechskantschlüssels 5 mm (57). Führen Sie anschließend das Ende der flexiblen Antriebswelle (5) in das Ende der Bedieneinheit (1). Schrauben Sie die Klemmschraube (4) wieder fest.
2. Ziehen Sie den Sicherungsstift (6a) etwas heraus (Abb. 4) und halten ihn in dieser Position.
3. Führen Sie nun das freie Ende der Bedieneinheit (6) in die Öffnung an der Motoreinheit. Achten Sie darauf, dass die Bohrung mit dem Sicherungsstift (6a) übereinstimmt.
4. Lassen Sie den Sicherungsstift (6a) los. Dieser rastet hörbar ein.
5. Prüfen Sie den Choke-Hebel (18) und stellen ihn gegebenenfalls in Position geschlossen.
6. Fixieren Sie den Gaszug mit den drei mitgelieferten Kabelbindern an der flexiblen Antriebswelle (5).

### 9.3 Motorsense / Rasentrimmer (19) montieren

#### 9.3.1 Montieren Sie das Schutzschild Motorsense / Rasentrimmer (19) (Abb. 6)

1. Stecken Sie das Schutzschild (21) auf die vormontierten Schrauben (64) an der Motorsense / Rasentrimmer (19).
2. Ziehen Sie die vormontierten Schrauben (64) fest.
3. Verwenden Sie zur Montage des Schutzschildes (21) den Innensechskantschlüssel 5 mm (57).

#### ⚠ Warnung!

Benutzen Sie die Motorsense / Rasentrimmer (19) niemals ohne das montierte Schutzschild (21)!

#### 9.3.2 Motorsense montieren /demonstrieren (Abb. 7, 8)

Der Vorsatz Motorsense / Rasentrimmer (19) kann mit dem Schneidmesser (24) als Motorsense genutzt werden.

1. Demontieren Sie die Mutter (69), die Abdeckung (68) und den äußeren Flansch (67) vom Gewindedorn (66).

#### Achtung Linksgewinde!

2. Der innere Flansch (65) verbleibt auf dem Gewindedorn (66).
3. Legen Sie das Schneidmesser (24) auf den inneren Flansch (65). Beachten Sie, dass die Drehrichtung des Schneidmessers (24) mit der Pfeilrichtung auf dem Schutzschild (21) übereinstimmen muss.
4. Schieben Sie dann den äußeren Flansch (67) und die Abdeckung (68) auf den Gewindedorn (66).
5. Befestigen Sie das Schneidmesser (24) mit der Mutter (69).
6. Ziehen Sie die Mutter (69) mit dem Zündkerzenschlüssel (54) fest. Halten Sie dazu den inneren Flansch (65) mit Hilfe des Innensechskantschlüssels 5 mm (57) (siehe Abb. 8)
7. Die Demontage des Schneidmessers (24) erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

#### ⚠ Warnung!

Bitte stellen Sie vor der Benutzung sicher, dass die Motorsense richtig montiert ist!

#### 9.3.3 Rasentrimmer montieren /demonstrieren (Abb. 7, 9, 10)

Der Aufsatz Motorsense / Rasentrimmer (19) kann mit der Fadenspule (25) als Rasentrimmer genutzt werden.

1. Demontieren Sie die Mutter (69), die Abdeckung (68) und den äußeren Flansch (67) vom Gewindedorn (66).

#### Achtung Linksgewinde!

2. Die Mutter (69), die Abdeckung (68) und der äußere Flansch (67) werden zur Montage der Fadenspule (25) nicht benötigt und können in der Werkzeutasche (13) am Rucksack aufbewahrt werden.
3. Halten Sie den inneren Flansch (65) mit Hilfe des Innensechskantschlüssels 5 mm (57) (siehe Abb. 9)
4. Drehen Sie die Fadenspule (25) gegen den Uhrzeigersinn auf den Gewindedorn (66) und befestigen Sie so die Fadenspule (25) auf dem Gewindedorn (66) handfest.
5. Die Demontage der Fadenspule (25) erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Beachten Sie, dass die Drehrichtung der Fadenspule (25) mit der Pfeilrichtung auf dem Schutzschild (21) übereinstimmen muss.

#### 9.4 Heckenschere (27) montieren

Die Heckenschere (27) ist bereits komplett montiert.

#### Achtung!

Wenn die Heckenschere (27) an der Bedieneinheit (1) montiert ist, ziehen Sie vor Überprüfung und Einstellarbeiten immer den Zündkerzenstecker (15) ab.

#### 9.5 Hochentaster (36) montieren

##### 9.5.1 Montage von Schwert (41) und Sägekette (40) (Abb. 11, 12, 13)

1. Entfernen Sie die Kettenradabdeckung (70) durch Lösen der Befestigungsmutter Schwert (39).
2. Drehen Sie die Kettenspannschraube (72) vorsichtig bis zum Anschlag nach links. So erleichtern Sie sich das Einsetzen des Schwertes (41).
3. Die Sägekette (40) wird in die umlaufende Nut des Schwertes (41) eingelegt.
4. Legen Sie das Schwert (41) mit der eingesetzten Sägekette (40) in die Halterung des Hochentasters (36). (Abb. 12)
5. Beachten Sie die Ausrichtung der Kettenzähne (Abb. 12).
6. Führen Sie die Sägekette (40) um das Kettenrad (71). Achten Sie dabei darauf, dass die Zähne der Sägekette (40) sicher in das Kettenrad (71) greifen.
7. Legen Sie das Schwert (41), wie in Abbildung 12 gezeigt, in die Aufnahme am Getriebe ein. Das Schwert (41) muss in den Kettenspannbolzen (74) eingehängt werden.
8. Bringen Sie die Kettenradabdeckung (70) und die Befestigungsmutter Schwert (39) wieder an.

#### Achtung!

Befestigungsmutter Schwert (39) erst nach dem Einstellen der Kettenspannung (Siehe Abschnitt 9.5.2 „Spannen der Sägekette“) endgültig festschrauben.

##### 9.5.2 Spannen der Sägekette (40) (Abb. 13)

1. Befestigungsmutter Schwert (39) für Kettenradabdeckung (70) einige Umdrehungen mit dem Zündkerzenschlüssel (54) lösen.
2. Kettenspannung mit der Kettenspannschraube (72) einstellen mit dem Zündkerzenschlüssel (54). Rechtsdrehen erhöht die Kettenspannung, Linksdrehen verringert die Kettenspannung. Die Sägekette (40) ist richtig gespannt, wenn sie in der Mitte des Schwertes (41) um ca. 2 mm angehoben werden kann.
3. Befestigungsmutter Schwert (39) für Kettenradabdeckung (70) mit dem Zündkerzenschlüssel (54) wieder festziehen.
4. Achtung! Alle Kettenglieder der Sägekette (40) müssen ordnungsgemäß in der Führungsnut des Schwertes (41) liegen.

#### Hinweise zum Spannen der Sägekette (40):

Die Sägekette (40) muss richtig gespannt sein, um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten. Sie erkennen die optimale Spannung, wenn die Sägekette (40) in der Mitte des Schwertes (41) um 2 mm abgehoben werden kann.

Da sich die Sägekette (40) durch das Sägen erhitzt und dadurch ihre Länge verändert, überprüfen Sie spätestens alle 10 min die Kettenspannung und regulieren Sie diese bei Bedarf. Das gilt besonders für neue Sägeketten. Entspannen Sie nach abgeschlossener Arbeit die Sägekette (40), weil sich diese beim Abkühlen verkürzt. Damit verhindern Sie, dass die Sägekette (40) Schaden nimmt.

##### 9.5.3 Befüllen der automatischen Sägeketten-schmierung (Abb. 13)

#### ⚠ WARNUNG!

#### Gesundheitsgefahr!

Das Einatmen von Schmieröldämpfen und Abgasen kann zu schweren gesundheitlichen Schäden, Bewusstlosigkeit und im Extremfall zum Tod führen.

- Atmen Sie Schmieröldämpfe und Abgase nicht ein.
- Betreiben Sie das Produkt nur im Freien.

#### ⚠ GEFAHR!

#### Brand- und Explosionsgefahr!

Öl kann sich beim Befüllen entzünden und gegebenenfalls explodieren. Dies führt zu schweren Verbrennungen oder zum Tod.

Es wird empfohlen hierzu handelsübliches Bio-Sägekettenöl zu verwenden.

1. Entfernen Sie den Öl-Tankdeckel (75) vom Öltank (44).
2. Füllen Sie den Öltank (44) bis zur MAX-Markierung mit Sägekettenöl.
3. Verschließen Sie den Öl-Tankdeckel (75).

##### 9.6 Laubbläser (33) montieren (Abb. 14)

1. Entfernen Sie die Schutzkappen vom Rohr. Diese werden nicht benötigt und können in der Werkzeuggtasche (13) am Rucksack aufbewahrt werden.
2. Stecken Sie das Rohr in den Laubbläservorsatz. Achten Sie hierbei auf die Position der Aussparung.
3. Um das Blasrohr Laubbläser (34) zu montieren, setzen Sie die drei Verschlusschrauben (35) an und ziehen Sie diese anschließend mit Hilfe des Innensechskantschlüssels 4 mm (56) fest.

##### 9.7 Rasenkantenschneider (45) montieren (Abb. 15)

1. Lösen Sie die Klemmschraube (50b) und Fixierschraube (50c) mit dem Innensechskantschlüssel 5 mm (57).
2. Entfernen Sie die Schutzkappe vom Rohr. Diese wird nicht benötigt und kann in der Werkzeuggtasche (13) am Rucksack aufbewahrt werden.
3. Stecken Sie das Rohr in den Rasenkantenschneider vorsatz ein.
4. Ziehen Sie die Klemmschraube (50b) und die Fixierschraube (50c) wieder mit dem Innensechskantschlüssel 5 mm (57) an.

## 10. Vor Inbetriebnahme

**Betreiben Sie die Benzin-Kombigerät niemals ohne Vorsatz.**

### 10.1 Montage der verschiedenen Vorsätze an die Bedieneinheit (Abb. 16)

1. Entfernen Sie den Schutzstopfen (11) an der Bedieneinheit (1).
2. Entfernen Sie die Abdeckung (76) vom Schaft des Vorsatzes.
3. Schieben Sie den Schaft der Schneideinrichtung in die Hülse der Bedieneinheit (1).
4. Verdrehen Sie den Schaft leicht, bis der Arretierungsstift vom jeweiligen Vorsatz (20, 28, 32, 37 oder 46) einrastet.
5. Ziehen Sie nun die Verschlusschraube Bedieneinheit (10) fest.

**Die Demontage eines Vorsatzes erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.**

### 10.2 Kraftstoff auffüllen

**⚠ Verletzungsgefahr! Benzin ist explosiv!**

Motor ausschalten und abkühlen lassen!

Schutzhandschuhe tragen!

Haut- und Augenkontakt vermeiden!

Unbedingt Abschnitt „Sicherheitsanweisung“ beachten.

1. Betanken Sie das Gerät nur im Freien oder in ausreichend belüfteten Räumen.
2. Säubern Sie die Umgebung des Tankverschlusses des Kraftstofftanks (17). Verunreinigungen im Tank verursachen Betriebsstörungen.
3. Schütteln Sie den Behälter mit dem Kraftstoffgemisch vor dem Einfüllen in den Tank noch einmal.
4. Öffnen Sie den Tankverschluss des Kraftstofftanks (17) vorsichtig, damit evtl. vorhandener Überdruck abgebaut werden kann.
5. Füllen Sie das Kraftstoffgemisch vorsichtig bis zur Unterkante des Einfüllstutzens des Kraftstofftanks (17) ein. Nutzen Sie einen Trichter oder eine Einfüllhilfe, um ein Verschütten des Kraftstoffes zu vermeiden.
6. Verschließen Sie den Tankverschluss des Kraftstofftanks (17) wieder. Stellen Sie sicher, dass der Tankverschluss dicht schließt.
7. Säubern Sie den Tankverschluss und die Umgebung.
8. Überprüfen Sie den Kraftstofftank (17) und die Kraftstoffleitungen auf Undichtigkeiten.
9. Entfernen Sie sich vor dem Starten des Motors mindestens drei Meter vom Tankplatz.

## 11. Betrieb

**Betreiben Sie die Benzin-Kombigerät niemals ohne Vorsatz.**

### 11.1 Gerät starten

Starten Sie das Gerät nicht, bevor Sie es vollständig montiert haben.

**⚠ Verletzungsgefahr!**

**Starten Sie das Benzin-Kombigerät nur, wenn ein Vorsatz angeschlossen ist! Nehmen Sie den entsprechenden Transportschutz ab und prüfen Sie das Gerät auf guten Betriebszustand.**

**Verwenden Sie niemals eine beschädigte, schlecht eingestellte oder gewartete bzw. nicht vollständig und sicher montierte Schneideinrichtung.**

**Vor Gebrauch prüfen!**

Prüfen Sie, ob sich das Gerät in einem sicheren Zustand befindet:

- Prüfen Sie das Gerät auf Leckagen.
- Prüfen Sie das Gerät auf sichtbare Schäden.
- Prüfen Sie, ob alle Teile des Gerätes sicher angebracht sind.
- Prüfen Sie, ob sich alle Sicherheitsvorrichtungen in einem guten Zustand befinden und funktionsfähig sind.

#### 11.1.1 Starten (Abb. 1, 18)

Sobald das Gerät ordnungsgemäß montiert ist, starten Sie den Motor wie folgt:

**Start bei kaltem Motor:**

1. Drücken Sie den Ein-/Aus-Taster (2).
2. Drehen Sie den Choke-Hebel (18) auf die Position.
3. Drücken Sie die Kraftstoffpumpe (77) sieben mal.
4. Ziehen Sie den Griff des Starterseilzuges (16) zum Starten des Motors 3 bis 5 mal.  
ACHTUNG! Niemals einen Fuß auf den Rucksack mit Motoreinheit (12) stellen oder darauf knien.
5. Wenn der Motor läuft, warten Sie kurz und geben Sie dann kurz Gas über den Gashebel (8). Der Choke-Hebel (18) stellt sich selbstständig auf die Position .
6. Zum Starten des Vorsatzes betätigen Sie mit der Handfläche die Einschaltsperrle (7) und mit den Fingern den Gashebel (8). Je weiter Sie den Gashebel (8) drücken, umso höher wird die Motordrehzahl. Beim Loslassen des Gashebels (8) geht der Motor wieder in den Leerlauf und das Schneidwerkzeug stoppt. Der Vorsatz darf sich im Leerlauf nicht mitdrehen oder bewegen!
7. Falls Probleme auftreten, lassen Sie den Ein-/Aus-Taster (2) sofort los, damit der Motor stoppt.  
Achtung! Der Vorsatz kann sich noch einige Sekunden weiterdrehen.

**Start bei warmem Motor**

1. Zum Start bei warmem Motor, können Sie den Choke-Hebel (18) auf Position „Warmstart und Arbeiten“ lassen.
2. Ziehen Sie den Griff des Starterseilzuges (16) zum Starten des Motors 3 bis 5 mal.  
ACHTUNG! Niemals einen Fuß auf den Rucksack mit Motoreinheit (12) stellen oder darauf knien.

**Hinweis:**

Springt der Motor auch nach mehreren Versuchen nicht an, lesen Sie den Abschnitt „Störungsabhilfe“.

**Hinweis:**

Ziehen Sie den Startseilzug stets geradeheraus. Wird er in einem Winkel herausgezogen, entsteht Reibung an der Öse.

Durch diese Reibung wird die Schnur durchgescheuert und nutzt sich schneller ab. Halten Sie stets den Griff des Starterseilzuges (16), wenn sich die Schnur wieder einzieht. Lassen Sie die Schnur nie aus dem ausgezogenen Zustand zurückschnellen.

#### **Hinweis:**

Starten Sie den Motor nicht in hohem Gras.

#### **11.2 Legen Sie den Rucksack (12) an (Abb. 17)**

Das Benzin-Kombigerät muss mit dem Rucksack (12) verwendet werden.

#### **WARNUNG:**

Verwenden Sie im Notfall die Hüftgurtverriegelung um sich aus dem Gerät zu entfernen.

1. Bevor Sie das Gerät auf den Rücken schnallen, starten Sie den Motor und lassen ihn warmlaufen (siehe 11.1.1). Warten Sie, bis sich der Leerlauf stabilisiert, und stellen Sie sicher, dass sich der Vorsatz nicht dreht.
2. Legen Sie den Rucksack mit der Motoreinheit (12) an.
3. Nachdem der Träger auf die Schulter genommen worden ist, legen Sie den Hüftgurt an.
4. Stellen Sie die Länge des Schulter-Tragegurts so ein, dass das Rucksackpolster eng am Rücken anliegt, und das Gewicht gleichmäßig auf beide Schultern verteilt ist.
5. Stellen Sie den Tragegurt ein, sichern Sie dann den Hüftgurt, um das Gerät fest am Körper zu befestigen.

#### **11.3 Hüftgurtverriegelung am Hüftgurt überprüfen**

1. Drücken Sie die Laschen der Hüftgurtverriegelung mit den Fingern, und kontrollieren Sie, ob sich die Verriegelung in den linken und rechten Teil trennt. Die Laschen müssen aus der Hüftgurtverriegelung fallen.
2. Überprüfen Sie die Hüftgurtverriegelung nach dem Trennen in den linken und rechten Teil auf Risse, Bruchstellen und sonstige Schäden.
3. Klicken Sie nach der Prüfung die Hüftgurtverriegelung zusammen, bis ein Klicken zu hören ist.
4. Stellen Sie vor dem Verschließen sicher, dass Vorder- und Rückseite der Verriegelung korrekt ausgerichtet sind, und dass der Hüftgurt nicht verdreht ist.

**Achtung:** Die Hüftgurtverriegelung muss repariert werden, wenn sie sich nicht trennen lässt. Die Hüftgurtverriegelung muss ausgetauscht werden, wenn sie beschädigt ist.

#### **11.4 Motor abstellen**

1. Drücken Sie den Ein-/Aus-Taster (2) und halten diesen gedrückt.
2. Warten Sie, bis der Motor zum Stillstand gekommen ist, bevor Sie das Gerät aus der Hand legen.
3. Lassen Sie den Ein-/Aus-Taster (2) los.
4. Ziehen Sie den Rucksack (12) ggf. aus.

## **12. Arbeitshinweise**

#### **ACHTUNG:**

Halten Sie das Gerät nur an den isolierten Griffflächen, da das Schneidmesser in Berührung mit verborgenen Stromleitungen kommen kann. Der Kontakt des Schneidmessers mit einer spannungsführenden Leitung kann metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.

- Halten Sie das Gerät immer mit beiden Händen am hinteren Handgriff (3) und vorderen Handgriff (9) fest (Abb. 19).
- Halten Sie mit der rechten Hand den hinteren Handgriff (3) und mit der linken Hand den vorderen Handgriff (9).
- Achten Sie immer darauf, dass sich das Schneidwerkzeug noch kurze Zeit weiterdreht, nachdem der Gashebel (8) losgelassen wurde.
- Achten Sie immer auf einen einwandfreien Motorleerlauf, so dass sich das Schneidwerkzeug bei nicht gedrücktem Gashebel (8) nicht mehr dreht.
- Arbeiten Sie immer mit hoher Drehzahl, so haben Sie das beste Schnittergebnis.

#### **Achtung!**

- Das Schneidwerkzeug an Motorsense / Rasentrimmer (19) darf bei normaler Arbeitshaltung nicht den Boden berühren.
- Bei Verwendung der Heckenschere (27) oder des Hochentasters (36) sollte sich das Benzin-Kombigerät waagrecht auspendeln.

#### **12.1 Arbeiten mit der Motorsense / Rasentrimmer (19)**

Beim Arbeiten mit der Motorsense / Rasentrimmer (19) muss das Schutzschild Motorsense / Rasentrimmer (21) für Messer- bzw. Fadenbetrieb montiert sein, um das Wegschleudern von Gegenständen zu verhindern.

Die Schnittklinge Schutzschild Motorsense / Rasentrimmer (22) im Schutzschild Motorsense / Rasentrimmer (21) schneidet den Faden automatisch auf die optimale Länge ab. (Abb. 10)

##### **12.1.1 Mähen mit der Motorsense (19)**

- Machen Sie sich bei ausgeschaltetem Gerät zunächst mit Bedienung und Führung vertraut, wenn Sie das erste Mal mit einer Motorsense (19) arbeiten.
- Die Motorsense (19) ist so konzipiert, dass sie vom Bediener ausschließlich auf der rechten Körperseite geführt wird.
- Führen Sie das Gerät mit gleichmäßig bogenförmiger Bewegung von links nach rechts und wieder zurück. Schneiden Sie dann die nächste Bahn. (Abb. 19)
- Achtung: Führen Sie das Gerät immer erst wieder zurück in die Ausgangsposition, bevor Sie die nächste Bahn schneiden.
- Stoßen Sie beim Arbeiten an einen Stein oder einen Baum, stellen Sie den Motor ab und ziehen den Zündkerzenstecker (15) ab. Dann untersuchen Sie die Motorsense (19) auf Beschädigungen.
- Achtung: Beim Arbeiten in schwierigem Gelände und an Hängen immer besonders vorsichtig sein. Schneiden Sie bei hohem Gras stufenweise, um das Gerät nicht zu überlasten. Schneiden Sie zunächst die Spitzen, arbeiten Sie sich dann stufenweise vor.
- Tragen Sie immer eine Schutzbrille und einen Gehörschutz und bei Ausforstungsarbeiten einen Schutzhelm.

- Beim Einsatz von Metallschneidewerkzeugen besteht grundsätzlich die Gefahr eines Rückschlags, wenn das Werkzeug auf ein festes Hindernis (Steine, Bäume, Aste usw.) trifft. Dabei wird das Gerät gegen die Drehrichtung zurückgeschleudert.
- Bei Wildwuchs und Gestrüpp „tauchen“ Sie die Motorsense (19) von oben ein. Dadurch wird das Schneidgut gehäckselt
- **Achtung!** Das Schneidmesser (24) läuft nach! Bremsen Sie das Schneidmesser (24) nicht mit der Hand ab.
- Halten Sie das Schneidmesser (24) / die Schneideinheit der Motorsense (19) von den Füßen fern.

#### **ACHTUNG:**

Verfahren Sie bei dieser Arbeitstechnik mit besonderer Vorsicht. Je größer der Abstand des Schneidwerkzeugs zum Boden ist, desto größer ist die Gefahr, dass Schneidgut und Fremdoobjekte zur Seite geschleudert werden.

#### **12.1.2 Mähen mit Rasentrimmer (19)**

- Verwenden Sie die Fadenspule (25), um einen sauberen Schnitt auch an unebenen Rändern, Zaunpfählen und Bäumen zu erhalten.
- Führen Sie den Trimmfaden vorsichtig an ein Hindernis heran und schneiden Sie mit der Fadenspitze um das Hindernis. Beim Kontakt des Trimmfadens mit Steinen, Bäumen und Mauern franst der Faden vorzeitig aus oder bricht.
- Ersetzen Sie den Kunststofffaden niemals durch einen Metalldraht - Verletzungsgefahr!

##### **12.1.2.1 Trimmfaden-Automatik (Abb. 20)**

- Der Rasentrimmer wird mit einer gefüllten Fadenspule (25) geliefert.
- Der Faden nutzt sich während der Arbeit ab.
- Damit neuer Faden nachgefüllt wird, drücken Sie den Auslöser (26) an der Fadenspule (25) bei laufendem Motor kräftig auf den Boden.
- Der Faden wird automatisch durch die Fliehkraft freigegeben. Durch die Schnittklinge Schutzschild Motorsense / Rasentrimmer (22) wird der Faden auf die richtige Länge gekürzt.

#### **12.2 Arbeiten mit der Heckenschere (27)**

- Die Heckenschere ist zum Schneiden von Hecken, Büschen und Sträuchern geeignet.
- Die Heckenschere mit beiden Händen auf sicheren Abstand vom Körper halten.
- Der maximale Schnittdurchmesser ist abhängig von der Holzart, dem Alter, dem Feuchtigkeitsgehalt und der Härte des Holzes.
- Kürzen Sie deshalb sehr dicke Zweige vor dem Schneiden der Hecke mit einer Astschere auf die entsprechende Länge.
- Die Heckenschere kann durch ihre doppelseitigen Messer vorwärts und rückwärts oder durch Pendelbewegungen von einer zur anderen Seite geführt werden.
- Schneiden Sie zuerst die Seiten der Hecken und erst dann die Oberkante.
- Schneiden Sie die Hecke von unten nach oben.
- Schneiden Sie die Hecke trapezförmig. Das verhindert ein Verkahlen des unteren Heckenbereiches wegen Lichtmangels.

- Spannen Sie eine Richtschnur über die Länge der Hecke, wenn Sie die Oberkante der Hecke gleichmäßig stützen wollen.
- Schneiden Sie in mehreren Durchgängen, wenn starkes Zurückschneiden nötig ist.
- Entfernen Sie unbedingt Fremtteile aus der Hecke (z. B. Draht), da diese die Messer der Heckenschere beschädigen können.
- **Achtung!** Die Messer laufen nach! Bremsen Sie die Messer nicht mit der Hand ab.

#### **Der richtige Zeitpunkt zum Schneiden:**

- Laubhecke: Juni und Oktober
- Nadelhecke: April und August
- schnell wachsende Hecke: ab Mai ca. alle 6 Wochen

Achten Sie auf brütende Vögel in der Hecke. Verschieben Sie dann das Schneiden der Hecke oder nehmen Sie diesen Bereich aus.

##### **12.2.1 Winkelverstellung (Abb. 22 und 23)**

Die Heckenschere (27) kann durch Schwenken des Messerkopfes (78) von +90° bis -75° an die Arbeitsverhältnisse angepasst werden. (Abb. 22 und 23).

- **Achtung!** Nur bei abgestelltem Motor verstellen!

1. Drücken Sie beide Entriegelungshebel (79) an der Schneideinheit (30) und stellen Sie die gewünschte Position ein.
2. Nutzen Sie hierzu den Justierhebel (29).
3. Lassen Sie beide Entriegelungshebel (79) los, bis Sie in die Verzahnung einrasten.
4. Kontrollieren Sie vor Inbetriebnahme, dass die Entriegelungshebel (79) richtig eingerastet sind.

#### **Achtung!**

Die Schneideinheit (30) darf nur verwendet werden, wenn beide Entriegelungshebel (79) eingerastet sind!

Ölen Sie die Messer und Winkelverstellung vor jedem Arbeitsbeginn mit umweltverträglichem Schmieröl. Ölen Sie auch während der Arbeitszeit die Messer regelmäßig.

#### **Achtung!**

Nur bei abgestelltem Motor ölen!

#### **Achtung!**

Falsche Anwendung und Missbrauch kann die Heckenschere beschädigen und schwere Verletzungen durch umherfliegende Teile verursachen.

Um die Unfallgefahr durch die Heckenschere zu mindern, beachten Sie folgende Punkte:

- Schneiden Sie niemals Sträucher oder Hölzer mit mehr als 2cm Durchmesser.
- Vermeiden Sie den Kontakt mit Metallkörpern, Steinen usw.
- Kontrollieren Sie die Heckenschere regelmäßig auf Beschädigungen. Beschädigte Heckenschere niemals weiter benutzen.
- Bei merklicher Abstumpfung der Heckenschere muss es nach Vorschrift von einer qualifizierten Fachkraft geschärft werden. Bei merklicher Unwucht muss die Heckenschere ausgetauscht werden.

## 12.3 Arbeiten mit dem Laubbläser (33)

### VORSICHT!

#### Verletzungsgefahr und Sachschäden

Durch den Luftstrahl und das weggeblasene Material können Personen oder Tiere verletzt und beschmutzt werden.

- Achten Sie unbedingt darauf, dass durch den Luftstrahl und das weggeblasene Material keine Personen oder Tiere beeinträchtigt sowie Gegenstände beschädigt werden.
- Beachten Sie die Windrichtung.
- Die Maschine darf nur zu vernünftigen Zeiten betrieben werden - nicht früh morgens oder spät abends, wenn andere gestört werden könnten. Die bei den örtlichen Behörden gelisteten Zeiten sind zu befolgen.
- Vor Blasbeginn sind mit Rechen und Besen Fremdkörper zu lösen.
- Um das Verletzungsrisiko zu verringern, lassen Sie keine anderen Personen im Umkreis von 15 Metern um Ihren eigenen Standort zu. Dieser Abstand ist auch zu Gegenständen (Fahrzeugen, Fensterscheiben) einzuhalten - Gefahr von Sachschäden!

Halten Sie während des Betriebs, des Gerätes als Laubbläser, das Gerät an den beiden Haltegriffen (3 + 9). Neigen Sie das Gerät leicht nach vorne und gehen Sie langsam vor. Schwenken Sie das Gerät nach rechts und links, um das Laub wegzuwasen. Überlasten Sie das Gerät während der Arbeit nicht.

Die Motordrehzahl sollte an die Art des zu entfernenden Materials angepasst werden:

- Verwenden Sie den Motor bei niedriger Geschwindigkeit für leichtes Material auf dem Rasen.
- Verwenden Sie den Motor mit durchschnittlicher Geschwindigkeit, um Gras und leichte Blätter auf Asphalt oder festem Boden zu bewegen.
- Verwenden Sie den Motor mit hoher Geschwindigkeit für schwerere Materialien wie Neuschnee oder Schmutz.

### VORSICHT!

Achten Sie immer darauf, dass keine Gegenstände oder Staub in Richtung von Personen oder Tieren geblasen werden oder Gegenstände beschädigt werden. Beachten Sie immer die Windrichtung und arbeiten Sie niemals gegen den Wind.

## 12.4 Arbeiten mit dem Rasenkantenschneider (45)

### 12.4.1 Vorbereitungen treffen

Besprengen Sie eine sehr trockene Arbeitsfläche leicht mit Wasser. Dies weicht den Boden etwas auf und es entsteht weniger Staub! Angefeuchtete Grönpflanzen lassen sich leichter schneiden.

### WARNUNG

Alle Hindernisse oder Gegenstände aus dem Arbeitsbereich entfernen.

- Legen Sie die Laufrichtung für den Schnitt fest und führen Sie das Gerät stets an der rechten Körperseite.

### 12.4.2 Schnitttiefe einstellen (Abb. 15)

1. Lösen Sie die Flögelmutter (48) entgegen dem Uhrzeigersinn.

2. Verschieben Sie das Rad (47) nach oben, um die Schnitttiefe zu vergrößern.
3. Verschieben Sie das Rad (47) nach unten, um die Schnitttiefe zu verringern.
4. **Hinweis:** Die Schnitttiefe wird von Bodenunebenheiten, Körperlänge und Arbeitshaltung der Bedienperson beeinflusst. Verschieben Sie das Rad (47) deshalb so, dass das Messer in normaler Arbeitshaltung den Boden nur berührt oder maximal bis zu einer Tiefe von 5 mm in den Boden eindringt.
5. Ziehen Sie die Flögelmutter (48) im Uhrzeigersinn wieder fest.
6. Prüfen Sie die Schnitttiefe in normaler Arbeitshaltung und stellen Sie sie bei Bedarf nach.

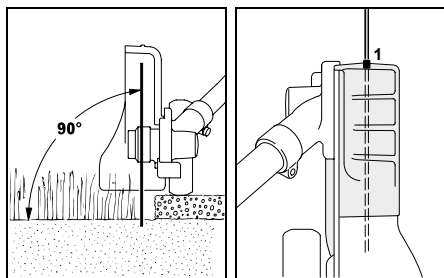
### Hinweis:

- Um ein sauberes Ergebnis zu erzielen, können Sie die Kantenföhrung (49) verwenden. Diese können Sie mit Hilfe der Flögelmutter (48) einstellen.

### WARNUNG

Verstellen Sie den Rasenkantenschutz (51) nicht. Dieser ist so eingestellt, dass der Pfeil am Schutz bzw. dessen offene Seite von der Bedienperson wegweist. Nur so wird abgetragenes und geschnittenes Material von Gerät und Person abgelenkt!

## 12.4.3 Rasenkanten schneiden



- Gehen Sie mindestens mit Halbgas in den Schnitt und schneiden stets mit Vollgas.
- Föhren Sie das Gerät immer senkrecht.
- Wählen Sie die Vorschubkraft so, dass die Motordrehzahl nicht wesentlich abfällt. Drücken Sie nicht mit großer Kraft!
- Wählen Sie die Vorschubgeschwindigkeit nicht größer als Ihre normale Schrittgeschwindigkeit.
- Drücken Sie das Messer nicht in den Boden.
- Schieben Sie das Gerät nur vorwärts und ziehen Sie es nicht zu sich heran.
- Schneiden Sie immer gleichmäßig, um mehrere Arbeitsgänge zu vermeiden.

## 12.5 Arbeiten mit dem Hochentaster (36)

### 12.5.1 Automatische Sägekettenschmierung - Feinjustierung (Abb. 13).

Befüllen Sie den Öltank (44) (siehe 9.5.3)!

Mit der Regulierschraube (73) können Sie die Ölmenge reduzieren oder erhöhen.

- Im Uhrzeigersinn - Ölmenge reduziert sich (-)
- Gegen Uhrzeigersinn - Ölmenge erhöht sich (+)

### 12.5.2 Kontrolle der automatischen Sägeketten-schmierung

- Vergewissern Sie sich stets, dass die automatische Sägeketten-schmierung richtig funktioniert.
- Achten Sie auf einen stets gefüllten Öltank (44).
- Während der Sägearbeiten müssen das Schwert (41) und die Sägekette (40) stets ausreichend geölt sein, um eine Reibung mit dem Schwert (41) zu verringern.
- Das Schwert (41) und die Sägekette (40) dürfen nie ohne Öl sein. Betreiben Sie die Säge trocken oder mit zu wenig Öl, nimmt die Schnittleistung ab, die Lebenszeit des Schwertes (41) wird kürzer, die Sägekette (40) wird schnell stumpf und das Schwert (41) nutzt sich auf Grund von Überhitzung sehr stark ab. Zu wenig Öl erkennt man an Rauchentwicklung oder Verfärbung des Schwertes (41) oder der Sägekette (40).
- Zum Überprüfen der Sägekettenschmierung die Kettensäge mit der Sägekette (40) über ein Blatt Papier halten und ein paar Sekunden Vollgas geben.
- Auf dem Papier kann die jeweils eingestellte Ölmenge überprüft werden. Die Sägekette (40) muss immer eine geringe Menge Öl ab schleudern. Nach ein paar Sekunden muss eine leichte Ölspur sichtbar sein.

### 12.5.3 Vorsichtsmaßnahmen bei Sägearbeiten

Stellen Sie sich nie direkt unter den Ast, welchen Sie absägen möchten!

Die Gefahr, dass der Ast unerwartet auf Sie nieder fällt, ist sehr groß. Im Allgemeinen empfiehlt es sich, den Hochtaster (36) in einem Winkel von 60° zum Ast anzusetzen.

Halten Sie das Gerät während des Schnittvorganges gut mit beiden Händen fest und achten Sie stets auf eine Gleichgewichtsposition sowie einen guten Stand.

- Bedienen Sie das Gerät niemals einhändig! Der Verlust der Kontrolle über Ihr Werkzeug kann zu ernsthaften oder tödlichen Verletzungen führen. Arbeiten Sie niemals auf einer Leiter, einem Baumast oder anderen unsicheren Untergründen.
- Sägen Sie starke Äste nicht in einem Schnitt, sondern stets in mehreren Schritten.
- Legen Sie zum Schneiden die Sägekette (40) an den Ast an.
- Üben Sie zum Führen des Gerätes leichten Druck aus, überlasten Sie den Motor aber nicht.

Befreien Sie den Arbeitsbereich vor dem Schneiden von störendem Geäst und Unterholz. Schaffen Sie anschließend einen Rückzugsbereich, fern der Stelle, auf die abgeschnittene Äste fallen können, und entfernen dort alle Hindernisse. Halten Sie den Arbeitsbereich frei, entfernen Sie die abgeschnittenen Äste sofort. Achten Sie auf Ihren Standort, die Windrichtung und die mögliche Fallrichtung der Äste. Seien Sie darauf vorbereitet, dass heruntergefallene Äste zurückschlagen können. Platzieren Sie alle anderen Werkzeuge und Geräte in sicherem Abstand von den zu schneidenden Ästen, aber nicht im Rückzugsbereich.

#### Beobachten Sie stets den Zustand des Baumes.

Suchen Sie nach Fäulnis und Verwesung in den Wurzeln und Ästen. Wenn diese innen verfault sind, können sie während des Schneidens unerwartet wegbrechen und herunterfallen.

Halten Sie auch nach angebrochenen und toten Ästen Ausschau, die sich durch die Erschütterung lösen und auf Sie herabfallen könnten.

Bei sehr dicken oder schweren Ästen machen Sie zunächst einen kleinen Einschnitt unterhalb des Astes, bevor Sie von oben nach unten arbeiten, um ein Abbrechen zu verhindern.

#### Grundlegende Schnitttechnik

Schwere Äste brechen beim Absägen leicht ab und reisen dabei lange Rindenstreifen vom Stamm weg, was den Baum nachhaltig schädigt. Mit der folgenden Schnitttechnik können Sie dieses Risiko wesentlich verringern:

- Sägen Sie den Ast zunächst etwa 10 cm vom Stamm entfernt, an der Astunterseite an
- Setzen Sie in etwa 15 cm Entfernung zum Stamm von oben einen weiteren Schnitt an.
- Sägen Sie so lange, bis der Ast abbricht. Die Gefahr einer Rindenverletzung am Stamm besteht jetzt nicht mehr.
- Zum Schluss entfernen Sie mit einem sauberen Schnitt von oben entlang des Stammes den verbliebenen Aststumpf.
- Damit die Schäden für den Baum so gering wie möglich gehalten werden, empfehlen wir die Schnittstelle zusätzlich noch mit Baumwachs zu versiegeln.

#### Gefahren durch reaktive Kräfte

Reaktive Kräfte kommen während des Betriebs der Sägekette (40) vor. Dabei wirken die Kräfte, die auf das Holz angewendet werden sollen, gegen den Operator. Sie treten ein, wenn die laufende Sägekette (40) in Kontakt mit einem festen Objekt wie ein Ast kommt oder eingeklemmt wird. Diese Kräfte können zu einem Kontrollverlust und Verletzungen daraus führen.

Das Verständnis der Entstehung dieser Kräfte kann Ihnen dabei helfen, die Schrecksekunde und den Kontrollverlust zu vermeiden.

Diese Säge ist so gestaltet, dass sich die Rückschlageffekte nicht so stark bemerkbar machen wie bei herkömmlichen Kettensägen.

Behalten Sie trotzdem stets einen festen Griff und einen guten Stand, um im Zweifelsfall die Kontrolle über das Werkzeug zu behalten.

Die häufigsten Effekte sind:

- Rückschlag
- Rückstoß
- Rückzug

#### Rückschlag

Der Rückschlag kann eintreten, wenn die laufende Sägekette (40) an dem oberen Viertel des Schwertes (41) auf ein festes Objekt trifft oder eingeklemmt wird.

Die schneidende Kraft der Sägekette (40) übt auf die Säge eine Rotationskraft in entgegengesetzter Richtung zu der Sägekettenbewegung aus. Das führt zu einer Aufwärtsbewegung des Schwertes (41).

#### Rückschlag vermeiden

Der beste Schutz besteht darin, Situationen, die zu Rückschlägen führen, zu vermeiden.

- Behalten Sie die Position der oberen Führungsschiene stets im Auge.

- Lassen Sie diese Stelle niemals in Kontakt mit einem Objekt kommen. Schneiden Sie nichts damit. Seien Sie besonders vorsichtig in der Nähe von Drahtzäunen und beim Schneiden kleiner, harter Äste, in die sich die Sägekette (40) leicht einklemmen kann.
- Schneiden Sie nur einen Ast auf einmal.

### Rückzug

Der Rückzug entsteht, wenn die Sägekette (40) an der Schwertunterseite plötzlich festsetzt, da sie eingeklemmt wird oder auf einen Fremdkörper im Holz trifft. Die Sägekette (40) zieht dann die Säge vorwärts.

Der Rückzug passiert oftmals, wenn die Sägekette (40) beim Kontakt mit dem Holz nicht in voller Geschwindigkeit läuft.

### Rückzug vermeiden

Seien Sie sich der Kräfte und Situationen bewusst, die zum Einklemmen der Sägekette (40) an der Schwertunterseite führen können. Fangen Sie stets mit auf volle Geschwindigkeit laufender Sägekette (40) an zu schneiden.

### Rückstoß

Der Rückstoß entsteht, wenn die Sägekette (40) auf der Schwertoberseite plötzlich festsetzt, da sie eingeklemmt wird oder auf einen Fremdkörper im Holz trifft. Die Sägekette (40) kann die Säge dann ruckartig gegen den Operator drücken. Rückstöße passieren oftmals, wenn die Schwertoberseite zum Schneiden benutzt wird.

### Rückstoß vermeiden

Seien Sie sich der Kräfte und Situationen bewusst, die zum Einklemmen der Sägekette (40) an der Schwertoberseite führen können. Schneiden Sie nicht mehr als einen Ast auf einmal. Neigen Sie das Schwert (41) nicht zur Seite, wenn Sie sie aus einem Schneidespalt ziehen, da die Sägekette (40) sonst eingeklemmt werden könnte.

## 13. Transport

Wenn Sie das Gerät transportieren möchten, entleeren Sie den Kraftstofftank (siehe 14.7.). Reinigen Sie das Gerät mit einer Bürste oder einem Handfeger von grobem Schmutz.

Montieren Sie die Schutzabdeckungen bei Nichtgebrauch, Transport oder Lagerung immer an die Schneidvorrichtungen.

Um Beschädigungen und Verletzungen zu verhindern, müssen Sie das Gerät beim Transport in Fahrzeugen gegen Umkippen und Verrutschen sichern.

## 14. Wartung

### ⚠️ WARNUNG!

#### Verletzungs- und Verbrennungsgefahr!

Das Produkt kann unerwartet starten und dadurch zu Verletzungen führen.

- Schalten Sie vor allen Reinigungs- und Wartungsarbeiten den Motor aus.
- Lassen Sie den Motor auskühlen.
- Ziehen Sie das Zündkerzenkabel von der Zündkerze.

⚠️ **Achtung!** Beim Arbeiten an dem Produkt besteht Verletzungsgefahr.

- Tragen Sie Schutzhandschuhe!

Halten Sie die vorgegebenen Wartungs- und Sicherheitshinweise der Bedienungsanleitung ein. Bei Reinigung oder Wartung darf die Maschine auf keinen Fall an die Bedieneinheit angeschlossen sein.

Montieren Sie die Schutzabdeckungen bei Nichtgebrauch, Transport oder Lagerung immer an die Schneidvorrichtungen.

- Besprühen Sie das Gerät nicht mit Wasser. Dies beschädigt den Motor.
- Reinigen Sie das Gerät mit einem Tuch, einer Handbürste etc.
- Benutzen Sie zur Reinigung der Kunststoffteile einen feuchten Lappen. Keine Reinigungsmittel, Lösungsmittel oder spitze Gegenstände verwenden.
- Bei Verwendung der Motorsense / Rasentrimmer (19) wickelt sich technisch bedingt im Laufe der Arbeit nasses Gras und Unkraut um die Antriebsachse unter dem Schutzschild (21). Entfernen Sie dies, da sonst der Motor durch zu hohe Reibung überhitzt wird.

### Reinigen und warten Sie das Gerät, bevor Sie es einlagern.

#### 14.1 Regelmäßige Kontrollen

Beachten Sie, dass sich die folgenden Angaben auf einen normalen Einsatz beziehen.

Unter Umständen (längere tägliche Arbeit, starke Staubbelastung, usw.) verkürzen sich die angegebenen Intervalle dementsprechend.

Vor Arbeitsbeginn, nach Tankfüllung, nach einer Stoßeinwirkung oder fallen lassen:

- Prüfen Sie die Außenfläche der flexiblen Antriebswelle auf Einschnitte, Risse, Abnutzung, Verfärbung, Verformung und sonstige Schäden. Die flexible Antriebswelle muss ausgewechselt werden, wenn sie beschädigt, verfärbt oder verformt ist.
- Schneidwerkzeuge auf festen Sitz prüfen, allgemeine Sichtprüfung auf Risse und Schäden.
- Schadhafte oder stumpfe Schneidwerkzeuge sofort wechseln, auch bei geringfügigen Haarrissen.
- Schneidwerkzeuge schärfen (auch nach Bedarf).

Wöchentliche Prüfung:

- Getriebschmierung (auch nach Bedarf).

Bei Bedarf:

- Zugängliche Befestigungsschrauben und Muttern nachziehen. Alle Schrauben und Muttern auf Lockerheit überprüfen und erforderlichenfalls sicher anziehen.
- Die Griffschrauben auf Lockerheit überprüfen und ggf. sicher anziehen.

Sie vermeiden übermäßigen Verschleiß und Schäden am Gerät, wenn Sie sich an die Vorgaben dieser Gebrauchsanleitung halten.



## 14.2 Wartung der Motoreinheit

### 14.2.1 Zündkerze auswechseln und reinigen (Abb. 24)

Überprüfen Sie mindestens einmal im Jahr, oder bei regelmäßig schlechtem Starten, den Elektrodenabstand der Zündkerze (80). Der korrekte Abstand zwischen Zündfahne und Zündkontakt ist 0,7 mm.

1. Warten Sie, bis der Motor vollständig ausgekühlt ist.
2. Ziehen Sie den Zündkerzenstecker (15) von der Zündkerze (80).
3. Drehen Sie die Zündkerze (80) mit dem mitgelieferten Zündkerzenschlüssel (54) heraus.
4. Bei übermäßigem Verschleiß der Elektrode oder bei sehr starker Verkrustung muss die Zündkerze (80) mit einer vom gleichen Typ ersetzt werden.
5. Starke Verkrustung an der Zündkerze (80) kann bedingt sein durch: Zu hohem Ölanteil im Benzingemisch, schlechte Ölqualität, überaltertes Benzingemisch oder verstopftem Luftfilter.
6. Drehen Sie die Zündkerze (80) mit der Hand komplett ins Gewinde. Vermeiden Sie dabei ein Verkanten der Zündkerze (80).
7. Ziehen Sie die Zündkerze (80) mit dem mitgelieferten Zündkerzenschlüssel (54) fest.
8. Bei Verwendung eines Drehmomentschlüssels beträgt der Anzugsdrehmoment 12-15 Nm.
9. Stecken Sie den Zündkerzenstecker (15) wieder korrekt auf die Zündkerze (80) auf.

### 14.2.2 Luftfilter reinigen (Abb. 25)

Verschmutzte Luftfilter verringern die Motorleistung durch zu geringe Luftzufuhr zum Vergaser. Staub und Pollen verstopfen die Poren des Schaumstoffeinsatzes (82). Regelmäßige Kontrolle ist daher unerlässlich.

1. Lösen Sie die Halteschraube Luftfilter (81).
2. Ziehen Sie die Abdeckung Luftfilter (14) ab.
3. Entfernen Sie den Schaumstoffeinsatz (82).
4. Bringen Sie die Abdeckung Luftfilter (14) wieder an, damit nichts in den Luftkanal fällt.
5. Reinigen Sie den Schaumstoffeinsatz (82) durch Ausklopfen oder Ausblasen mit Druckluft.
6. Bauen Sie den Schaumstoffeinsatz (82) in umgekehrter Reihenfolge wieder ein.

#### **Achtung:**

Luftfilter nie mit Benzin oder brennbaren Lösungsmitteln reinigen.

Um die Lebensdauer des Motors nicht zu verkürzen, muss ein beschädigter Luftfilter sofort ersetzt werden.

#### **⚠ Warnung!**

Lassen Sie den Motor niemals laufen, wenn das Luftfilterelement nicht eingesetzt ist.

### 14.2.3 Einstellen des Vergasers

Sollte die Leerlaufdrehzahl zu hoch oder zu niedrig sein, muss der Vergaser eingestellt werden.

Lassen Sie Vergasereinstellungen nur von qualifiziertem Fachpersonal durchführen!

## 14.3 Wartung Motorsense / Rasentrimmer (19)

### 14.3.1 Ersetzen von Fadenspule/Schnittfaden (Abb. 26-29)

1. Demontieren Sie die Fadenspule (25) von der Motorsense / Rasentrimmer (19).
2. Ziehen Sie die Spulenabdeckung (85) durch kräftiges Drücken der Haltetaschen (86) von der Fadenspule (25) ab (Abb. 26).
3. Entnehmen Sie den Fadenhalter (84) mit den Fadenresten.
4. Nehmen Sie den neuen Fadenhalter und ziehen jeweils 10 cm von beiden Fäden heraus.
5. Legen Sie nun den Fadenhalter (84) auf die konisch zulaufende Feder und führen beide Fäden jeweils durch die Ösen (83) an der Fadenspule (25).
6. Setzen Sie nun die Spulenabdeckung (85) auf die neue Fadenspule (25). Drehen Sie diese so, dass die Aussparungen der Spulenabdeckung (85) mit den Ösen (83) der Fadenspule (25) übereinstimmen.
7. Drücken Sie nun die Spulenabdeckung (85) zusammen mit dem Fadenhalter (84) bis zum Einrasten in die Fadenspule (25).
8. Durch die Schnittklinge (22) im Schutzschild (21) wird der Faden auf die richtige Länge gekürzt, wenn die Maschine wieder anläuft.

#### **Alternativ kann auch nur der Faden erneuert werden:**

1. Demontieren Sie die Fadenspule (25) von der Motorsense / Rasentrimmer (19).
2. Ziehen Sie die Spulenabdeckung (85) durch kräftiges Drücken der Haltetaschen (86) von der Fadenspule (25) ab (Abb. 26).
3. Entnehmen Sie den Fadenhalter (84) mit den Fadenresten.
4. Entfernen Sie den Fadenrest vom Fadenhalter (84).
5. Nehmen Sie einen neuen Faden mittig und hängen Sie ihn an der Haltetasche (87) des Fadenhalters (84) ein (Abb. 28).
6. Wickeln Sie den neuen Faden auf den Fadenhalter (84) wie in Abb. 29 gezeigt. Die Fadenenden müssen ca. 10cm überstehen.
7. Legen Sie nun den Fadenhalter (84) auf die konisch zulaufende Feder und führen beide Fäden jeweils durch die Ösen (83) an der Fadenspule (25).
8. Setzen Sie nun die Spulenabdeckung (85) auf die Fadenspule (25). Drehen Sie diese so, dass die Aussparungen der Spulenabdeckung (85) mit den Ösen (83) der Fadenspule (25) übereinstimmen.
9. Drücken Sie nun die Spulenabdeckung (85) zusammen mit der Fadenhalter (84) bis zum Einrasten in die Fadenspule (25).
10. Durch die Schnittklinge (22) im Schutzschild (21) wird der Faden auf die richtige Länge gekürzt, wenn die Maschine wieder anläuft.

### 14.3.2 Schleifen der Schnittklinge (22) (Abb. 10)

Die Schnittklinge (22) kann mit der Zeit stumpf werden.

1. Sollten Sie dies feststellen, lösen Sie die Schrauben mit denen die Schnittklinge (22) am Schutzschild (21) befestigt ist.

2. Befestigen Sie die Schnittklinge (22) in einem Schraubstock.
3. Schleifen Sie die Schneide der Schnittklinge (22) mit einer Flachfeile und achten Sie darauf, den Winkel der Schnittkante beizubehalten.
4. Wichtig! Montieren Sie die Schnittklinge (22) wieder im Schutzschild (21).

Ersetzen oder schärfen Sie die Schnittklinge (22) am Ende jeder Mähseason bzw. nach Bedarf.

### 14.3.3 Schleifen des Schneidmessers (24)

Bei einer geringen Abstumpfung können Sie die Schneiden selbst nachschärfen.

1. Befestigen Sie das Schneidmesser (24) in einem Schraubstock.
2. Schleifen Sie alle 3 Klingen des Schneidmessers (24) mit einer Flachfeile und achten Sie darauf, den Winkel der Schnittkante beizubehalten. (~25°) Feilen Sie nur in eine Richtung.
3. Spätestens nach fünfmal nachschärfen muss das Schneidmesser (24) ersetzt werden.

Bei stärkerem Verschleiß oder ausgebrochenen Schneiden das Schneidmesser (24) erneuern.

Nicht ausbalancierte Schneidmesser (24) lassen die Motorsense stark vibrieren. Dadurch besteht Verletzungsgefahr!

### 14.3.4 Winkelgetriebe der Motorsense / Rasentrimmer (19) schmieren (Abb. 30)

Mit lithiumbasiertem Fett behandeln.

1. Entfernen Sie die Schraube (88) und geben Sie das Fett hinein, bis das Fett austritt.
2. Bringen Sie die Schraube (88) dann wieder an.

#### Achtung!

Nur wenig Fett auffüllen. Keinesfalls überfüllen.

### 14.4 Wartung Heckenschere (27)

#### 14.4.1 Getriebe und Winkelverstellung der Heckenschere (27) schmieren (Abb. 31)

Schmieren Sie das Getriebe und die Winkelverstellung alle 10 bis 20 Betriebsstunden.

Mit lithiumbasiertem Fett behandeln.

1. Entfernen Sie die Wartungsschrauben (89) mit dem Innensechskantschlüssel 5 mm (57) und geben Sie das Fett hinein.
2. Bringen Sie die Wartungsschrauben (89) dann wieder an.

#### Achtung!

Nur wenig Fett auffüllen. Keinesfalls überfüllen.

Ölen Sie die Heckenschere (27), die Winkelverstellung und die Schneideinrichtung mit umweltverträglichem Schmieröl.

#### 14.4.2 Sichtprüfung Heckenschere

Überprüfen Sie die Heckenschere auf offensichtliche Mängel wie:

- lose Befestigungen
- verschlissene oder beschädigte Bauteile
- verbogene, gebrochene oder beschädigte Schneideinrichtung

- richtig montierte und intakte Abdeckungen oder Schutzeinrichtungen.
- Verschleiß, insbesondere Gleitspiel der Schneideinrichtung. Schadhafte oder stumpfe Schneidwerkzeuge sofort wechseln, auch bei geringfügigen Beschädigungen.

### 14.5 Wartung Hochentaster (36)

#### 14.5.1 Pflege des Schwertes (41) und des Hochentasters (36)

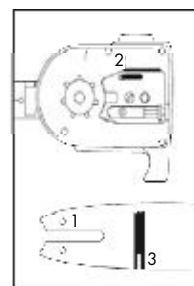
Drehen Sie das Schwert (41) jedes Mal um, wenn Sie die Sägekette (40) geschärft oder ersetzt haben. Dadurch vermeiden Sie eine einseitige Abnutzung des Schwertes (41), besonders an der Spitze und Unterseite.

Säubern Sie regelmäßig folgende Teile des Hochentasters (36):

1 = die Öffnung für die Ölzufuhr

2 = den Ölkanal

3 = die umlaufende Nut der Schiene



#### 14.5.2 Wartung und Schärfung der Sägekette (40)

##### Die richtig geschärfte Sägekette (40)

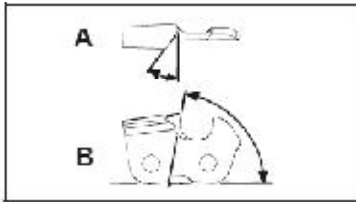
Eine richtig geschärfte Sägekette (40) geht mühelos durch das Holz und benötigt dabei sehr wenig Druck. Arbeiten Sie nicht mit einer stumpfen oder beschädigten Sägekette (40). Es erhöht die körperliche Anstrengung, vergrößert die Erschütterungen und führt zu unbefriedigenden Ergebnissen sowie höherer Abnutzung.

- Reinigen Sie die Sägekette (40) regelmäßig.
- Überprüfen Sie die Sägekette (40) auf Brüche in den Gliedern und auf beschädigte Nieten.
- Das Schärfen einer Sägekette (40) sollte nur von erfahrenen Benutzern durchgeführt werden!
- Beachten Sie die unten angegebenen Winkel und Maße. Wenn die Sägekette (40) nicht richtig geschärft oder das Tiefenmaß zu klein ist, besteht ein höheres Risiko von Rückschlageffekten und daraus resultierenden Verletzungen! Die Sägekette (40) kann nicht auf dem Schwert (41) festgesetzt werden. Es ist daher am besten, die Sägekette (40) von Schwert (41) zu nehmen und dann zu schärfen.
- Wählen Sie ein für die Kettenteilung geeignetes Schärferwerkzeug aus.

Die Kettenteilung (z. B. 3/8") ist im Tiefenmaß jedes Messers markiert.

### Benutzen Sie nur spezielle Feilen für Sägeketten!

Andere Feilen haben die falsche Form und den falschen Schliff. Wählen Sie den Durchmesser der Feile gemäß Ihrer Kettenteilung. Beachten Sie unbedingt auch die folgenden Winkel beim Schärfen der Schneidglieder.



A = Feilwinkel

B = Winkel der Seitenplatte

Der Winkel muss außerdem für alle Schneidglieder beibehalten werden.

Bei ungleichmäßigen Winkeln wird die Sägekette (40) unregelmäßig laufen, sich schnell abnutzen und vorzeitig kaputtgehen.

Da diese Anforderungen nur mit ausreichender und regelmäßiger Übung erfüllt werden können:

- Benutzen Sie einen Feilenhalter.
- Ein Feilenhalter muss beim Schärfen der Sägekette (40) per Hand eingesetzt werden. Die richtigen Feilwinkel sind darauf markiert.

1. Halten Sie die Feile waagrecht (im richtigen Winkel zum Schwert (41) und feilen Sie gemäß der Winkelmarkierung auf dem Feilenhalter. Stützen Sie den Feilenhalter auf dem Zahndach und dem Tiefenbegrenzer ab.
2. Feilen Sie das Schneidglied stets von innen nach außen.
3. Die Feile schärft nur in der Vorwärtsbewegung. Heben Sie sie bei der Rückwärtsbewegung ab.
4. Berühren Sie die Treib- und Verbindungsglieder nicht mit der Feile.
5. Drehen Sie die Feile regelmäßig weiter, um eine einseitige Abnutzung zu vermeiden.
6. Nehmen Sie ein Stück hartes Holz, um den Grat von den Schnittkanten zu entfernen.

Alle Schneidglieder müssen die gleiche Länge haben, da sie sonst auch unterschiedlich hoch sind.

Dadurch läuft die Sägekette (40) unregelmäßig und es erhöht die Gefahr, kaputtzugehen.

### 14.5.3 Hochentaster (36) Getriebe schmieren (Abb. 32)

Schmieren Sie das Getriebe alle 10 bis 20 Betriebsstunden.

1. Setzen Sie eine Fettpresse (nicht im Lieferumfang enthalten) an den Schmiernippel (90) an.
2. Drücken Sie etwas Fett hinein.

#### Achtung!

Nur wenig Fett auffüllen. Keinesfalls überfüllen.

## 14.6 Wartung Rasenkantenschneider (45)

### 14.6.1 Rasenkantenschneider (45) Getriebe schmieren (Abb. 15)

Schmieren Sie das Getriebe alle 10 bis 20 Betriebsstunden.

Mit lithiumbasiertem Fett behandeln.

1. Entfernen Sie die Wartungsschraube (50a) mit dem Innensechskantschlüssel 5 mm (57) und geben Sie das Fett hinein.
2. Bringen Sie die Wartungsschraube (50a) dann wieder an.

#### Achtung!

Nur wenig Fett auffüllen. Keinesfalls überfüllen.

Ölen Sie den Rasenkantenschneider (45) mit umweltverträglichem Schmieröl.

### 14.7 Kraftstoff ablassen

**Entleeren Sie den Kraftstofftank (17) nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen. Darauf achten, dass kein Kraftstoff ins Erdreich gelangt (Umweltschutz). Geeignete Unterlage verwenden.**

1. Halten Sie einen Auffangbehälter unter den Kraftstofftank (17).
2. Schrauben Sie den Tankverschluss des Kraftstofftanks (17) auf und entfernen Sie diese.
3. Lassen Sie das Benzin-/Ölgemisch vollständig ab.
4. Schrauben Sie den Tankverschluss von Hand wieder fest.

### 14.8 Verschleißteile

Auch bei bestimmungsgemäßem Gebrauch unterliegen manche Bauteile normalem Verschleiß. Diese müssen je nach Art und Dauer der Nutzung regelmäßig ersetzt werden. Zu diesen Teilen gehören unter anderem das Schneidwerkzeug und der Halteteller.

#### Service-Informationen

Es ist zu beachten, dass bei diesem Produkt folgende Teile einem gebrauchsgemäßen oder natürlichen Verschleiß unterliegen bzw. folgende Teile als Verbrauchsmaterialien benötigt werden.

Verschleißteile\*: Zündkerze, Luftfilter, Fadenspule, Messer, Sägekette, Kettenschwert

\* nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

#### ⚠ Warnung!

Verwenden Sie nur originale Ersatz- und Zubehörteile des Herstellers. Bei Nichtbeachtung können sich die Leistung verringern, Verletzungen auftreten und Ihre Garantie erlöschen.

#### Wichtiger Hinweis im Fall einer Reparatur:

Bei Rücklieferung des Gerätes zur Reparatur beachten Sie bitte, dass das Gerät aus Sicherheitsgründen öl- und benzinfrei an die Servicestation gesendet werden müssen.

#### Ersatzteilbestellung

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden;

- Typ des Gerätes
- Artikelnummer des Gerätes

## Ersatzteile / Zubehör

Für die hier aufgelisteten Schneidgarituren können Sie immer die mit der Maschine gelieferten Schutzeinrichtung verwenden.

### • Motorsense / Rasentrimmer:

Fadenspule Ø 450	7910700707
Fadenspule TRICORD Ø 450	7910702702
Fadenspule TRICORD Ø 2,8 mm x 4 m	7910702704
3 Zahn Messer Ø 255 x 1,4	7910700702
Transportschutz 3 Zahn Messer	3904801065
4 Zahn Messer Ø 255 x 1,5	7910700705
Transportschutz 4 Zahn Messer	3904801066
8 Zahn Messer Ø 255 x 1,5	7910700711
Transportschutz 8 Zahn Messer	3904801066
Schutzschild Rasentrimmer	3904803034

### • Hochentaster:

Sägekette 3/8.50-39	7910100732
Führungsschiene AL10-39-507P	7910100731
Transportschutz Kette	3904801039
Verlängerung für Hochentaster	7910700710

### • Heckenschere:

Vorsatz Heckenschere komplett	3904816001
Transportschutz Messer 480 mm	3904813008

### • Rasenkantenschneider:

Messer Rasenkantenschneider Ø 226 x Ø 25,4 x 2,8mm	3904816002
--	------------

## 15. Reinigung und Lagerung

### 15.1 Reinigung

- Halten Sie die Griffe ölfrei, damit Sie immer sicheren Halt haben.
- Reinigen Sie das Gerät bei Bedarf mit einem feuchten Tuch und gegebenenfalls mit einem milden Spülmittel.

#### ⚠ Achtung!

- Vor jeder Reinigung Zündkerzenstecker ziehen.
- Tauchen Sie das Gerät zur Reinigung keinesfalls in Wasser oder andere Flüssigkeiten.
- Bewahren Sie das Gerät an einem sicheren und trockenen Platz und außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

### 15.2 Lagerung

**Reinigen und warten Sie das Gerät, bevor Sie es einlagern.**

#### Vorsicht:

Verstauen Sie das Gerät nie länger als 30 Tage, ohne folgende Schritte zu durchlaufen:

#### Verstauen des Gerätes für mehr als 30 Tage

Wenn Sie das Gerät länger als 30 Tage verstauen, muss es hierfür hergerichtet werden. Andernfalls verdunstet der im Vergaser befindliche, restliche Treibstoff und lässt einen gummiartigen Bodensatz zurück. Dies könnte den Start erschweren und teure Reparaturarbeiten zur Folge haben.

1. Lassen Sie den Kraftstoff ab (siehe 14.7.).

2. Starten Sie den Motor und lassen Sie ihn laufen, bis dieser anhält, um den Treibstoff aus dem Vergaser zu entfernen.
3. Lassen Sie den Motor abkühlen (ca. 5 Minuten).
4. Entfernen Sie die Zündkerze (siehe 14.2.1).
5. Geben Sie 1 Teelöffel sauberes 2-Takt-Öl in die Verbrennungskammer.
6. Ziehen Sie mehrere Male langsam an der Starterleine, um die internen Komponenten zu beschichten.
7. Setzen Sie die Zündkerze wieder ein (siehe 14.2.1).

#### Hinweis:

Verstauen Sie das Gerät an einem trockenen Ort, weit entfernt von möglichen Entzündungsquellen, z. B. Ofen, Heißwasserboiler mit Gas, Gastrockner, etc.

### 15.3 Erneutes Inbetriebnehmen nach längerer Lagerzeit

1. Entfernen Sie die Zündkerze (siehe 14.2.1).
2. Ziehen Sie rasch an dem Starterseilzug, um überschüssiges Öl aus der Verbrennungskammer zu entfernen.
3. Reinigen Sie die Zündkerze und achten Sie auf den richtigen Elektrodenabstand an der Zündkerze. Oder setzen Sie eine neue Zündkerze mit richtigem Elektrodenabstand ein.
4. Setzen Sie die Zündkerze wieder ein (siehe 14.2.1).
5. Bereiten Sie das Gerät für den Betrieb vor.

## 16. Entsorgung und Wiederverwertung

### Hinweise zur Verpackung



Die Verpackungsmaterialien sind recycelbar. Bitte Verpackungen umweltgerecht entsorgen.

**Möglichkeiten zur Entsorgung des ausgedienten Gerätes erfahren Sie bei Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.**

### Kraftstoffe und Öle

- Vor der Entsorgung des Geräts müssen der Kraftstofftank und der Motorölbehälter geleert werden!
- Kraftstoff und Motoröl gehören nicht in den Hausmüll oder Abfluss, sondern sind einer getrennten Erfassung bzw. Entsorgung zuzuführen!
- Leere Öl- und Kraftstoffbehälter müssen umweltgerecht entsorgt werden.

## 17. Störungsabhilfe

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Das Gerät springt nicht an.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Luftfilter verschmutzt</li> <li>• Kraftstofffilter verstopft</li> <li>• Fehlende Kraftstoffversorgung</li> <li>• Fehler in der Kraftstoffleitung</li> <li>• Startvorrichtung ist defekt</li> <li>• Zuviel Kraftstoff im Verbrennungsraum</li> <li>• Zündkerzenstecker nicht aufgesteckt</li> <li>• Kein Zündfunke</li> <li>• Motor defekt</li> <li>• Vergaser defekt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Luftfilter reinigen/ersetzen</li> <li>• Kraftstofffilter reinigen oder erneuern</li> <li>• Tanken.</li> <li>• Kraftstoffleitung auf Knicke oder Beschädigungen überprüfen</li> <li>• Servicestelle kontaktieren.</li> <li>• Zündkerze entfernen, reinigen und trocknen; anschließend das Starterseil mehrmals ziehen; Zündkerze wieder montieren</li> <li>• Zündkerzenstecker auf richtigen Sitz überprüfen</li> <li>• Zündkerze reinigen bzw. ersetzen</li> <li>• Zündkabel auf Beschädigungen prüfen</li> <li>• Servicestelle kontaktieren</li> <li>• Servicestelle kontaktieren</li> </ul>
Das Gerät läuft an und stirbt ab	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Falsche Vergasereinstellung (Leerlaufdrehzahl)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Servicestelle kontaktieren</li> </ul>
Motor läuft an, Schneidwerkzeug bleibt jedoch stehen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schneidwerkzeug blockiert</li> <li>• Interner Fehler (Antriebswelle, Getriebe)</li> <li>• Kupplung defekt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Motor ausschalten und den Gegenstand entfernen</li> <li>• Servicestelle kontaktieren</li> <li>• Servicestelle kontaktieren</li> </ul>
Gerät arbeitet mit Unterbrechungen (stottert)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vergaser ist falsch eingestellt</li> <li>• Zündkerze ist verrußt</li> <li>• Ein-/Ausschalter defekt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Servicestelle kontaktieren</li> <li>• Zündkerze reinigen oder ersetzen</li> <li>• Servicestelle kontaktieren</li> </ul>
Rauchentwicklung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Falsche Kraftstoffmischung</li> <li>• Vergaser ist falsch eingestellt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zweitakt-Gemisch im Mischverhältnis 40:1 verwenden</li> <li>• Servicestelle kontaktieren</li> </ul>
Gerät arbeitet nicht mit voller Leistung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Maschine ist überlastet</li> <li>• Luftfilter ist verschmutzt</li> <li>• Vergaser ist falsch eingestellt</li> <li>• Schalldämpfer verstopft</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Während des Mähens/Trimmens nicht mit Kraft drücken.</li> <li>• Luftfilter reinigen oder ersetzen</li> <li>• Servicestelle kontaktieren</li> <li>• Auspuff überprüfen</li> </ul>
Der Motorsense arbeitet nicht mit voller Leistung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schneidmesser stumpf oder beschädigt</li> <li>• Schnittgut zu hoch (Geräteüberlastung)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schneidmesser schärfen oder ersetzen</li> <li>• Gras stufenweise schneiden</li> </ul>
Der Rasentrimmer arbeitet nicht mit voller Leistung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schneidfaden zu kurz oder beschädigt</li> <li>• Gerät ist überlastet, da Gras zu hoch</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schneidfaden nachführen oder ersetzen</li> <li>• Gras stufenweise schneiden</li> </ul>
Schneidfaden wird nicht nachgeführt	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fadenspule leer</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fadenspule auswechseln</li> </ul>
Der Hochentaster sägt nicht, rupft oder vibriert	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kettenspannung zu hoch</li> <li>• Kette stumpf</li> <li>• Kette falsch montiert</li> <li>• Kette abgenutzt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kettenspannung überprüfen und einstellen</li> <li>• Kette nachschleifen lassen oder austauschen</li> <li>• Kette neu montieren</li> <li>• Kette erneuern</li> </ul>
Sägekette wird heiß oder Sägekettenschmierung funktioniert nicht	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kein Öl im Tank</li> <li>• Ölzuleitung verstopft</li> <li>• Kettenspannung zu hoch</li> <li>• Kette stumpf</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Öl nachfüllen</li> <li>• Ölzuleitung reinigen</li> <li>• Kettenspannung einstellen</li> <li>• Kette nachschleifen lassen oder austauschen</li> </ul>

## 18. Garantieurkunde

### Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte dieses Gerät dennoch einmal nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der auf dieser Garantiekarte angegebenen Adresse zu wenden. Gern stehen wir Ihnen auch telefonisch über die unten angegebene Servicrufnummer zur Verfügung. Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen gilt Folgendes:

- Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen. Ihre gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Unsere Garantieleistung ist für Sie kostenlos.
- Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind und ist auf die Behebung dieser Mängel bzw. den Austausch des Gerätes beschränkt. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantievertrag kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird. Von unserer Garantie sind ferner Ersatzleistungen für Transportschäden, Schäden durch Nichtbeachtung der Montageanleitung oder aufgrund nicht fachgerechter Installation, Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung (wie durch z. B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart), missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z. B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Einsatzwerkzeugen oder Zubehör), Nichtbeachtung der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen, Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z. B. Sand, Steine oder Staub), Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) sowie durch verwendungsgemäßen, üblichen Verschleiß ausgeschlossen.

Der Garantieanspruch erlischt, wenn an dem Gerät bereits Eingriffe vorgenommen wurden.

- Die Garantiezeit beträgt 3 Jahre und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiezeit innerhalb von zwei Wochen, nachdem Sie den Defekt erkannt haben, geltend zu machen. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services.
- Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches wenden Sie sich bitte an die unten angegebene Service-Adresse. Sofern die Reklamation innerhalb der Garantiezeit liegt, werden wir Ihnen einen Retourenschein zur Verfügung stellen, mit dem Sie Ihr defektes Gerät kostenfrei an uns zurücksenden können. Beschreiben Sie uns bitte den Reklamationsgrund möglichst genau. Ist der Defekt des Gerätes von unserer Garantieleistung erfasst, erhalten Sie umgehend ein repariertes oder neues Gerät zurück.

Selbstverständlich beheben wir gegen Erstattung der Kosten auch gerne Defekte am Gerät, die vom Garantiumfang nicht oder nicht mehr erfasst sind. Dazu senden Sie das Gerät bitte an unsere Serviceadresse.

#### Service-Hotline (DE):

00800 4003 4003  
(0,00 EUR/Min.)

#### Service-Hotline (AT):

00800 4003 4003  
(0,00 EUR/Min.)

#### Service-Hotline (CH):

00800 4003 4003  
(0,00 EUR/Min.)

#### Service-E-Mail (DE):

service.DE@scheppach.com

#### Service-E-Mail (AT):

service.AT@scheppach.com

#### Service-E-Mail (CH):

service.CH@scheppach.com

#### Service-Adresse (DE):

Scheppach GmbH  
Günzburger Str. 69  
DE - 89335 Ichenhausen

#### Service-Adresse (AT):

Gausch Hubert  
Bairisch Kölldorf 267  
AT - 8344 Bad Gleichenberg

#### Service-Adresse (CH):

Klaus-Häberling AG  
Industriestraße 6  
CH - 8610 Uster








Auf [www.lidl-service.com](http://www.lidl-service.com) können Sie diese und viele weitere Handbücher, Produktvideos und Installationssoftware herunterladen.

Mit dem QR-Code gelangen Sie direkt auf die Lidl-Service-Seite ([www.lidl-service.com](http://www.lidl-service.com)) und können mittels der Eingabe der Artikelnummer (IAN) 415634\_2204 Ihre Bedienungsanleitung öffnen.

Table of contents:	Page:
1. Explanation of the symbols on the equipment .....	33
2. Introduction.....	38
3. Device description.....	38
4. Scope of delivery (fig. 2).....	39
5. Proper use.....	39
6. Safety instructions.....	40
7. Technical data.....	46
8. Before commissioning.....	47
9. Assembly.....	48
10. Before commissioning.....	49
11. Operation .....	50
12. Working instructions.....	51
13. Transport.....	54
14. Maintenance .....	54
15. Cleaning and Storage .....	58
16. Disposal and recycling .....	58
17. Troubleshooting.....	59
18. Warranty certificate.....	60
19. Exploded view.....	61
20. Declaration of conformity.....	68

## 1. Explanation of the symbols on the equipment

	Read the operating and safety instructions before start-up and follow them!
	Wear safety goggles!
	Wear hearing protection!
	Wear a safety helmet when working overhead.
	Wear gloves.
	Wear stable footwear.
	Attention! Petrol is very easily flammable. Avoid smoking, naked flames or flying sparks near fuel.
	Protect the device from rain and do not leave outdoors in the rain!
	Attention, do not use saw blades or multi-part metallic cutting tools.
	Warning! Disregard results in a risk of death or injury, or damage to the tool!





Attention! Falling objects. Especially when cutting above head height.



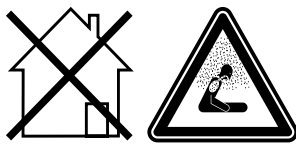
Attention! Risk of injury from running knives.



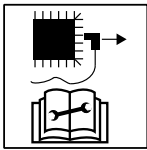
Caution - recoil may occur!



Attention! Danger of injury due to objects being flung away!



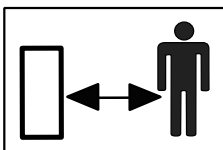
Attention! Risk of suffocation!  
The exhaust gases are toxic. Do not operate the engine in areas that are not ventilated.



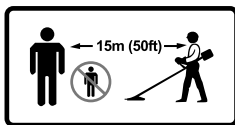
Before maintenance work switch off the device and pull off the spark plug connector!



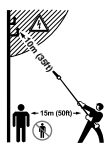
Caution! Risk of injury from rotating cutting knife!  
Keep hands and feet away!



Keep distance!



Keep children, onlookers and helpers 15 m away from the trimmer / grass trimmer!



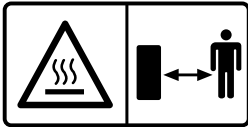
Pay attention to electrical connection cables! Keep at least 10 m distance.



Specification of the guaranteed sound power level  $L_{WA}$  in dB.



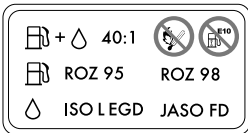
Attention! The exhaust pipe and other parts of the engine become very hot during operation, do not touch!



Attention! Hot parts. Keep distance.



Important. Always switch off the engine before refuelling. Do not refill during operation.



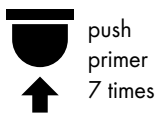
Mixing ratio: 40 parts petrol to 1 part oil  
Petrol: ROZ 95/ROZ 98  
2-stroke engine oil: ISO-L-EGD/JASO FD  
Attention! Petrol is very easily flammable. Avoid smoking, naked flames or flying sparks near fuel. Do not fill with E10 fuel!



Tank content 1200 cm<sup>3</sup>.



Mixing ratio: 40 parts petrol to 1 part oil



push primer 7 times

Press the fuel pump (primer) 7 times.



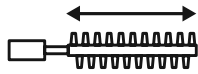
Turn the choke lever.



Pull the start pull cord.



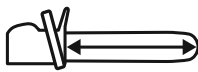
Grass trimmer: Cutting diameter 450 mm



Hedge trimmer: Max. cutting length 480 mm



Brush cutter: Cutting diameter 255 mm



Pole-mounted pruner: Max. cutting length 300 mm



The product complies with the applicable European directives.



Chain lubrication setting (pole pruner attachment).



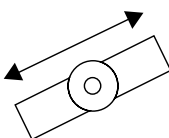
Attention! Danger of injury due to objects being flung away!



Caution! Risk of injury from rotating cutting knife!  
Keep hands and feet away!



Risk of injury: Move the lawn edger only in the direction of rotation of the blade.



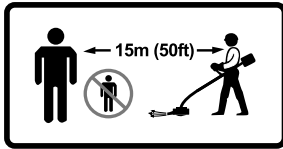
max. blade diameter



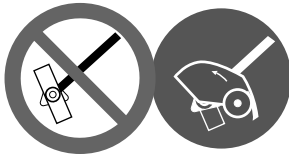
Caution! Danger of injury due to rotating parts!  
Keep hands and feet away!



Max. air speed



Keep children, onlookers and helpers 15m away from the leaf blower.



Do not use the lawn edge trimmer without protective cover!

## 2. Introduction

**Manufacturer:**  
**Scheppach GmbH**  
Günzburger Straße 69  
D-89335 Ichenhausen

### Dear customer,

We hope your new tool brings you much enjoyment and success.

### Note:

In accordance with the applicable product liability laws, the manufacturer of this device assumes no liability for damage to the device or caused by the device arising from:

- Improper handling,
- Failure to comply with the operating instructions.
- Repairs carried out by third parties, unauthorised specialists.
- Installing and replacing non-original spare parts,
- Application other than specified.

### Please consider:

Read the whole text of the operating manual before assembly and commissioning.

The operating manual is intended to help the user to become familiar with the machine and take advantage of its application possibilities in accordance with the recommendations.

The operating instructions include important instructions for the safe, proper and economic operation of the machine, for avoiding danger, for minimising repair costs and downtimes and for increasing the reliability and extending the service life of the machine.

In addition to the safety instructions in this operating manual, you must also observe the regulations applicable to the operation of the tool in your country.

Keep the operating manual package with the machine at all times and store it in a plastic cover to protect it from dirt and moisture. They must be read and carefully observed by all operating personnel before starting the work. The machine may only be used by personnel who have been trained to use it and who have been instructed with respect to the associated hazards. The required minimum age must be observed.

In addition to the safety instructions in this operating manual and the separate regulations of your country, the generally recognised technical rules relating to the operation of such machines must also be observed.

We accept no liability for accidents or damage that occur due to a failure to observe this manual and the safety instructions.

Familiarise yourself with the operating manual before attempting to operate the device.

## 3. Device description

1. Control unit
2. ON/OFF button
3. Rear handle
4. Clamping screw
5. Flexible drive shaft
6. Free end of the control unit
- 6a. Locking pin
7. Switch lock

8. Throttle
9. Front handle
10. Control unit locking screw
11. Control unit protective plug
12. Backpack with motor unit
13. Tool bag in the backpack
14. Air filter cover
15. Spark plug connector
16. Starter cable
17. Fuel tank
18. Choke lever

### Brushcutter attachment (PBRK 700 A1-2)

19. Brushcutter / grass trimmer
20. Brushcutter / grass trimmer locking pin
21. Brushcutter / grass trimmer shield
22. Brushcutter / grass trimmer cutting blade shield
23. Cutting blade protection
24. Cutting blade
25. Thread coil
26. Trigger

### Hedge trimmer attachment (PBRK 700 A1-3)

27. Hedge trimmer
28. Hedge trimmer locking pin
29. Adjustment lever
30. Cutting unit
31. Hedge trimmer protection

### Leaf blower attachment (PBRK 700 A1-4)

32. Leaf blower locking pin
33. Leaf blower
34. Leaf blower blast pipe (pre-fitted)
35. Leaf blower locking screw

### Pole-mounted pruner attachment (PBRK 700 A1-5)

36. Pole-mounted pruner
37. Pole-mounted pruner locking pin
38. Protective ring (pre-mounted)
39. Blade fixing nut
40. Saw chain
41. Blade
42. Bench grinder aid
43. Pole-mounted pruner protection
44. Oil tank

### Lawn edge trimmer attachment (PBRK 700 A1-6)

45. Lawn edge trimmer
46. Lawn edge trimmer locking pin
47. Wheel
48. Wing nut
49. Edge guide
50. Blade (pre-mounted)
- 50a. Maintenance screw
- 50b. Clamping screw
- 50c. Fixing screw
51. Lawn edge protection
52. Oil-petrol mixing bottle
53. Replacement thread
54. Spark plug wrench
55. Double open-ended spanner (8 x 10 mm)

56. Allen key, 4 mm
57. Allen key, 5 mm
58. Rubber ring
59. Retaining clip
60. Threaded pins
61. Pins
62. Wing nut
63. Positioning hole
64. Screws (pre-mounted)
65. Internal flange
66. Threaded mandrel
67. External flange
68. Cover
69. Nut
70. Chain cover
71. Chain wheel
72. Chain tensioning screw
73. Adjusting screw
74. Chain tensioning bolt
75. Oil tank cover
76. Cover attachment
77. Fuel pump
78. Blade head
79. Unlocking lever
80. Spark plug
81. Air filter retaining screw
82. Air filter foam insert
83. Eyelets
84. Thread holders
85. Thread cover
86. Retaining clip
87. Thread holder retaining clip
88. Lubricating point screw
89. Maintenance screw
90. Grease nipple

#### 4. Scope of delivery (fig. 2)

- Backpack with motor unit (12)
- Control unit (1)
- Front handle (9)
- **Brushcutter attachment (PBRK 700 A1-2)**  
Brushcutter / grass trimmer (19)
- Brushcutter / grass trimmer shield (21)
- Cutting blade (24)
- Thread coil (25)
- **Hedge trimmer attachment (PBRK 700 A1-3)**  
Hedge trimmer (27)
- Hedge trimmer protection (31)
- **Leaf blower attachment (PBRK 700 A1-4)**  
Leaf blower (33)
- **Pole-mounted pruner attachment (PBRK 700 A1-5)**  
Pole-mounted pruner (36)
- Saw chain (40)
- Blade (41)
- Pole-mounted pruner protection (43)

#### • Lawn edge trimmer attachment (PBRK 700 A1-6)

- Lawn edge trimmer (45)
- Oil-petrol mixing bottle (52)
- Replacement thread (53)
- Spark plug wrench (54)
- Double open-ended spanner (8 x 10 mm) (55)
- Allen key, 4 mm (56)
- Allen key, 5 mm (57)
- Cable tie (3x)

### 5. Proper use

The strimmer (using the cutting knife) is suitable for cutting shrubs, strong weed and undergrowth.

The grass trimmer (using thread coil with trimming line) is suitable for cutting lawns, grass areas and light weed.

The hedge trimmer is suitable for cutting hedges, bushes and shrubs.

The pole-mounted pruner is intended for branch removal work. It is not suitable for extensive sawing work and felling trees as well as sawing materials other than wood.

The leaf blower is designed for blowing leaves and garden waste such as grass, twigs and pine needles. Do not blow any materials that are hazardous to health!

The lawn edge trimmer is suitable for sharp-edged trimming of lawn edges. Almost all types of grass, weeds or greenery can be cut with this device.

The observance of the manufacturer's usage instructions included is a prerequisite for the proper use of the device. Any other use not expressly permitted in these instructions may result in damage to the device and pose a serious danger to the user. Be sure to observe the restrictions in the safety instructions.

Please observe that our equipment was not designed with the intention of use for commercial or industrial purposes. We assume no guarantee if the equipment is used in commercial or industrial applications, or for equivalent work.

#### Attention!

Due to physical hazards to the user, the petrol combination device must not be used for the following work: cleaning pavements and as a shredder for shredding tree and hedge cuttings. Furthermore, the petrol combination device must not be used for levelling ground elevations, such as molehills. For safety reasons, the petrol combination device must not be used as a drive unit for other working tools and tool sets of any type.

The petrol combination device may only be used in the intended manner. Any use beyond this is improper. The user/operator, not the manufacturer, is responsible for damages or injuries of any type resulting from this.

Who is not permitted to use the device:

People who are not familiar with the operating manual, children under the age of 16, people under the influence of alcohol, drugs or medication, and people who are tired or unwell.

## 6. Safety instructions

**IMPORTANT!**  
**READ CAREFULLY BEFORE USE!**  
**KEEP FOR YOUR RECORDS!**

### 6.1 General

#### ⚠ Attention! Danger of poisoning!

- Exhaust, fuel and lubricants are poisonous. Exhaust may not be inhaled.

#### 6.1.1 Fuel

##### ⚠ Warning!

- Petrol is highly flammable. Only store petrol in the designated containers.
- Only fuel the unit outdoors and do not smoke when filling.
- While the engine runs or if the device is hot, the tank cap must not be opened and petrol must not be filled.
- If petrol overflows, no attempts should be made to start the engine. Instead, the device must be removed from the area contaminated with petrol. Do not try to start the engine until the petrol vapours have evaporated.
- For safety reasons, petrol tank and tank caps must be replaced if damaged.

#### 6.1.2 Before commissioning

##### ⚠ Attention!

- Always wear non-slip safety shoes and appropriate safety clothing such as protective gloves, hard hats, protective masks, protective goggles and hearing protection while mowing.
- Check the area in which the device is to be used and remove any objects that could be caught and ejected.
- Before use and after dropping or other impacts, a visual inspection must always be carried out to ensure that the cutting tools, fastening bolts and the entire cutting unit are not damaged. Worn or damaged cutting tools and mounting bolts must be replaced.
- Prior to use, always perform a visual inspection to check whether the cutting tools are worn out or damaged. To prevent an imbalance, worn out or damaged cutting tools and bolts may only be replaced in sets.

## 6.2 Work safety instructions for brushcutter / grass trimmer

### 6.2.1 Safety devices

When working with the device, the appropriate plastic protective cover for trimmers or grass trimmers must be fitted to prevent objects from being thrown away.

#### ⚠ Warning! Endangering third parties.

- Never mow while people, especially children or animals are nearby.
- It is necessary to keep them at least 15m away from the machine during operation.
- When approaching, switch off the device immediately.

## 6.2.2 Safety instructions for grass trimmers

### 6.2.2.1 Preparation

- Wear close-fitting work clothing that offers protection, such as long trousers, safe work shoes, hard-wearing protective gloves, a hard hat, a visor or protective goggles to protect the eyes and good ear pads or other hearing protection against the noise.
- Always use the carrying strap supplied.
- Make sure that the handles are dry and clean and that no petrol mixture sticks to them.
- Before starting work, check the site for objects such as metal parts, bottles, stones, etc. that could be thrown away and cause injuries to the user.
- Before starting the engine, make sure that the grass trimmer is not in contact with any obstacle.
- Do not use the device until you are familiar with it.

### 6.2.2.2 Electrical safety

- Never use the device in the vicinity of highly flammable liquids or gases, neither in closed rooms nor outdoors. This may result in explosions or fire.
- Do not work with a damaged, incomplete or modified device without manufacturer's consent. Never use the device with defective protective equipment. Do not use the device if the on/off switch is defective. After dropping the device, check for significant damage or defects.

### 6.2.2.3 Personal safety

- Only adequately trained persons and adults are allowed to operate, adjust and maintain the device.
- If you are not familiar with the device, practice using it while the engine is not running.
- Do not touch the exhaust pipe.
- Do not operate the device under the influence of alcohol or drugs.
- Always hold the device firmly with both hands. The thumb and fingers should enclose the handles.
- Working position: Do not operate the device in an uncomfortable position, not in a balanced position, with outstretched arms or with only one hand.
- Always ensure a stable footing.
- Do not use the device when onlookers or animals are in the immediate vicinity. Maintain a minimum distance of 15 meters between the user and other people or animals while mowing. Maintain a minimum distance of 30 meters between the user and other people or animals while mowing down to the ground.
- When mowing on a slope, please always stand below the cutting tool. Never cut or trim on a smooth, slippery hill or slope.
- Any changes to the product can endanger personal safety and invalidate the manufacturer's guarantee.
- Children should not be left unattended, to ensure they do not play with the device.
- Do not use the device if it is damaged or worn out.

### 6.2.2.4 Use and handling

- Use the device only for its intended purpose, such as trimming grass, mowing, removing branches, cutting and trimming hedges and bushes.

- Take regular breaks when using the device for a long period of time.
- Make sure that the screws and fasteners are properly tightened. Never operate the device if it is not correctly adjusted, not completely or safely assembled.
- Open the fuel tank slowly to relieve any pressure that may have built up in the fuel tank. To reduce the risk of fire, move at least 3 meters from the refueling area before starting the device.
- Guide the grass trimmer to the desired height. Avoid touching small objects (e.g. stones) with the grass trimmer.
- Always keep the grass trimmer on the ground when the device is in operation.
- Only use the device if the appropriate protective cover is installed and in good condition.
- Do not use any other cutting tools. For your own safety, only use accessories and additional equipment that are indicated in the operating manual. Use of other tools or accessories that those recommended in the operating manual could represent a personal danger to you.
- Always trim and cut in the upper speed range. Do not run the engine at low speed when starting to mow or while trimming.
- Make sure that the machine does not come into contact with the ground, stones, wires or other foreign objects during start-up and while working.
- Always switch the device off before putting it down.
- Always switch off the engine before working on the cutting tool.

### 6.2.3 Safety instructions for brushcutters

#### 6.2.3.1 Preparation

- The strimmer throws objects and earth away. This can cause blindness or injury. Wear eye, face and leg protection. Always remove objects from the work area before using the strimmer.
- The strimmer will stop when the throttle is released. A running down strimmer can cause cuts to you or to people standing around. Before doing any work on the strimmer, switch off the engine and make sure that the strimmer has come to a standstill.

#### 6.2.3.2 Personal safety

- Bystanders can become blind or injured. Maintain a minimum distance of 15 meters between the user and other people or animals while mowing.

#### 6.2.3.3 Use and handling

- Do not use the device if all cutting attachments are not properly installed.
- The cutting blade can be jerked off objects (kickback). This can lead to injuries to arms and legs. If the device hits a foreign object, stop the motor immediately and wait until the cutting unit has come to a standstill. Check the cutting unit for damage. Always replace the cutting unit if it is bent or cracked.
- Switch the motor off and remove the spark plug connector if carrying out work on the cutting blade (e.g. removal of a blockage, checking of the cutting unit).
- **Warning! Sharp edges on the brushcutter. It is necessary to wear gloves.**

- Check whether the cutting attachment has stopped while the engine is idling.
- Check the machine for loose fastenings, fuel leaks, and damaged parts such as cracks in the cutting attachment.
- Remark! National regulations may restrict the use of the machine.
- It is necessary to carry out a daily visual inspection before use and after dropping the device or other impacts in order to discover significant defects.
- Wear both non-slip foot protection and protective clothing.
- Never use the machine if the user is tired, ill or under the influence of alcohol or other drugs before working with the machine.
- When using the machine, it is necessary to take a break and change work positions.
- Take a firm footing and keep your balance during operation. It is also necessary to use the carrying strap provided.
- It is necessary to keep the machine in good working order.
- Jammed device: Remove the jammed material from the cutting unit.

### 6.3 Work safety instructions for hedge trimmers

#### Note:

- The hedge trimmer is delivered fully assembled.
- Instructions and illustrations for adjusting, using the hedge trimmer or its actuators, maintenance, and lubrication by the user can be found in this instruction manual and on the fold-out page.
- Notes on the working position (see fold-out page).
- Notes on the actuators (see fold-out page).
- Notes on the safe handling of fuel (see chapter "Before commissioning").
- Instructions for the recommended replacement or repair of parts or for customer service and specifications of spare parts to be used, if these affect the user's health and safety, can be found in this instruction manual.
- Explanation of all graphic symbols, information, features and technical data used on the hedge trimmer as well as the procedure in the event of accidents and malfunctions can be found in this instruction manual.
- Jammed device: Remove the jammed material from the cutting unit.

#### ⚠ Warning!

- Children are never permitted to use the hedge trimmer.
- **Always remain attentive, pay attention to what you are doing and be sensible when working with the device. Do not use the device while ill, tired or under the influence of drugs, alcohol or medication.** A moment of inattention while operating power tools may result in serious personal injury.
- Avoid misuse, only use the machine as described under "Proper use".

**Familiarise yourself with the operating manual before attempting to operate the device.**



### 6.3.1 Preparation

#### • THIS HEDGE TRIMMER CAN CAUSE SERIOUS INJURIES!

Read the instructions for correct handling, preparation, maintenance, starting and shutting down the hedge trimmer carefully. Familiarise yourself with all actuators and with using the hedge trimmer properly.

- Children are never permitted to use the hedge trimmer.
- Children, adolescents and people with reduced physical, sensory or mental capabilities must not use the hedge trimmer. Exceptions exist only for young people over 16 years of age in the context of training under the supervision of a professional.
- Beware of overhead power lines
- Avoid using the hedge trimmer if people, and especially children, are in the vicinity.
- Wear suitable clothing! Do not wear wide clothing or jewellery, which can become entangled in moving parts. It is recommended to wear sturdy gloves, non-slip shoes and safety goggles.
- If the cutting unit touches a foreign object, the operating noises get louder or the hedge trimmer vibrates unusually excessively, stop the engine and allow the hedge trimmer to come to a standstill. Disconnect the spark plug connector from the spark plug and take the following measures:
  - check for damage;
  - check for loose parts and fasten all parts;
  - replace damaged parts with equivalent parts or have them repaired.
- Wear hearing protection!
- Wear safety goggles!
- Handle fuel carefully, it is highly flammable and the vapours are explosive. The following points should be followed:
  - Only use specially designed tanks.
  - Never remove the fuel filler cap or top up with petrol when the engine is running or hot. Allow the engine and exhaust parts to cool before refilling.
  - Do not smoke.
  - Only refuel outdoors.
  - Never store the hedge trimmer or fuel tank in a room where there is an open flame, e.g. surface as in a water heater.
  - If petrol has overflowed try not to start the engine but remove the machine from the petrol contaminated surface before starting.
  - Always replace the tank plug after filling and close it securely.
  - If the tank is emptied, this should be done outdoors.
- Familiarise yourself with the operation of the hedge trimmer so that you can stop immediately in an emergency.

### 6.3.2 Operation

- a) Switch off the engine before:
  - Cleaning or removing a blockage.
  - Inspection, maintenance or work on the hedge trimmer,
  - Adjusting the working position of the cutting unit,
  - if the hedge trimmer is left unattended.
- b) Always ensure that the hedge trimmer is properly in one of the prescribed working positions before starting the engine.
- c) Keep proper footing when operating the hedge trimmer.

- d) Do not use the hedge trimmer with a faulty or heavily worn cutting unit.
- e) To reduce the risk of fire, make sure that the engine and silencer are free of debris, leaves or leaking lubricant.
- f) Ensure that all handles and safety equipment are installed when using the hedge trimmer. Never attempt to use an incomplete hedge trimmer or one with an impermissible modification.
- g) Always use both hands when the hedge trimmer is equipped with two handles.
- h) Always familiarise yourself with your environment and pay attention to possible hazards that you may not hear due to the noise from the hedge trimmer.

### 6.3.3 Maintenance and storage

- a) If the hedge trimmer is shut down for maintenance, inspection or storage, turn off the engine, disconnect the spark plug connector from the spark plug and ensure that all rotating parts have stopped. Allow the machine to cool down before checking, adjusting, etc.
- b) Store the hedge trimmer where petrol vapours cannot come into contact with open fire or sparks. Allow the hedge trimmer to cool down before storing it.
- c) When transporting or storing the hedge trimmer, cover the cutting unit with the protective cover for the cutting unit.

### 6.3.4 Safety instructions for hedge trimmers

#### 6.3.4.1 Safe environment

- Only cut hedges in daylight or in good artificial light.
- When cutting, be careful not to touch any objects such as wire fences or plant supports. This can lead to damage on the cutting unit. Carefully inspect the hedge to be cut and remove all wires and other foreign objects.
- Be aware of your surroundings and be prepared for potential hazards that you may not hear while you are cutting the hedge.

#### **Danger**

In the event of imminent danger or in an emergency, switch off the engine immediately.

#### 6.3.4.2 Electrical safety

- Only hold the power tool by the insulated gripping surfaces, because the cutting blade can come into contact with concealed power lines. If the cutting blade comes into contact with an energised line, device parts can become energised and cause an electric shock.

#### 6.3.4.3 Personal safety

- During operation, no other people or animals are allowed within a radius of 15 meters. The operator is responsible for third parties in the area of operations.
- When operating the hedge trimmer, always make sure you have a secure footing and always keep your balance.
- Never touch the hedge trimmer by the cutting unit (20).
- **Keep all body parts away from the cutting blade. Do not attempt to remove cuttings or hold material to be cut while the blade is running.**

**Remove trapped cuttings only when the device is switched off.** A moment of carelessness when using the hedge trimmer can result in serious injury.

- Wait until the tool has come to a standstill before setting it down.

#### 6.3.4.4 Use and handling

##### ⚠ Attention!

- Between operations or after completion of each operation, do not set the cutting unit down on its tip to avoid possible damage to the cutting unit.
- a) Before use, always check that the knives, screws and other parts of the cutting unit are not worn or damaged. Never work with a damaged or badly worn cutting unit.
  - b) After setting the working angle, check whether both adjustment levers are securely engaged. If one adjustment lever remains open, the second lock can be released unintentionally by a branch during work and the cutting unit can fold down.
  - c) Do not use the hedge trimmer with a faulty or not mounted protection devices.
  - d) Never touch the hedge trimmer by the protective device.
  - e) **When it is switched off, carry the hedge trimmer by the front handle with the cutting unit facing away from your body. Always put the protective cover on when transporting or storing the hedge trimmer.** Careful handling of the device reduces probable accidental contact with the moving blades.
  - f) Store the hedge trimmer in a dry, high location, or locked up, out of the reach of children.
  - g) Do not try to repair the device unless you have been trained.
  - h) To be on the safe side, replace worn or damaged parts.

##### ⚠ Danger

In the event of imminent danger or in an emergency, switch off the engine immediately.

### 6.4 Work safety instructions for pole-mounted pruners

#### ⚠ Caution! Risk of injury!

- Never touch the device above the protective ring (38) while it is in operation, in order to avoid injuries!

#### 6.4.1 Preparation

- Always wear a hard hat, hearing protection and safety gloves. Also wear eye protection to avoid splashing oil or saw dust in your eyes. Wear a dust mask against dust.
- Wear sturdy, non-slip boots.
- Do not use the device in rain or moisture.
- Before use, check the safety status of the device, especially the sword and the saw chain.
- Do not use the device in the vicinity of power lines. Maintain a safety distance of 10 m to overhead power lines.

#### 6.4.2 Electrical safety

- Do not use the device in explosive environments, in the vicinity of flammable fluids, gases or vapours. The sparks produced by the machine can ignite these vapours or gases.
- Devices with a defective switch must be repaired immediately to avoid damage and injuries.
- Danger! Do not use the machine nearby high-voltage power lines.

#### 6.4.3 Personal safety

- Never use the device standing on a ladder.
- Do not lean too far forward when using the device. Always make sure you have a secure footing and keep your balance at all times. Use the included carrying strap to distribute the weight evenly over the body.
- Do not stand under the branches that you are about to cut to avoid injury from fallen branches. Also watch out for branches that spring back to avoid injuries. Work at an angle of approx. 60 °.
- Be careful that device kickback can occur.
- Not only watch the branches being cut, but also any fallen material to avoid stumbling.
- Cover the guide rail and the chain with the cover during transport and storage.
- Avoid unintentional starting of the device.
- Store the device out of the reach of children. Only people familiar with the operating instructions and the device may operate it.
- Check that the cutting attachment stops rotating when the engine is idling.
- Check the machine for loosened fastening elements and damaged parts (e.g. cracks in the cutting blade).
- National regulations may restrict the use of the pole-mounted pruner.
- It is necessary to conduct daily inspections before use and after dropping or other impacts to determine any significant damage or defects.
- Use non-slip foot protection and close-fitting clothing.
- Warning! Never use the machine if the user is tired, sick, or under the influence of alcohol or other drugs.
- Warning! Danger of injury for third parties. Keep third-parties away from the working area.
- Take a firm footing and keep your balance during operation. Use the carrying strap provided.
- Keep the machine as well as the cutting attachment and the cutting attachment guard in good working order.

#### 6.4.4 Use and handling

- Never start the machine before the sword, saw chain and chain wheel cover are correctly mounted.
- Do not cut wood lying on the ground or try to saw roots protruding from the ground. In any case, avoid digging the saw chain into the ground, otherwise the saw chain will immediately become blunt
- If you accidentally touch a solid object with the device, switch off the engine immediately and inspect the device for any damage.
- After 30 minutes of work, take a break of at least an hour. Change your work position regularly.

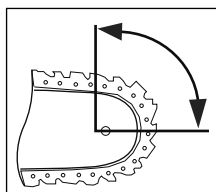
- If the pole-mounted pruner is to shut down for maintenance, inspection, or storage, switch off the engine, remove the spark plug connector from the spark plug, and make sure that all rotating parts have stopped. Allow the machine to cool down before checking, adjusting, etc.
- Maintain the device carefully. Check for misalignment or binding of moving parts, breakage of parts and any other condition that may affect the device's operation. Have damaged parts repaired before using the device. Many accidents are caused by poorly maintained devices.
- Keep cutting tools sharp and clean. Properly maintained cutting tools with sharp cutting edges are less likely to bind and are easier to control.
- Have the device serviced by qualified personnel. Only use manufacturer's recommended original spare parts.

#### 6.4.4.1 Precautionary measures against kickback

##### ⚠ Caution kickback!

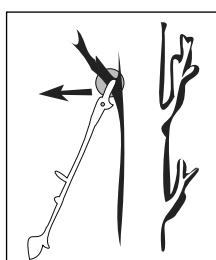
- Watch out for kick-back when working with the device. There is a danger of injury. Avoid kick-backs through caution and correct sawing technique.

Touching with the tip of the guide bar can sometimes lead to an unexpected backward reaction, whereby the guide bar whips up and in the direction of the operator.



Sawing in the marked area of the sword should be avoided to prevent kickback.

Kickback can arise if the tip of the guide rail touches an object or if the wood bends and the saw chain jams in the cut.



The jamming of the saw chain on the upper edge of the guide rail can force the bar backwards in the direction of the operator.

Each of these reactions can lead to you losing control of the saw and possibly suffering a serious injury. Never rely solely on the safety equipment integrated in the chainsaw. As a chainsaw user, take various measures to work without accidents and injuries.

Kickback is the result misuse and/or incorrect operating procedures or conditions.

It can be prevented by suitable precautionary measures, as described in the following:

- **Hold the saw firmly with both hands, with the thumbs and fingers enclosing the chainsaw handles. Bring your body and arms into a position in which you can absorb the kickback forces.** If suitable measures are implemented, the operator will be able to withstand the kickback forces. Never let go of the chainsaw.
- **Avoid an unusual body stance and never saw above shoulder height.** This will help to avoid unintentional contact with the rail tip, and enable improved control of the chainsaw in unexpected situations.
- **Always use replacement guide rails and saw chains prescribed by the manufacturer.** Incorrect replacement guide bars and saw chains may cause the saw chain to break and/or lead to kickback.
- **Adhere to the instructions of the manufacturer when sharpening and maintaining the saw chain.** If the depth limiter is too low, this increases the tendency towards kickback.
- **Do not saw with the tip of the guide bar.** There is a risk of kickback.
- Make sure that there are no objects on the floor that you can trip over.
- Remove branches in sections.
- **Warning! Be careful with hazardous work positions.**

## 6.5 Leaf blower safety instructions

### 6.5.1 Operator

- **Warning!** The machine is not suitable for use by children.
- This machine is extremely noisy and requires the use of hearing protection.
- Wearing personal protective equipment such as safety glasses, non-slip safety shoes, hard hat, protective gloves or hearing protection, reduces the risk of injury.
- It is recommended to operate the machine only at reasonable times - not early in the morning or late at night when others may be disturbed.
- It is recommended to lightly moisten the surface or use a watering attachment in dusty conditions.
- It is recommended to use the entire nozzle attachment so that the airflow can work close to the ground.
- Do not operate the device under the influence of alcohol, drugs or medication.

### 6.5.2 Workplace safety

- Only work in daylight or very bright artificial light.
- Before working, remove dangerous products and objects from the work area, e.g. explosive and flammable products, hot ashes, combustion residues, glowing cigarettes, branches, pieces of glass, sharp-edged objects, pieces of metal, stones.
- Operate the device only on firm and level ground and not on steep inclined areas.
- Ensure stability.
- Move carefully and slowly when working. Do not run. Be aware of obstacles.
- Never work on a slick or slippery slope.
- Always ensure that you have a secure footing.
- Always blow the leaves close to the ground.
- Never work uphill.

### 6.5.3 Safety of persons, animals and property

- Do not use the device for purposes for which it is not intended. Improper use can lead to injuries and damage to property.
- You are responsible for accidents and hazards to other people or your property.
- **Warning!** Do not work near open windows. Watch out for children, pets and blow away foreign objects safely.
- Keep children, other people and animals away while using the tool. Distractions may cause you to lose control of the device.
- The safety distance must be observed.
- Never point the blast pipe at people or animals. Never blow litter in the direction of bystanders or pets.
- Keep your eyes and ears away from the suction opening during operation.
- Never reach into the intake and ventilation grilles when the engine is running.
- Rotating parts of the device can cause injuries.
- Always switch off the device when not in use and make sure that all rotating parts have come to a standstill. E.g. when changing work area, during maintenance and care work.
- In the event of an accident, switch off the device immediately to prevent further injury and damage to property.
- Never operate the device with worn or defective parts. Worn or defective device parts can cause serious injuries.
- Store the device out of the reach of children.
- Always switch off the device before crossing gravel paths.
- Do not place the device down on gravel when switched on.
- Switch the device off immediately if the tool attachment jams. Determine and remedy the cause of the blockage, taking the safety instructions into account. Remove the foreign objects (stones, grass accumulation, twigs or similar) with a blunt object.

### 6.5.4 Noise pollution

Some noise pollution from this device is unavoidable. Postpone noisy work to approved and designated times. If necessary, adhere to rest periods and limit the duration of work to the bare minimum.

For your personal protection and the protection of nearby persons, wear suitable hearing protection.

## 6.6 Safety instructions for lawn edge trimmer

### Apprenticeship

- a) Read through the operating instructions carefully. Familiarise yourself with the controls and the proper use of the device.
- b) Never allow children or persons who are not familiar with these instructions to use the lawn edge trimmer. Local regulations may restrict the age of the user.
- c) Never carry out cutting work while people, especially children, or animals are nearby.
- d) Remember that the operator or user is responsible for accidents or hazards to other people or their property.

### Preparation

- a) Always wear eye and ear protection, sturdy footwear and long trousers when working on edges.
- b) Thoroughly check the area where the device is to be used; remove all stones, sticks, wires, bones and other objects.

c) **WARNING:** Petrol is very easily flammable. Take the following precautions:

1. Store fuel in tanks specifically designed for this purpose.
  2. Only refuel the device outdoors and do not smoke when refuelling.
  3. Fill with fuel before starting the engine. Never remove the fuel tank filler cap or add fuel while the engine is running or hot.
  4. Be careful not to spill petrol. If fuel is spilled, do not attempt to start the engine, but move the machine out of the area of the spilled fuel and avoid all sources of ignition until all fuel vapours have dissipated.
  5. Tighten all fuel tank filler caps and container caps.
- d) Replace defective silencers.
  - e) Always carry out a visual inspection before use to ensure that the blades, blade pins and cutting unit are not worn or damaged. Replace worn or damaged blades and pins in sets to avoid imbalance.
  - f) Only use manufacturer's recommended accessories and replacement parts.

### Operation

- a) Do not operate the engine in an enclosed space where dangerous carbon monoxide fumes may accumulate. Inhalation of exhaust fumes can be fatal.
- b) Only work in daylight or very bright artificial light.
- c) Always make sure you have a firm footing on slopes.
- d) Walk, don't run.
- e) Take particular care when pulling the lawn edge trimmer towards you.
- f) Make sure the blade has stopped before crossing areas other than grass and when transporting the edge trimmer to and from the area to be worked.
- g) Never operate the edge trimmer with defective, missing or incorrectly fitted protective devices.
- h) Do not change the settings of the engine governor and do not over-rev the engine.
- i) Start the engine or switch on the engine carefully in accordance with the instructions and with your feet far away from the blade(s).
- j) Do not tip or tilt the lawn edger when starting or switching on the engine. However, if this is absolutely necessary for starting, tilt or incline only the part away from the user and this only as far as absolutely necessary for starting.
- k) Do not start the engine if a bystander is in front of the blade(s).
- l) Never bring hands and feet close to or under rotating parts.
- m) Always switch off the electric motor and disconnect it from the mains or stop the engine:
  1. Before unclogging;
  2. Before checking, cleaning or working on the cutting edge(s);
  3. After a collision with a foreign object: Check the cutting edge(s) for damage and carry out repairs before putting the edge trimmer back into operation;
  4. if the lawn edger trimmer starts to vibrate abnormally (check immediately).
- n) Switch off the engine:
  1. Whenever you leave the lawn edge trimmer;
  2. Before refuelling.

- o) Reduce the throttle setting while the engine is running down and, if the engine is equipped with a shut-off valve, turn off the fuel when cutting is finished.

### Maintenance and storage

- Make sure that all nuts, pins and screws are securely tightened so that the device is in a safe working condition.
- Never store the device with fuel in its tank fuelled in a building where vapours could reach a naked flame or sparks.
- Allow the engine to cool before storing it in an enclosure.
- To reduce the risk of fire, keep the engine, silencer, battery compartment and fuel storage area free of grass, leaves or excessive grease.
- Replace worn or damaged parts.
- If the fuel tank needs to be emptied, do this outdoors.
- Do not attempt to repair the device if you are unable to do so.
- Only use manufacturer's recommended accessories and replacement parts.

### Residual risks

Even with correct use and compliance with all safety regulations some non-obvious residual risks may still remain.

- Cutting injuries
- Hearing damage
- Staying in the immediate vicinity of the running device for a longer period of time may cause hearing damage. Wear hearing protection!
- Damage to health resulting from hand/arm vibration if the device is used over an extended period of time or if it is not properly operated and maintained.
- Vibration dampening systems do not guarantee protection against Raynaud syndrome or carpal tunnel syndrome. For this reason, the condition of the fingers and the wrist must be thoroughly monitored in case of regular, continuous use of the device. If symptoms of the illnesses indicated above occur, contact a doctor immediately. To reduce the risk of Raynaud syndrome, keep your hands warm while working and take breaks at regular intervals.
- Despite observing the operating manual, there may also be residual risks that are not obvious.
- In the event of a saw chain blockage, switch the device off immediately and pull out the spark plug connector. Remove the object afterwards.

## 7. Technical data

### Drive

Displacement	51.7 cm <sup>3</sup>
Nominal motor power	1.5 kW
Idle	3000 ±300 rpm
Fuel tank volume	1200 cm <sup>3</sup>
Engine Type	2-stroke engine, air-cooled
Weight motor unit	6.82 kg
Weight flexible drive shaft	1.16 kg
Weight control unit	1.38 kg
Weight motor unit with grass trimmer	11.06 kg
Weight motor unit with brushcutter	11.02 kg
Weight motor unit with pole-mounted pruner	11.14 kg
Weight motor unit with hedge trimmer	11.83 kg
Weight motor unit with lawn edge trimmer	11.58 kg
Weight motor unit with leaf blower	10.84 kg

### Grass trimmer (PBRK 700 A1-2)

Grass trimmer attachment weight	1.70 kg
Cutting diameter	450 mm
Thread thickness	2x Ø 2.4 mm
Thread length	6 m
Grass trimmer max. speed	6700 rpm
Engine speed with grass trimmer n <sub>max</sub>	9000 rpm

### Brushcutter (PBRK 700 A1-2)

Brushcutter attachment weight	1.66 kg
Cutting diameter	255 mm
Cutting blade thickness	1.4 mm
Mounting hole diameter	25.4 mm
Number of teeth	3
Brushcutter max. speed	7300 rpm
Engine speed with brushcutter n <sub>max</sub>	9800 rpm

### Hedge trimmer (PBRK 700 A1-3)

Hedge trimmer attachment weight	2.47 kg
Cutting diameter	27 mm
Blade angle adjustment °	+90°/0°/-75° (165°)
Cutting length	480 mm
Hedge trimmer speed	1550 rpm
Engine speed with hedge trimmer n <sub>max</sub>	9800 rpm

### Leaf blower (PBRK 700 A1-4)

Leaf blower attachment weight	1.48 kg
Engine speed with leaf blower n <sub>max</sub>	9500 rpm
Max. air speed	180 km/h
Air flow max.	272 m <sup>3</sup> /h

### Pole-mounted pruner (PBRK 700 A1-5)

Pole-mounted pruner attachment weight	1.78 kg
Guide rail length	342 mm
Cutting length	300 mm
Guide rail type	120SDEA218
Saw chain pitch	3/8"
Saw chain type	3/8LP.050-44E
Drive link thickness	1.27 mm
Oil tank volume	125 cm <sup>3</sup>
Cutting speed pole-mounted pruner	20 m/s
Engine speed with pole-mounted pruner n <sub>max</sub>	9800 rpm

### Lawn edge trimmer (PBRK 700 A1-6)

Lawn edge trimmer attachment weight	2.22 kg
Cutting depth	10- 50 mm
Mounting hole diameter	25.4 mm
Cutting diameter	226 mm
Cutting blade thickness	2.8 mm
Number of teeth	2
Lawn edge trimmer speed	7300 rpm
Engine speed with lawn edge trimmer n <sub>max</sub>	9800 min-1

Technical changes reserved!

## Noise

Information on noise level according to ISO 22868; EN ISO 3744:1995:

Sound pressure level $L_{pA}$ .....	102.3 dB
Uncertainty $K_{pA}$ .....	1.96 dB
Sound power level $L_{WA}$ .....	112.4 dB
Guaranteed sound power level $L_{WA}$ .....	114 dB
Uncertainty $K_{WA}$ .....	1.96 dB

## Wear hearing protection.

Excessive noise can result in a loss of hearing.

## Vibration:

Vibration value in accordance with ISO 22867:

Grass trimmer:	$A_{hv}$ = front 5.42 m/s <sup>2</sup> ; rear 6.16 m/s <sup>2</sup>
Brushcutter:	$A_{hv}$ = front 6.81 m/s <sup>2</sup> ; rear 7.20 m/s <sup>2</sup>
Hedge trimmer:	$A_{hv}$ = front 4.99 m/s <sup>2</sup> ; rear 6.37 m/s <sup>2</sup>
Pole-mounted pruner:	$A_{hv}$ = front 4.98 m/s <sup>2</sup> ; rear 5.92 m/s <sup>2</sup>
Leaf blower:	$A_{hv}$ = front 4.48 m/s <sup>2</sup> ; rear 5.58 m/s <sup>2</sup>
Lawn edge trimmer:	$A_{hv}$ = front 5.74 m/s <sup>2</sup> ; rear 7.39 m/s <sup>2</sup>
Measurement uncertainty:	$K_{pA}$ = 1.5 m/s <sup>2</sup>

## Keep the noise level and vibration to a minimum!

- Only use devices which are free of defects.
- Maintain and clean the device at regular intervals.
- Adapt your working methods to the device.
- Do not overload the device.
- Have the device checked if necessary.
- Switch the device off if it is not in use.
- Wear gloves.

## Warning!

In case of extended working periods, the operating personnel may suffer circulatory disturbances in their hands (vibration white finger) due to vibrations.

Raynaud's syndrome is a vascular disease that causes the small blood vessels on the fingers and toes to cramp in spasms. The affected areas are no longer supplied with sufficient blood and therefore appear extremely pale. The frequent use of vibrating devices can cause nerve damage in people whose circulation is impaired (e.g. smokers, diabetics).

If you notice unusual adverse effects, stop working immediately and seek medical advice.

Observe the following information to reduce hazards:

- Keep your body and especially your hands warm in cold weather.
- Take regular breaks and move your hands to promote circulation.
- Ensure as little vibration as possible at the machine via regular maintenance and stable parts on the device.

## 8. Before commissioning

- Open the packaging and carefully remove the device.
- Remove the packaging material, as well as the packaging and transport safety devices (if present).
- Check whether the scope of delivery is complete.
- Check the device and accessory parts for transport damage.
- If possible, keep the packaging until the expiry of the warranty period.

## ⚠ DANGER

**The device and the packaging are not children's toys! Do not let children play with plastic bags, films or small parts! There is a danger of choking or suffocating!**

Before each commissioning, check the device for the following:

- Check the fuel system for leakage.
- Faultless condition and completeness of the guards and the cutting device.
- Tight fit of all screw connections.
- Smooth running of all moving parts.

## Fuel and oil

- Recommended fuels
  - Use only a mixture of unleaded petrol and special 2-stroke engine oil. Mix the fuel mixture as per the fuel mixing table.
  - Do not use E10 fuel.

## Attention:

Do not use a fuel mixture that has been stored for more than 90 days.

## Attention:

Do not use 2-stroke oil that recommends a mixing ratio of 100:1. The engine guarantee of the manufacturer becomes invalid in the event of damage to the engine due to insufficient lubrication.

## Attention:

Use only designated and approved vessels for the transport and storage of fuel. Put the correct amount of petrol and 2-stroke oil into the enclosed oil-petrol mixing bottle (52). Then shake the vessel well.

Never use oil for 4-stroke engines or water-cooled 2-stroke engines. This can cause the spark plug to become fouled, the exhaust part to become blocked or the piston ring to become stuck. Fuel mixtures that have not been used for one month or longer can clog the carburettor or impair engine operation. Put unused fuel in an airtight vessel and store it in a dark, cool room.

## Fuel mixing table

Mixing procedure: 40 parts petrol to 1 part oil

Example:

1 l petrol: 0.025 l 2-stroke oil

5 l petrol: 0.125 l 2-stroke oil

## Warning! Pay attention to the exhaust gases.

Always switch off the engine before refuelling.

Never add petrol to the device while the engine is running or it is hot. There is a risk of fire!

Only fuel the unit outdoors or in well-ventilated rooms. Make sure that no fuel gets into the soil (environmental protection).

Use a suitable surface. Only use bio chain oil.

## 9. Assembly

When assembling this machine, please follow the specified assembly instructions.

### 9.1 Mounting the front handle (9) (fig. 3)

#### Note:

The front handle (9) can be mounted in two different positions. Select one of the two specified positioning holes (63) on the shaft of the control unit (1).

Mount the front handle (9) to the shaft of the control unit (1):

1. Remove the front handle (9), the wing nut (62), the retaining clip (59) and the rubber ring (58).
2. Place the rubber ring (58) on the shaft of the control unit (1).
3. Make sure that the recess of the rubber ring (58) corresponds to the desired handle (9) positioning holes (63).
4. Place the handle (9) on the rubber ring (58). Guide the pin (61) into the desired positioning hole (63). Make sure that the hood guard on the handle (9) is mounted to the left (towards the user).
5. Re-attach the retaining clip (59) to the handle (9) and close it by pulling the retaining clip (59) over the threaded pin (60).
6. Now refasten the retaining clip (59) with the wing nut (62).

### 9.2 Mounting flexible drive shaft and control unit (fig. 25, 4, 5, 1)

1. Remove the protective covers from the flexible drive shaft (5) and loosen the clamping screw (4) using the 5 mm Allen key (57). Then insert the end of the flexible drive shaft (5) into the end of the control unit (1). Re-tighten the clamping screw (4).
2. Pull the locking pin (6a) out a little (fig. 4) and hold it in this position.
3. Now insert the free end of the control unit (6) into the opening on the motor unit. Ensure that the hole corresponds to the safety pin (6a).
4. Release the safety pin (6a). It clicks into place audibly.
5. Check the choke lever (18) and set it to the closed position if necessary.
6. Fix the throttle cable to the flexible drive shaft (5) with the three cable ties supplied.

### 9.3 Mounting the brushcutter / grass trimmer (19)

#### 9.3.1 Mounting the brushcutter / grass trimmer shield (19) (fig. 6)

1. Place the shield (21) onto the pre-mounted screw (64) on the brushcutter / grass trimmer (19).
2. Tighten the pre-mounted screws (64).
3. For mounting the shield (21), use the 5 mm Allen key (57).

#### ⚠ Warning!

Never use the brushcutter / grass trimmer (19) without the shield (21) mounted!

### 9.3.2 Mounting/removing the brushcutter (fig. 7, 8)

The brushcutter / grass trimmer (19) attachment can be used as a trimmer with the cutting blade (24).

1. Remove the nut (69), cover (68) and the external flange (67) from the threaded mandrel (66). **Attention: Left-handed thread!**
2. The internal flange (65) remains on the threaded mandrel (66).
3. Place the cutting blade (24) on the internal flange (65). Note that the direction of rotation of the cutting blade (24) must match with the direction of the arrow on the shield (21).
4. Then slide the external flange (67) and the cover (68) onto the threaded mandrel (66).
5. Fasten the cutting blade (24) with the nut (69).
6. Pull the nut (69) firmly in place with the spark plug wrench (54). To do this, hold the internal flange (65) using the 5 mm Allen key (57) (see fig. 8)
7. Removal of the cutting blade (24) takes place in reverse order.

#### ⚠ Warning!

Please ensure that the trimmer is mounted correctly before use!

### 9.3.3 Fitting/removing the grass trimmer (fig. 7, 9, 10)

The brushcutter / grass trimmer (19) attachment can be used as a grass trimmer with the thread coil (25).

1. Remove the nut (69), cover (68) and the external flange (67) from the threaded mandrel (66). **Attention - Left-handed thread!**
2. The nut (69), cover (68) and the external flange (67) are not required for fitting the thread coil (25) and can be stored in the tool bag (13) on the backpack.
3. Hold the internal flange (65) using the 5 mm Allen key (57) (see fig. 9)
4. Turn the thread coil (25) anti-clockwise on the threaded mandrel (66) and attach the thread coil (25) hand-tight onto the threaded mandrel (66).
5. Removal of the thread coil (25) takes place in reverse order.

Note that the direction of rotation of the thread coil (25) must match with the direction of the arrow on the shield (21).

### 9.4 Assembling the hedge trimmer (27)

The hedge trimmer (27) is already fully assembled.

#### Attention!

If the hedge trimmer (27) is mounted to the control unit (1), always remove the spark plug connector (15) before checking and adjustment work.

### 9.5 Assembling the pole-mounted pruner (36)

#### 9.5.1 Installing the blade (41) and the saw chain (40) (fig. 11, 12, 13)

1. Remove the chain cover (70) by loosening the blade fixing nut (39).

- Screw the chain tensioning screw (72) carefully up to the stop to the left. This makes it easier to insert the guide bar (41).
- The saw chain (40) is placed in the circumferential groove of the guide bar (41).
- Place the guide bar (41) with the inserted saw chain (40) into the holder for the pole-mounted pruner (36). (fig. 12)
- Pay attention to the alignment of the chain teeth (fig. 12).
- Guide the saw chain (40) around the chain wheel (71). Make sure that the teeth of the saw chain (40) grip securely into the chain wheel (71).
- Place the guide bar (41), as shown in figure 12, into the transmission retainer. The guide bar (41) must be hooked into the chain tensioning bolt (74).
- Refit the chain cover (70) and the blade fixing nut (39).

#### **Attention!**

Only fully tighten the guide bar fixing nut (39) after the chain tension has been adjusted (see section 9.5.2 "Tensioning the saw chain").

#### **9.5.2 Tensioning the saw chain (40) (fig. 13)**

- Loosen the guide bar fixing nut (39) for the chain cover (70) a few turns with the spark plug wrench (54).
- Adjust chain tension with the chain tensioning screw (72) using the spark plug wrench (54). Turning the screw clockwise increases the chain tension, turning it counterclockwise decreases the chain tension. The saw chain (40) is tensioned correctly when it can be lifted approx. 2 mm in the centre of the blade (41).
- Retighten the guide bar fixing nut (39) for the chain cover (70) with the spark plug wrench (54).
- Attention! All chain links of the saw chain (40) must sit properly in the guide nut of the blade (41).

#### **Notes about tensioning the saw chain (40):**

The saw chain (40) must be tensioned correctly in order to guarantee safe operation. You can identify the optimal tension when the saw chain (40) can be lifted approx. 2 mm in the centre of the blade (41).

Check the chain tension every 10 mins at the latest and adjust it if necessary as the saw chain (40) heats up during sawing and therefore its length changes. This particularly applies to new saw chains. Slacken the saw chain (40) after work is complete because it shortens after cooling down. This prevents the saw chain (40) from getting damaged.

#### **9.5.3 Filling the automatic saw chain lubrication (fig. 13)**

##### **⚠ WARNING!**

##### **Risk to health!**

Inhalation of lubricating oil vapours and exhaust gases can cause serious damage to health, unconsciousness and in extreme cases death.

- Do not breathe in lubricating oil vapours and exhaust gases.
- Only use the product outdoors.

##### **⚠ DANGER**

##### **Risk of fire and explosion!**

Oil can ignite during filling and possibly explode. This leads to severe burns or death.

It is recommended to use standard bio saw chain oil.

- Remove the oil tank cover (75) from the oil tank (44).
- Fill the oil tank (fig. 44) up to the MAX marking with saw chain oil.
- Close the oil tank cover (75).

#### **9.6 Fitting the leaf blower (33) (fig. 14)**

- Remove the protective cover plugs from the tube. These are not needed and can be stored in the tool bag (13) on the backpack.
- Insert the tube into the leaf blower attachment. Pay attention to the position of the holes.
- To assemble the leaf blower blowpipe (34), fit the three screw plugs (35) and then tighten them using the 4 mm Allen key (56).

#### **9.7 Fitting the lawn edge trimmer (45) (fig. 15)**

- Loosen the clamping screw (50b) and fixing screw (50c) with the 5 mm Allen key (57).
- Remove the protective cover plug from the tube. This is not needed and can be stored in the tool bag (13) on the backpack.
- Connect the tube to the lawn edge trimmer attachment.
- Tighten the clamping screw (50b) and the fixing screw (50c) again with the 5 mm Allen key (57).

## **10. Before commissioning**

**Never use the combination petrol device without an attachment.**

#### **10.1 Mounting the various attachments on the operating unit (fig. 16)**

- Remove the protective plug (11) to the control unit (1).
- Remove the cover (76) from the shaft of the attachment.
- Slide the shaft of the cutting device into the control unit sleeve (1).
- Gently turn the shaft until the locking pin of the respective attachment (20, 28, 32, 37 or 46) engages.
- Now tighten the control unit locking screw (10).

**Attachments are disassembled in reverse order.**

#### **10.2 Fill with fuel**

##### **⚠ Risk of injury! Petrol is explosive!**

Switch off the engine and allow it to cool!

Wear safety gloves!

Avoid skin and eye contact!

It is essential to observe the "Safety Instructions" section.

- Only refuel the tank outdoors or in sufficiently ventilated rooms.
- Clean the area surrounding the tank plug of the fuel tank (17). Impurities in the tank lead to operational faults.
- Before refuelling, shake the container with the fuel mixture.
- Carefully open the tank plug of the fuel tank (17) so that any possible excess pressure can be relieved.
- Carefully fill the fuel mixture up to the lower edge of the fuel tank (17) filler neck. Use a funnel or a filling aid to prevent spilling of the fuel.



6. Close the tank plug of the fuel tank (17) again. Ensure that the tank cap is tightly sealed.
7. Clean the tank cap and the surroundings.
8. Check the fuel tank (17) and fuel lines for leaks.
9. Move at least three meters away from the refuelling area before starting the engine.

## 11. Operation

**Never use the combination petrol device without an attachment.**

### 11.1 Starting the device

Do not start the device until you have fully assembled it.

#### **⚠ Risk of injury!**

**Only start the petrol combination device when an attachment is connected! Remove the corresponding transport protection and check the device to ensure that its operating status is good.**

**Never use a cutting device that is damaged, poorly adjusted or maintained, or not fully mounted and secured.**

#### **Check before use!**



Check that the device is in a safe condition:

- Check the device for leaks.
- Check the device for visible damage.
- Check that all parts of the device are securely attached.
- Check that all safety devices are in good condition and functional.


#### 11.1.1 Starting (fig. 1, 18)

Once the device is properly assembled, start the engine as follows:

##### **Starting the engine when cold:**

1. Press the on/off button (2).
2. Turn the choke lever (18) to the  position.
3. Press the fuel pump (77) 7 times.
4. Pull the handle of the starter cable (16) 3 to 5 times to start the engine.  
ATTENTION! Never put a foot on the backpack with motor unit (12) or kneel on it.
5. When the engine is running, wait a moment and then briefly rev up using the throttle (8). The choke lever (18) automatically moves to the position .
6. To start the attachment, press the switch lock (7) with the palm and the throttle with the fingers (8). The further you press the throttle lever (8), the higher the engine speed becomes. Loosening the throttle (8) brings the engine back into idling and the cutting tool stops. The attachment must not rotate or move while idle!
7. If problems occur, release the on/off button (2) immediately so that the engine stops.  
Attention! The attachment can keep turning for a few seconds.

##### **Starting the engine when warm**

1. To start the engine when warm, move the choke lever (18) to the "Warm start and working"  position.

2. Pull the handle of the starter cable (16) 3 to 5 times to start the engine.  
ATTENTION! Never put a foot on the backpack with motor unit (12) or kneel on it.

#### **Note:**

If the engine does not start even after several attempts, read the "Troubleshooting" section.

#### **Note:**

Always pull the start pull cord out straight. If it is pulled out at an angle, friction will occur on the lug. This friction causes the cord to wear through and wear out faster. Always keep hold of the handle of the starter cord (16) when the pull cord winds back in. Never let the cord snap back from its extended state.

#### **Note:**

Do not start the engine in tall grass.

#### 11.2 Put on the backpack (12) (fig. 17)

The petrol combination device must be used with the backpack (12).

#### **WARNING:**

In an emergency, use the waist belt latch to remove yourself from the unit.

1. Before strapping the unit to your back, start the engine and let it warm up (see 11.1.1). Wait until the idle stabilises and make sure that the attachment does not rotate.
2. Put on the backpack with the motor unit (12).
3. After the carrier has been put on the shoulder, put on the waist belt.
4. Adjust the length of the shoulder harness so that the backpack padding is close to the back and the weight is evenly distributed on both shoulders.
5. Adjust the carrying strap, then secure the waist strap to fasten the unit firmly to the body.

#### 11.3 Check the waist belt lock on the waist belt

1. Press the tabs of the waist belt latch with your fingers and check that the latch separates into the left and right parts. The tabs must fall out of the waist belt lock.
2. After separating the waist belt latch into the left and right parts, check for cracks, breaks and other damage.
3. After the test, click the waist belt latch together until you hear a click.
4. Before locking, make sure that the front and back of the latch are correctly aligned and that the waist belt is not twisted.

**Attention:** The waist belt lock must be repaired if it cannot be separated. The waist belt latch must be replaced if it is damaged.

#### 11.4 Shutting the engine off

1. Press the ON/OFF button (2) and keep it depressed.
2. Wait until the engine has come to a standstill before setting the device down.
3. Release the on/off button (2).
4. Take off the backpack (12) if necessary.

## 12. Working instructions

### ATTENTION:

Only hold the device by the insulated gripping surfaces, because the cutting blade can come into contact with concealed power lines. If the cutting blade comes into contact with an energised line, device parts can become energised and cause an electric shock.

- Always hold the device tightly with both hands on the rear handle (3) and front handle (9) (fig. 19).
- Hold the rear handle (3) with your right hand and the front handle (9) with your left hand.
- Always make sure that the cutting tool continues to rotate for a short time after the throttle lever (8) has been released.
- Always ensure that the engine is idling properly so that the cutting tool no longer rotates when the throttle (8) is not pressed.
- Always work with high speed so you have the best cutting results.

### Attention!

- The cutting tool on the brushcutter / grass trimmer (19) must not touch the floor in the normal working position.
- When using the hedge trimmer (27) or pole pruner (36), the petrol combination device should be swung horizontally.

### 12.1 Working with the brushcutter / grass trimmer (19)

When working with the brushcutter / grass trimmer (19), the brushcutter / grass trimmer shield (21) for the blade and thread operation must be mounted in order to prevent objects being ejected.

The brushcutter / grass trimmer shield cutting blade (22) in the trimmer / grass trimmer shield (21) automatically cuts the thread to the optimum length. (fig. 10)

#### 12.1.1 Mowing with the trimmer (19)

- With the device switched off, first familiarise yourself with the operation and guidance if you are working with a trimmer (19) for the first time.
- The brushcutter (19) is designed so that it is operated solely from the right-hand side of the operator.
- Move the device with a uniform curved movement from left to right and back again. Then cut the next section. (fig. 19)
- Attention: Always move the device back into the starting position before cutting the next path.
- If you hit a stone or tree while working, switch off the engine and remove the spark plug connector (15). Check the brushcutter (19) for damage.
- Attention: Always be extra careful when working in difficult terrain and slopes. Cut long grass in stages to ensure that the device is not overloaded. First cut the tips, then work your way up in stages.
- Always wear protective goggles and hearing protection, and a hard hat when doing thinning work.
- While using metal cutting tools, there is generally a risk of kickback, when the tool hits a solid obstacle (stones, trees, branches, etc.). The device is thrown back against the direction of rotation.
- With wild growth and undergrowth “immerse” the brushcutter (19) from above. This chops the material to be cut.

- Attention! The cutting blade (24) is still running! Do not stop the cutting blade (24) with your hand.
- Keep the cutting blade (24) / cutting unit of the brush cutter (19) away from feet.

### ATTENTION:

Use this work technique with particular care. The greater the distance between the cutting tool and the ground, the greater the danger that the material to be cut and foreign objects will be thrown to the side.

#### 12.1.2 Mowing with the grass trimmer (19)

- Use the thread coil (25) to get a clean cut even on uneven edges, fence posts, and trees.
- Carefully advance the trimming line to an obstacle, and use the tip of the line to cut around the obstacle. When the trimming line comes into contact with stones, trees, and walls, the line wears out or breaks off ahead of time.
- Never replace the plastic thread with a metal wire - danger of injury!

##### 12.1.2.1 Automatic trimming thread (fig. 20)

- The grass trimmer is supplied with a filled thread coil (25).
- This line will wear out during work.
- So that new thread is fed in, press the trigger (26) the thread coil (25) firmly on the floor with the engine running.
- The line is automatically fed due to centrifugal force. The line is cut to the correct length by the cutting blade on the shield of the brushcutter / grass trimmer cutting (22).

#### 12.2 Working with the hedge trimmer (27)

- The hedge trimmer is suitable for cutting hedges, bushes and shrubs.
- Hold the hedge trimmer at a safe distance away from your body with two hands.
- The maximal diameter to cut depends on the wood's type, age, moisture and hardness.
- Therefore cut very thick branches using branch shears to your desired length before trimming the hedge.
- Thanks to its double-sided cutting unit, the hedge trimmer can be moved forward and backward or from one side to the other swinging it back and forth.
- Cut the sides of the hedges first and then the top edge.
- Cut hedges from bottom to the top.
- Cut the hedges in trapezium shape. This prevents the lower hedge area from becoming bare due to insufficient light.
- Stretch a guide over the complete length of the hedge when you want to shorten the upper edge of the hedge evenly.
- Trim in several passes if you have to cut down a large portion of the hedge.
- Make sure to remove any foreign objects from the hedges (e.g. wire), since they may damage the blade of the hedge trimmer.
- **Attention!** The blades are still running! Do not stop the blades with your hand.

#### The right time to cut:

- Leaf hedge: June and October
- Conifer hedge: April and August
- Fast growing hedge: around every 6 weeks from May

Pay attention to nesting birds in the hedge. Delay the hedge cut or leave this area out if this is the case.

### 12.2.1 Angle adjustment (fig. 22 and 23)

The hedge trimmer (27) can be adjusted to the working conditions by swivelling the blade head (78) from +90° to -75° (fig. 22 and 23)

• **Attention!** Only adjust with the engine switched off!

1. Press both unlocking levers (79) on the cutting unit (30) and adjust to the desired position.
2. Herefor, use the adjustment lever (29).
3. Release both levers (79) until they click into place in the notch.
4. Before use, check that the adjustment levers (79) have clicked into place properly.

#### **Attention!**

The cutting unit (30) may only be used when both unlocking levers (79) are engaged!

Oil the blades and the angle adjustment each time before starting work, with environmentally friendly lubricant. Also oil the blade regularly while working.

#### **Attention!**

Only oil with the engine switched off!

#### **Attention!**

Incorrect use and misuse can damage the hedge trimmer and cause severe injuries due to ejected parts.

To minimise the risk of accidents by using the cutting blade, take note of the following points:

- Never cut shrubs or timbers with a diameter of more than 2cm.
- Avoid contact with metal bodies, stones, etc.
- Periodically check the cutting blade for damages. Never continue to use a damaged cutting blade.
- When the cutting blade becomes apparently blunt, it must be sharpened by a qualified specialist. When the cutting blade is apparently out of balance, it must be replaced.

### 12.3 Working with the leaf blower (33)

#### **CAUTION!**

##### **Risk of injury and damage to property**

People or animals can be injured and soiled by the air jet and the material blown away.

- Make absolutely sure that the air jet and the material blown away do not harm persons or animals or damage objects.
- Note the wind direction.
- The machine must only be operated at reasonable times - not early in the morning or late at night when others may be disturbed. The times listed with the local authorities must be followed.
- Before starting to blow, loosen foreign objects with a rake and broom.
- To reduce the risk of injury, do not allow other people within 15 metres of your own location. This distance must also be

maintained to objects (vehicles, window panes) - danger of property damage!

During operation of the unit as a leaf blower, hold the unit by the two handles (3 + 9). Tilt the unit slightly forward and proceed slowly. Swivel the unit to the right and left to blow away the leaves. Do not overload the unit during work.

The engine speed should be adapted to the type of material to be removed:

- Use the engine at low speed for light material on the lawn.
- Use the engine at average speed to move grass and light leaves on asphalt or firm ground.
- Use the engine at high speed for heavier materials such as fresh snow or dirt.

#### **CAUTION!**

Always make sure that no objects or dust are blown in the direction of people or animals and make sure that objects will not be damaged. Always observe the wind direction and never work against the wind.

### 12.4 Working with the lawn edge trimmer (45)

#### 12.4.1 Make preparations

Sprinkle a very dry work surface lightly with water. This softens the ground a little and creates less dust! Moistened green plants are easier to cut.

#### **WARNING**

Remove all obstacles or objects from the work area.

- Determine the direction of travel for the cut and always guide the unit on the right side of the body.

#### 12.4.2 Setting the cutting depth (fig. 15)

1. Loosen the wing nut (48) by turning it anti-clockwise.
2. Move the wheel (47) upwards to increase the depth of cut.
3. Move the wheel (47) down to reduce the depth of cut.
4. **Note:** The cutting depth is influenced by ground unevenness, body length and the working posture of the operator. Therefore, move the wheel (47) so that the blade only touches the ground in a normal working position or penetrates the ground to a maximum depth of 5 mm.
5. Retighten the wing nut (48) by turning it clockwise.
6. Check the cutting depth in a normal working position and adjust it if necessary.

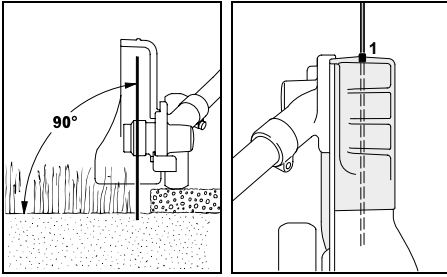
#### **Note:**

- To achieve a clean result, you can use the edge guide (49). You can adjust this with the help of the wing nut (48).

#### **WARNING**

Do not adjust the lawn edge guard (51). This is set so that the arrow on the guard or its open side points away from the operator. This is the only way to deflect removed and cut material away from the device and the person!

### 12.4.3 Cutting lawn edges



- Go into the cut at least at half throttle and always cut at full throttle.
- Always keep the device vertical when guiding it.
- Apply feed force such that the engine speed does not drop significantly. Do not press with great force!
- Do not select a feed speed greater than your normal walking speed.
- Do not push the blade into the ground.
- Only push the unit forward and do not pull it towards you.
- Always cut evenly to avoid multiple operations.

### 12.5 Working with the pole-mounted pruner (36)

#### 12.5.1 Automatic saw chain lubrication - fine adjustment (fig. 13).

Fill the oil tank (44) (see 9.5.3)!

The amount of oil can be reduced or increased with the adjusting screw (73).

- Clockwise - the amount of oil is reduced (-)
- Counterclockwise - the amount of oil is increased (+)

#### 12.5.2 Checking the automatic saw chain lubrication

- Always ensure that automatic saw chain lubrication is working properly.
- Ensure that the oil tank is always filled (44).
- During sawing work, the guide bar (41) and the saw chain (40) must always be oiled sufficiently in order to reduce friction on the guide bar (41).
- The blade (41) and the saw chain (40) must never be without oil. If you use the saw dry or with too little oil, the cutting performance reduces, the service life of the blade (41) is reduced, the saw chain (40) becomes blunt quicker and the blade (41) wears a great deal due to overheating. You can see that there is too little oil if smoke is produced or the blade (41) or saw chain (40) discolours.
- To check the saw chain lubrication, hold the chainsaw with the saw chain (40) over a sheet of paper and give it full throttle for a few seconds.
- The oil quantity can be checked on the paper. The saw chain (40) must always fling a small amount of oil. After a few seconds, a light oil trail must be visible.

#### 12.5.3 Precautionary measures for the sawing work

Never stand directly under the branch that you want to saw off! Possible risk of injury caused by falling branches and catapulting pieces of wood. In general, it is recommended to set the pole-mounted pruner (36) at an angle of 60° to the branch.

Hold the device firmly with both hands during the cutting process and always ensure that you are in a balanced position and have secure footing.

- Never use the device with only one hand! The loss of control of your tool can cause serious injury or death. Never work on a ladder, a tree branch or other unstable surfaces.
- Do not saw strong branches in one cut, always in several steps.
- Place the saw chain (40) on the branch to be cut.
- Apply light pressure to move the device, but do not overload the engine.

Before cutting, clear the work area of obstructive branches and undergrowth. Then, keep the area clean, on which branches could fall after cutting and remove any obstacles there, if necessary. Always keep the work area clear, remove the cut branches immediately. Pay attention to your location, the wind direction and the possible felling direction of the branches. Be prepared for fallen branches to kick back. Place all other tools and devices at a safe distance from the branches to be cut, but not in the withdrawal area.

#### Always monitor the condition of the tree.

Look for rot and decay in the roots and branches. If they are rotten inside, they can break off and fall unexpectedly while cutting.

Also watch out for broken and dead branches that could come loose due to the vibrations and fall on you.

For very thick or tough branches, first make a small cut beneath the branch before working from top to bottom to prevent it breaking off.

#### Basic cutting technique

Heavy branches break off easily when sawing and long strips of bark break off from the trunk which causes lasting damage to the tree. You can significantly reduce this risk with the following cutting technique:

- First saw the branch about 10 cm away from the trunk on the underside of the branch.
- Make another cut about 15 cm to the trunk from above.
- Keep sawing until the branch breaks off. There is now no longer a risk of damaging the bark on the trunk.
- Finally, remove the remaining branch stump with a clean cut from above along the trunk.
- To keep the damage to the tree to a minimum, we also recommend sealing the cutting area with grafting wax.

#### Dangers from reactive forces

Reactive forces occur during the operation of the saw chain (40). The forces that are to be applied to the wood act against the operator. They occur when the moving saw chain (40) comes into contact with a solid object such as a branch or is jammed. These forces can lead to a loss of control and injuries. Understanding how these forces occur can help you avoid the moment of shock and loss of control.

This saw is designed so that the kick-back effects are not as noticeable as with conventional chainsaws.

Nevertheless, always make sure you have a firm grip and secure footing so that you can keep control of the tool in case of doubt.

The most common effects are:

- Kick-back
- Recoil
- Kick-back

### **Kick-back**

Kick-back can occur if the running saw chain (40) strikes a solid object on the upper quarter of the blade (41) or becomes jammed.

The cutting force of the saw chain (40) exerts a rotational force on the saw in the opposite direction to the saw chain movement. This leads to an upward movement of the blade (41).

### **Avoid kickback**

The best protection is to avoid situations that lead to kickbacks.

- Always keep an eye on the position of the upper guide rail.
- Never let this point come into contact with an object. Do not cut anything with it. Be particularly careful in the vicinity of wire fences and when cutting small, hard branches that can jam the saw chain (40) easily.
- Only cut one branch at a time.

### **Kick-back**

Retraction occurs when the saw chain (40) suddenly becomes stuck on the underside of the blade because it is jammed or hits a foreign object in the wood. The saw chain (40) then pulls the saw forwards.

Retraction often occurs when the saw chain (40) is not running at full speed when it comes into contact with the wood.

### **Avoiding retraction**

Be aware of the forces and situations that can lead to the saw chain (40) becoming jammed on the underside of the guide bar. Always start cutting with the saw chain (40) running at full speed.

### **Recoil**

Recoil occurs when the saw chain (40) suddenly becomes stuck on the top of the blade because it is jammed or hits a foreign object in the wood. The saw chain (40) can then suddenly push the saw towards the operator. Recoil often occurs when the top of the blade is being used for cutting.

### **Avoiding recoil**

Be aware of the forces and situations that can lead to the saw chain (40) becoming jammed on the top of the blade. Do not cut more than one branch at a time. Do not tilt the blade (41) to the side when pulling it out of a cutting slit, as this could jam the saw chain (40).

## **13. Transport**

If you want to transport the device, empty the fuel tank (see 14.7.). Clean coarse dirt from the device using a brush or a hand brush.

Always attach the protective cover to the cutters when not in use, during transport or storage.

The device must be secured against tipping and slipping during transport in vehicles in order to prevent damage and injuries.

## **14. Maintenance**

### **⚠ WARNING!**

#### **Danger of injury and burning!**

The product can start unexpectedly and cause injuries.

- Switch off the motor before carrying out any cleaning or maintenance work.
- Allow the engine to cool down.
- Remove the spark plug cable from the spark plug.

**⚠ Attention!** There is a danger of injury when working on the product.

- Wear protective gloves!

Comply with the stipulated maintenance and safety instructions in the operating instructions. Make sure that the machine is never connected to the control unit when cleaning or maintaining it.

Always attach the protective cover to the cutters when not in use, during transport or storage.

- Do not spray the device with water. This damages the engine.
- Clean the device with a cloth, hand brush, etc.
- Use a damp cloth to clean the plastic parts. Do not use cleaning agents, solvents or sharp objects.
- When using the trimmer / grass trimmer (19), for technical reasons wet grass and weeds wrap around the drive axle beneath the shield (21) while working. Remove this, otherwise the engine will overheat due to excessive friction.

### **Clean and maintain the device before storing it.**

#### **14.1 Regular checks**

Note that the following information relates to normal use.

Under certain circumstances (longer daily work, heavy levels of dust, etc.), shorten the intervals specified accordingly.

Before starting work, after filling the tank, after an impact or if dropped:

- Check the outer surface of the flexible drive shaft for nicks, cracks, wear, discolouration, deformation and other damage. The flexible drive shaft must be replaced if it is damaged, discoloured or deformed.
- Check the cutting tools for firm seating, general visual inspection for cracks and damage.
- Replace damaged or blunt cutting tools immediately, even with hairline cracks.
- Sharpen the cutting tools (also if necessary).

Weekly check:

- Gear lubrication (also if necessary).

If necessary:

- Tighten the accessible fastening screws and nuts. Check all bolts and nuts for looseness and tighten securely if necessary.
- Check the grip screws for looseness and tighten securely if necessary.

Excessive wear and damage to the device can be prevented if the specifications in this user manual are adhered to.

## 14.2 Maintaining the motor unit

### 14.2.1 Replace and clean the spark plug (fig. 24)

Check the electrode gap of the spark plug (80) at least once a year or regularly if starting is poor.

The correct distance between the ignition flag and ignition contact is 0.7 mm.

1. Wait until the engine has cooled down completely.
2. Remove the spark plug connector (15) from the spark plug (80).
3. Unscrew the spark plug (80) with the supplied spark plug wrench (54).
4. If the electrode is worn excessively or if it is very encrusted the spark plug (80) must be replaced with one of the same type.
5. Heavy incrustation on the spark plug (80) can be caused by: Too high a proportion of oil in the petrol mixture, poor oil quality, outdated petrol mixture, or blocked air filter.
6. Screw the spark plug (80) into the thread completely by hand. Avoid tilting the spark plug (80).
7. Tighten the spark plug (80) with the supplied spark plug wrench (54).
8. When using a torque wrench, the tightening torque is 12-15 Nm.
9. Push the spark plug connector (15) back onto the spark plug (80) properly.

### 14.2.2 Clean the air filter (fig. 25)

Fouled air filters diminish the engine output due to reduced air supply to the carburettor. Dust and pollen clog the pores of the foam insert (82). Regular inspection is therefore essential.

1. Loosen the air filter retaining screw (81).
2. Tighten the air filter cover (14).
3. Remove the foam insert (82).
4. Replace the air filter cover (14) so that nothing falls into the air duct.
5. Clean the foam insert (82) by knocking out or blowing out with compressed air.
6. Re-install the foam insert (82) in reverse order.

#### Attention:

Never clean the air filter with petrol or inflammable cleaning agents.

In order to prolong the service life of the engine, a damaged air filter must be replaced immediately.

#### ⚠ Warning!

Never leave the engine running if the air filter element is not inserted.

### 14.2.3 Adjusting the carburettor

If the idle speed is too high or too low, the carburettor must be adjusted.

Only have qualified personnel carry out carburettor adjustments!

## 14.3 Maintenance of the trimmer / grass trimmer (19)

### 14.3.1 Replacement of the thread coil/cutting thread (fig. 26-29)

1. Dismantle the thread coil (25) from the brushcutter / grass trimmer (19).
2. Pull the coil cover (85) off the thread coil (25) by firmly pressing the retaining lugs (86) (fig. 26).
3. Remove the thread holder (84) with the thread remnants.
4. Take the new thread holder and pull out 10 cm of both threads.
5. Now place the thread holder (84) on the conical pointed spring and guide both threads through the eyelets (83) on the thread coil (25).
6. Now place the coil cover (85) on the new thread coil (25). Turn it so that the recesses in the coil cover (85) align with the eyelets (83) of the thread coil (25).
7. Now press the thread cover (85) together with the thread holder (84) until it engages in the thread coil (25).
8. The cutting blade (22) in the shield (21) shortens the thread to the correct length when the machine starts up again.

#### Alternatively, just the thread can be replaced:

1. Dismantle the thread coil (25) from the brushcutter / grass trimmer (19).
2. Pull the coil cover (85) off the thread coil (25) by firmly pressing the retaining lugs (86) (fig. 26).
3. Remove the thread holder (84) with the thread remnants.
4. Remove the thread remnants from the thread holder (84).
5. Take a new thread in the middle and hook it to the retaining lug (87) of the thread holder (84) (fig. 28)
6. Wrap the new thread on the thread holder (84) as shown in fig. 29. The end of the thread must protrude approx. 10 cm.
7. Now place the thread holder (84) on the conical pointed spring and guide both threads through the eyelets (83) on the thread coil (25).
8. Now place the coil cover (85) on the thread coil (25). Turn it so that the recesses in the coil cover (85) align with the eyelets (83) of the thread coil (25).
9. Now press the thread cover (85) together with the thread holder (84) until it engages in the thread coil (25).
10. The cutting blade (22) in the shield (21) shortens the thread to the correct length when the machine starts up again.

### 14.3.2 Grinding the cutting blade (22) (fig. 10)

The cutting blade (22) can become blunt over time.

1. If you notice this, loosen the screws securing the cutting blade (22) to the shield (21).
2. Then fasten the cutting blade (22) in a vice.
3. Grind the cutting edge of the cutting blade (22) using a flat file and make sure to maintain the angle of the cutting edge.
4. Important! Replace the cutting blade (22) in the shield (21).

Replace or sharpen the cutting blade (22) at the end of each mowing season or as needed.

### 14.3.3 Grinding the cutting blade (24)

If the blades become slightly dull, you can sharpen them yourself.

1. Fasten the cutting blade (24) in a vice.
2. Grind all 3 blades of the cutting blade (24) using a flat file and make sure to maintain the angle of the cutting edge. (~25°) Only file in one direction.
3. The cutting blade (24) must be replaced after sharpening them five times at the latest.

Replace the cutting blade (24) if the cutting edge is heavily worn or broken.

The trimmer may vibrate strongly if the cutting blade (24) is not balanced. Thus there is a danger of injury!

### 14.3.4 Lubricating the brushcutter / grass trimmer (19) (fig. 30)

Treat with lithium-based grease.

1. Remove the lubricating point screw (88) and add grease until grease comes out.
2. Then refit the lubricating point screw (88).

#### Attention!

Top up with only a little grease. Under no circumstances overfill.

### 14.4 Maintenance of the hedge trimmer (27)

#### 14.4.1 Lubricate the transmission and angle adjustment of the hedge trimmer (27) (fig. 31)

Lubricate the transmission and angle adjustment every 10 to 20 operating hours.

Treat with lithium-based grease.

1. Remove the maintenance screws (89) with the 5 mm Allen key (57) and add grease.
2. Then refit the maintenance screws (89).

#### Attention!

Top up with only a little grease. Under no circumstances overfill.

Oil the hedge trimmer (27) and the angle adjustment and the cutting device with environmentally friendly lubricating oil.

#### 14.4.2 Visual inspection of the hedge trimmer

Check the hedge trimmer for obvious defects such as:

- loose fastenings
- worn or damaged components
- bent, broken or damaged cutting device
- covers or protective devices correctly mounted and intact.
- Wear, especially sliding clearance of the cutting device.

Replace damaged or blunt cutting tools immediately, even if only slightly damaged.

### 14.5 Maintenance of the pole-mounted pruner (36)

#### 14.5.1 Looking after the guide bar (41) and the pole-mounted pruner (36)

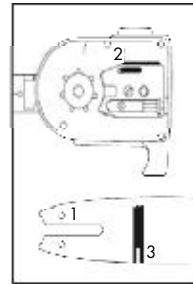
Turn the blade (41) over every time the saw chain (40) is sharpened or replaced. This will prevent wearing the blade (41) on one side, especially at the tip and the underside.

Regularly clean the following parts of the pole-mounted pruner (26):

1 = the opening for the oil feed

2 = the oil channel

3 = the circumferential groove of the rail



### 14.5.2 Maintenance and sharpening of the saw chain (40)

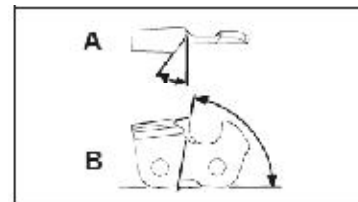
#### The properly sharpened saw chain (40)

A properly sharpened saw chain (40) goes effortlessly through the wood and requires very little pressure. Do not work with a dull or damaged saw chain (40). It increases physical exertion, magnifies the vibrations and leads to unsatisfactory results as well as greater wear and tear.

- Clean the saw chain (40) regularly.
- Check the saw chain (40) for breaks in the links and damaged rivets.
- Sharpening a saw chain (40) should only be carried out by experienced users!
- Note the angles and dimensions specified below. If the saw chain (40) is not properly sharpened or the depth gauge is too small, there is a higher risk of kickback effects and the resulting injuries! The saw chain (40) cannot be fixed on the blade (41). It is therefore best to remove the saw chain (40) from the blade (41) and then sharpen it.
- Select a sharpening tool that is suitable for the chain pitch. The chain pitch (e.g. 3/8") is marked in the depth gauge of each blade.

#### Only use files specifically for saw chains!

Other files have the wrong shape and the wrong edge. Select the diameter of the file according to your chain pitch. Be sure to also note the following angles when sharpening the chain blades.



A = file angle

B = angle of the side plate

Furthermore, the angle must be maintained for all blades.

If the angles are uneven, the saw chain (40) will run erratically, wear out quickly and break prematurely.

Since these requirements can only be met with sufficient and regular practice:

- Use a file holder.
  - A file holder must be used when sharpening the saw chain (40) by hand. The correct filing angles are marked on it.
1. Hold the file horizontally (at the correct angle to the guide bar (41)) and file according to the angle marking on the file holder. Support the file holder on the top plate and the depth gauge.
  2. Always file the blade from the inside out.
  3. The file only sharpens as it moves forward. Lift the file off as you move backwards.
  4. Do not touch the drive links or fastening links with the file.
  5. Turn the file regularly to avoid wear on one side.
  6. Use a piece of hard wood to remove the burr from cutting edges.

All blades must have the same length, otherwise they will also be of different heights.

This causes the saw chain (40) to run erratically and increases the danger of breaking.

#### 14.5.3 Lubricating the pole-mounted pruner (36) transmission (fig. 32)

Lubricate the drive every 10 to 20 operating hours.

1. Apply a grease gun (not included in the scope of delivery) to the grease nipple (90).
2. Squeeze some grease into it.

#### Attention!

Top up with only a little grease. Under no circumstances overfill.

#### 14.6 Maintaining the lawn edge trimmer (45)

##### 14.6.1 Lubricating the lawn edge trimmer (45) transmission (fig. 15)

Lubricate the drive every 10 to 20 operating hours.

Treat with lithium-based grease.

1. Remove the maintenance screw (50a) with the 5 mm Allen key (57) and add grease.
2. Then refit the maintenance screw (50a).

#### Attention!

Top up with only a little grease. Under no circumstances overfill.

Oil the lawn edge trimmer (45) with environmentally friendly lubricating oil.

#### 14.7 Drain the fuel

**Only empty the fuel tank (17) outdoors or in well-ventilated rooms. Make sure that no fuel gets into the soil (environmental protection). Use a suitable surface.**

1. Hold a collection container under the fuel tank (17).
2. Unscrew and remove the tank plug of the fuel tank (17).
3. Drain the petrol/oil mixture completely.
4. Retighten the tank plug by hand.

#### 14.8 Wearing parts

Even when used as intended, some components are subject to normal wear and tear. These must be replaced regularly depending on the type and duration of use. These parts include the cutting tool and the retaining plate.

#### Service information

With this product, it is necessary to note that the following parts are subject to natural or usage-related wear, or that the following parts are required as consumables.

Wearing parts\*: Spark plug, air filter, thread coil, knife, saw chain, chain blade

\* may not be included in the scope of supply!

#### ⚠ Warning!

Only use original spare parts and accessories from the manufacturer. Failure to do so can reduce performance, result in injuries and void your warranty.

#### Important note in the case of repairs:

When returning the device for repair, please ensure for safety reasons that it is free of oil and petrol when it is sent to the service centre.

#### Ordering spare parts

Please provide the following information when ordering spare parts;

- Device type
- Device article number

#### Spare parts / accessories

You can always use the protective devices supplied with the machine for the cutting accessories listed here.

##### • Brush cutter / grass trimmer:

Thread coil Ø 450	7910700707
TRICORD thread coil Ø 450	7910702702
TRICORD thread coil Ø 2.8 mm x 4 m	7910702704
3 tooth blade Ø 255 x 1.4	7910700702
Transport protection for 3 tooth blade	3904801065
4 tooth blade Ø 255 x 1.5	7910700705
Transport protection for 4 tooth blade	3904801066
8 tooth blade Ø 255 x 1.5	7910700711
Transport protection for 8 tooth blade	3904801066
Protective shieldgrass trimmer	3904803034

##### • Pole-mounted pruner:

Saw chain 3/8.50-39	7910100732
Guide rail AL10-39-507P	7910100731
Transport protection for chain	3904801039
Extension for pole-mounted pruner	7910700710

##### • Hedge trimmer:

Attachment hedge trimmer complete	3904816001
Transport protection for 480 mm blade	3904813008

##### • Lawn edge trimmer:

Blade Lawn edge trimmer Ø 226 x Ø 25.4 x 2.8 mm	
	3904816002



## 15. Cleaning and Storage

### 15.1 Cleaning

- Keep the handles free of oil so that you always have a secure grip.
- If necessary, clean the device with a damp cloth and, if necessary, with a mild flushing liquid.

#### **⚠ Attention!**

- Disconnect the spark plug connector before cleaning.
- Never immerse the device in water or other liquids for cleaning.
- Store the device in a secure and dry place and out of reach of children.

### 15.2 Storage

**Clean and maintain the device before storing it.**

#### **Caution:**

Never stow the device for longer than 30 days without carrying out the following steps:

#### **Stowing the device for more than 30 days**

If you stow the device for longer than 30 days, it must be prepared ahead of time. Otherwise, the remaining fuel in the carburettor will evaporate and leave a rubbery sediment behind. This could make it difficult to start and result in expensive repair work.

1. Drain the fuel (see 14.7.).
2. Start the engine and let it run until it stops in order to remove the fuel from the carburettor.
3. Allow the engine to cool down (approx. 5 minutes).
4. Remove the spark plug (see 14.2.1).
5. Add 1 teaspoon of clean 2-stroke oil to the combustion chamber.
6. Pull the starter cord slowly several times to coat the internal components.
7. Re-insert the spark plug (see 14.2.1).

#### **Note:**

Store the device in a dry location, far away from potential sources of ignition, such as furnaces, hot water boilers with gas, gas dryers, etc.

### 15.3 Re-commissioning after a long storage period

1. Remove the spark plug (see 14.2.1).
2. Pull the starter cable quickly to remove excess oil from the combustion chamber.
3. Cleaning the spark plug and make sure that the electrode gap on the spark plug is correct. Or insert a new spark plug with the correct electrode gap.
4. Re-insert the spark plug (see 14.2.1).
5. Prepare the device for operation.

## 16. Disposal and recycling

### Information on packaging



The packaging materials are recyclable.

Please dispose of packaging in an environmentally friendly manner.

**Contact your local refuse disposal authority for more details of how to dispose of your worn-out electrical devices.**

### Fuels and oils

- Before disposing of the unit, the fuel tank and the engine oil tank must be emptied!
- Fuel and engine oil do not belong in household waste or drains, but must be collected or disposed of separately!
- Empty oil and fuel tanks must be disposed of in an environmentally friendly manner.

## 17. Troubleshooting

<b>Fault</b>	<b>Possible cause</b>	<b>Remedy</b>
The device does not start up.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Air filter dirty.</li> <li>• Fuel filter blocked</li> <li>• Missing fuel supply</li> <li>• Fault in the fuel line</li> <li>• Starter unit is defective</li> <li>• Too much fuel in the combustion chamber</li> <li>• Spark plug connector not plugged in</li> <li>• No ignition spark</li> <li>• Engine defective</li> <li>• Carburettor defective</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Clean/replace the air filter</li> <li>• Clean or replace the fuel filter</li> <li>• Refuel.</li> <li>• Check the fuel line for kinks or damage</li> <li>• Contact the service point.</li> <li>• Remove spark plug, clean and dry; then pull the starter cable several times; re-install the spark plug</li> <li>• Check the spark plug connector is seated properly</li> <li>• Clean or replace the spark plug</li> <li>• Check ignition cable for damage</li> <li>• Contact the service point</li> <li>• Contact the service point</li> </ul>
The device runs and dies	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Incorrect carburettor setting (idle speed)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Contact the service point</li> </ul>
Engine runs, but cutting tool remains stationary	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Cutting tool blocked</li> <li>• Internal fault (drive shaft, transmission)</li> <li>• Clutch defective</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Switch off the engine and remove the object</li> <li>• Contact the service point</li> <li>• Contact the service point</li> </ul>
Unit works with interruptions (stutters).	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Carburettor is incorrectly adjusted</li> <li>• Spark plug is sooty</li> <li>• On/off switch defective</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Contact the service point</li> <li>• Clean or replace the spark plug</li> <li>• Contact the service point</li> </ul>
Smoke is produced	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Incorrect fuel mixture</li> <li>• Carburettor is incorrectly adjusted</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Use two-stroke mixture with the mixing ratio of 40:1</li> <li>• Contact the service point</li> </ul>
Device does not work at full power	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Machine is overloaded</li> <li>• Air filter is contaminated</li> <li>• Carburettor is incorrectly adjusted</li> <li>• Silencer blocked</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Do not push hard while mowing/trimming</li> <li>• Clean or replace the air filter</li> <li>• Contact the service point</li> <li>• Check exhaust pipe</li> </ul>
The brush cutter does not work at full power	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Cutting unit blunt or damaged</li> <li>• Material to be cut too high (unit overloading)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sharpen or replace cutting blade</li> <li>• Cut grass in stages</li> </ul>
The grass trimmer does not work at full power	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Trimming thread too short or damaged</li> <li>• Unit is overloaded as grass is too high</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Feed in or replace trimming thread</li> <li>• Cut grass in stages</li> </ul>
Trimming thread is not routed through.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Thread coil empty</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Replace thread coil</li> </ul>
The pole-mounted pruner does not saw, plucks or vibrates	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Chain tension too high</li> <li>• Chain blunt</li> <li>• Chain mounted incorrectly</li> <li>• Chain worn</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Check and adjust chain tension</li> <li>• Have chain sharpened or replaced</li> <li>• Re-mount chain</li> <li>• Replace chain</li> </ul>
Saw chain is hot or saw chain lubrication not functioning	<ul style="list-style-type: none"> <li>• No oil in the tank</li> <li>• Oil line blocked</li> <li>• Chain tension too high</li> <li>• Chain blunt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Top up oil</li> <li>• Clean oil line</li> <li>• Adjust chain tension</li> <li>• Have chain sharpened or replaced</li> </ul>

## 18. Warranty certificate

### Dear Customer,

All of our products undergo strict quality checks to ensure that they reach you in perfect condition. In the unlikely event that your device develops a fault, please contact our service department at the address shown on this guarantee card. Of course, if you would prefer to call us then we are also happy to offer our assistance under the service number printed below. Please note the following terms under which guarantee claims can be made:

- These guarantee terms cover additional guarantee rights and do not affect your statutory warranty rights. We do not charge you for this guarantee.
- Our guarantee only covers problems caused by material or manufacturing defects, and it is restricted to the rectification of these defects or replacement of the device. Please note that our devices have not been designed for use in commercial, trade or industrial applications. Consequently, the guarantee is invalidated if the equipment is used in commercial, trade or industrial applications or for other equivalent activities. The following are also excluded from our guarantee: compensation for transport damage, damage caused by failure to comply with the installation/assembly instructions or damage caused by unprofessional installation, failure to comply with the operating instructions (e.g. connection to the wrong mains voltage or current type), misuse or inappropriate use (such as overloading of the device or use of non-approved tools or accessories), failure to comply with the maintenance and safety regulations, ingress of foreign bodies into the device (e.g. sand, stones or dust), effects of force or external influences (e.g. damage caused by the device being dropped) and normal wear resulting from proper operation of the device.

The guarantee is rendered null and void if any attempt is made to tamper with the device.

- The guarantee is valid for a period of 3 years starting from the purchase date of the device. Guarantee claims should be submitted before the end of the guarantee period within two weeks of the defect being noticed. No guarantee claims will be accepted after the end of the guarantee period. The original guarantee period remains applicable to the device even if repairs are carried out or parts are replaced. In such cases, the work performed or parts fitted will not result in an extension of the guarantee period, and no new guarantee will become active for the work performed or parts fitted. This also applies when an on-site service is used.
- In order to assert your guarantee claim, please contact the service partner shown below. If the complaint is within the guarantee period, we will provide you with a return slip, with which you can return your defective device free of charge to us. It would help us if you could describe the nature of the problem in as much detail as possible. If the defect is covered by our guarantee then your device will either be repaired immediately and returned to you, or we will send you a new device.

Of course, we are also happy offer a chargeable repair service for any defects which are not covered by the scope of this guarantee or for units which are no longer covered. To take advantage of this service, please send the device to our service address.

### Service-Hotline (GB):

00800 4003 4003  
(0,00 EUR/Min.)

### Service-Email (GB):

service.GB@schepach.com

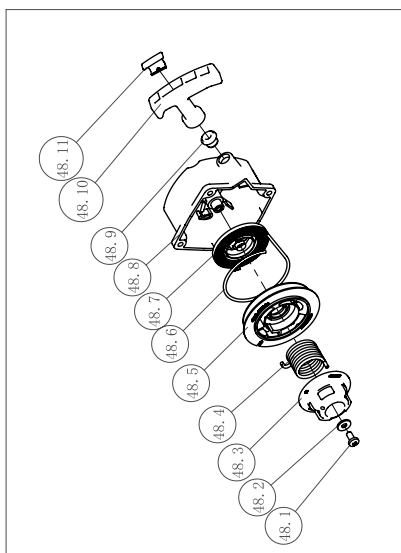
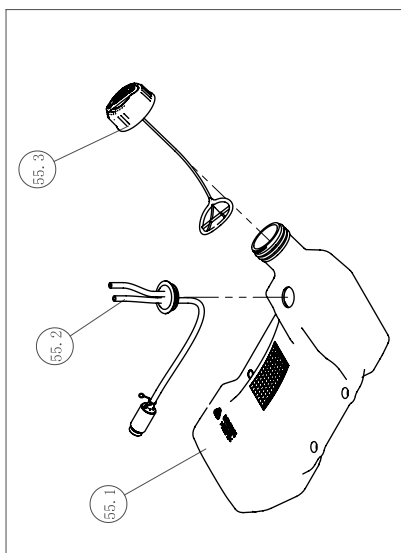
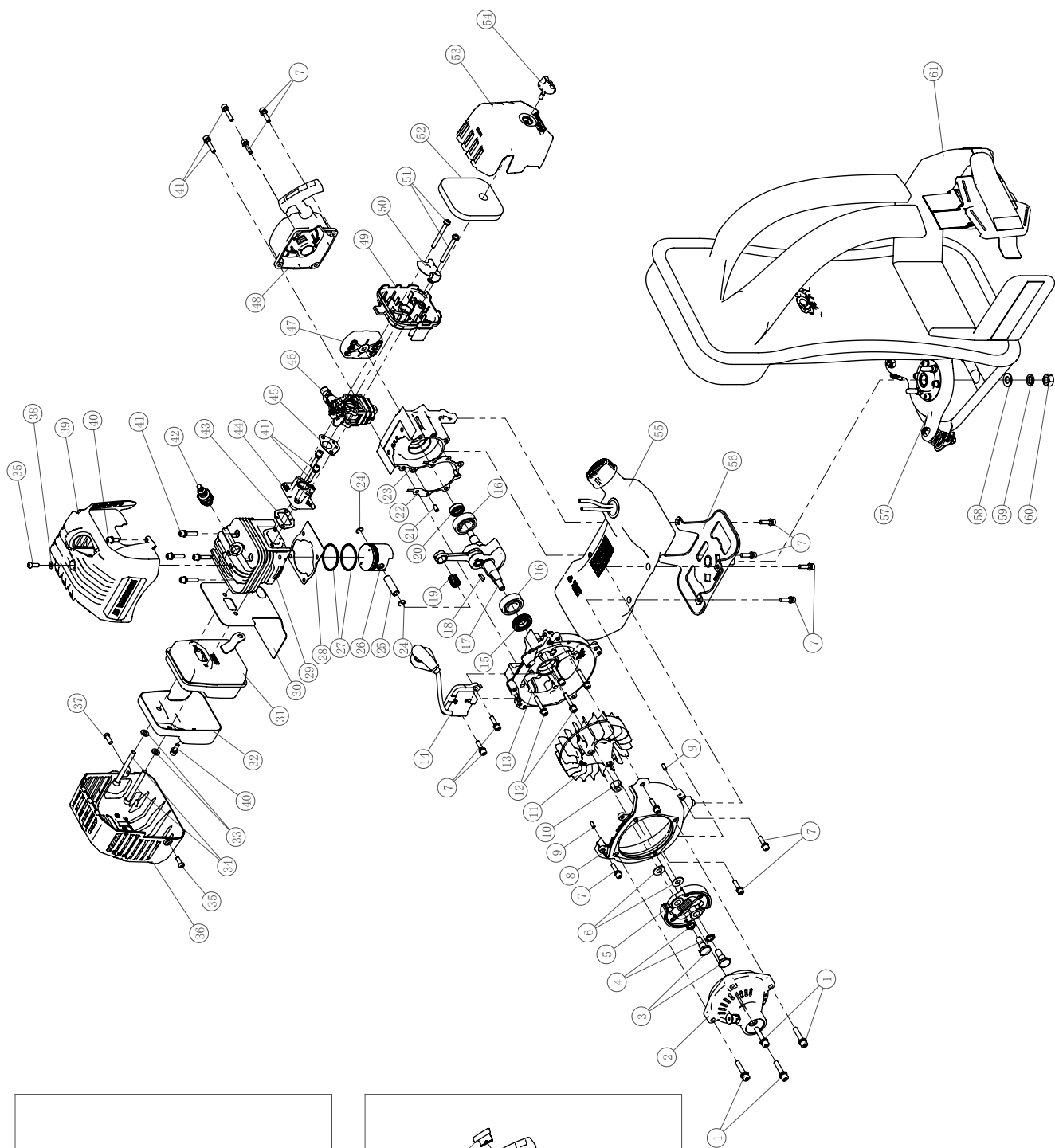
### Service Address (GB):

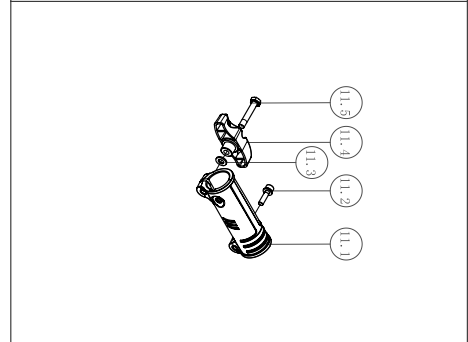
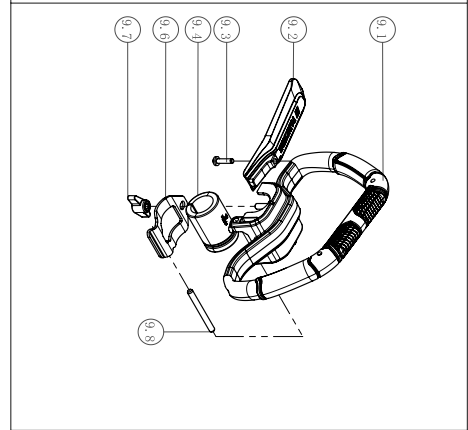
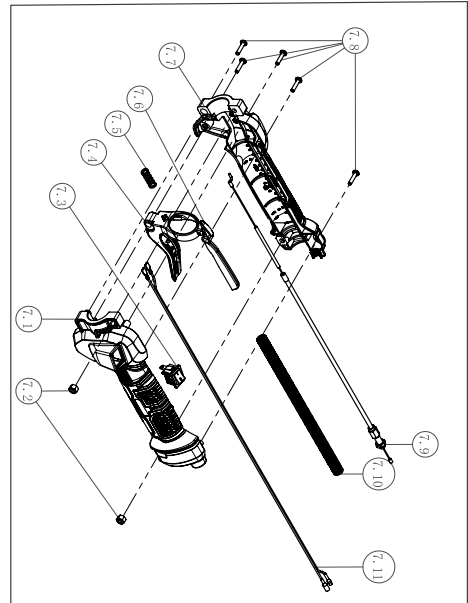
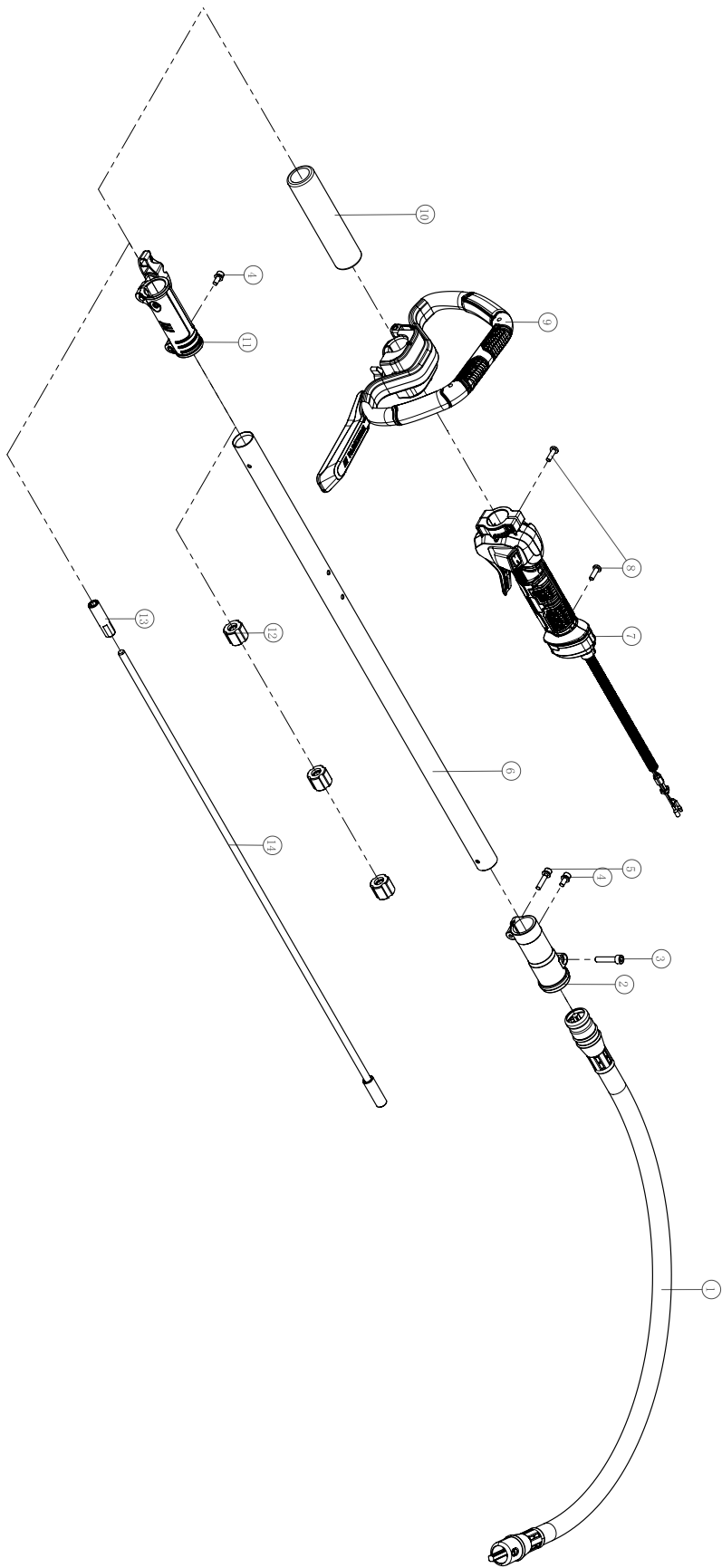
Forest Park & Garden  
Coed Court, Taffsmead Road  
Treforest, Ind. Estate, Pontypridd CF375SW

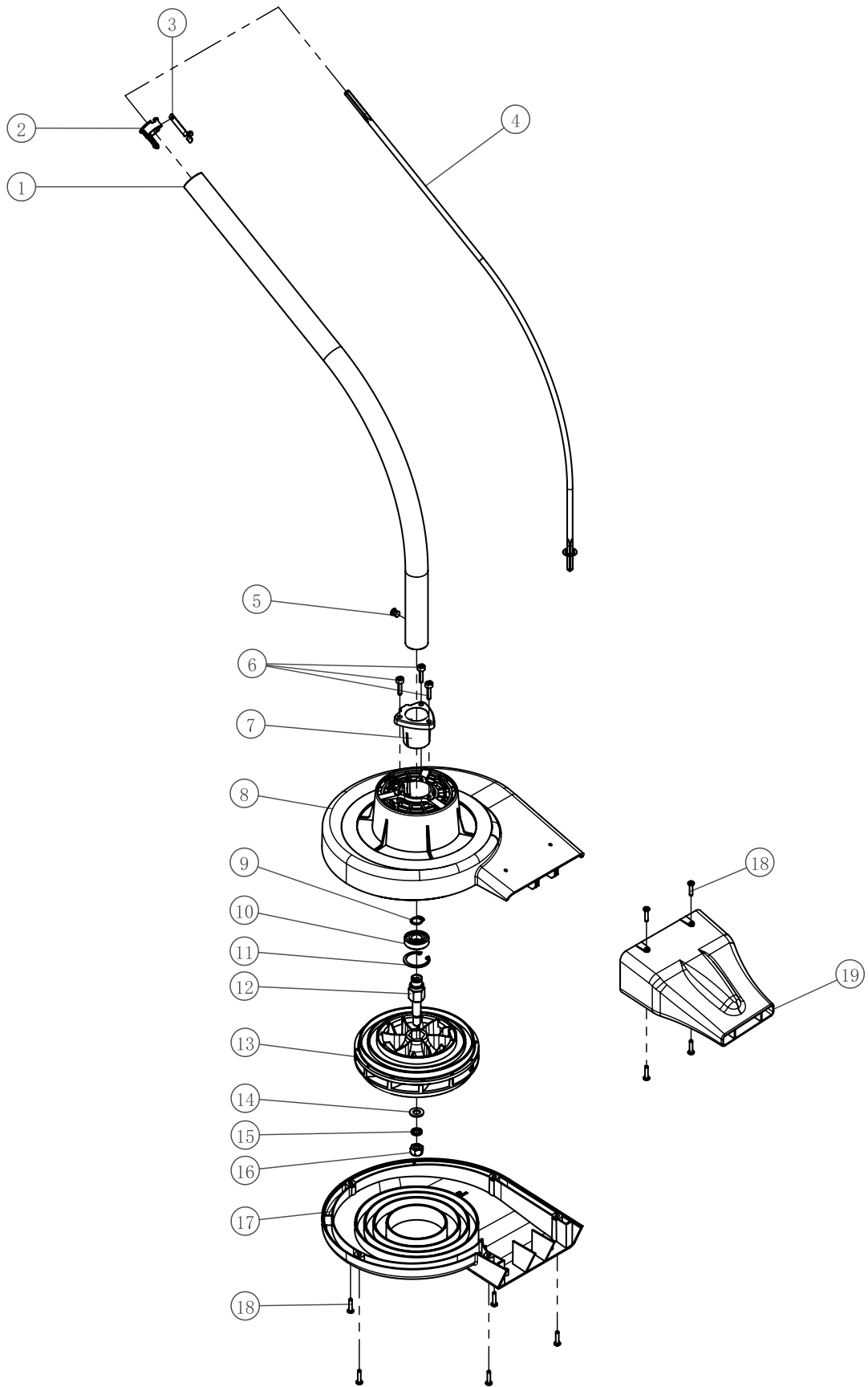


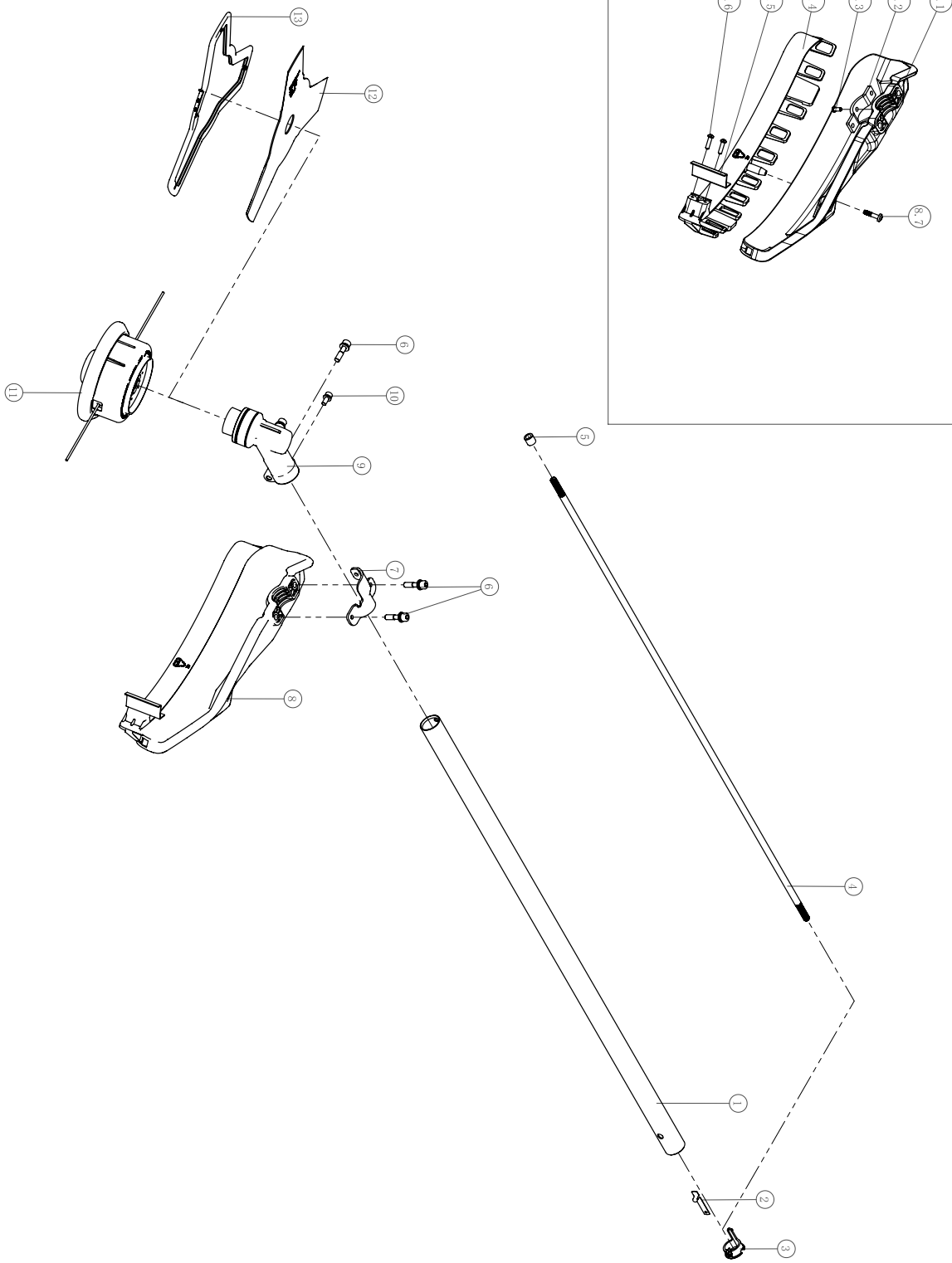
At [www.lidl-service.com](http://www.lidl-service.com) you can download this and many more manuals, product videos plus installation software.

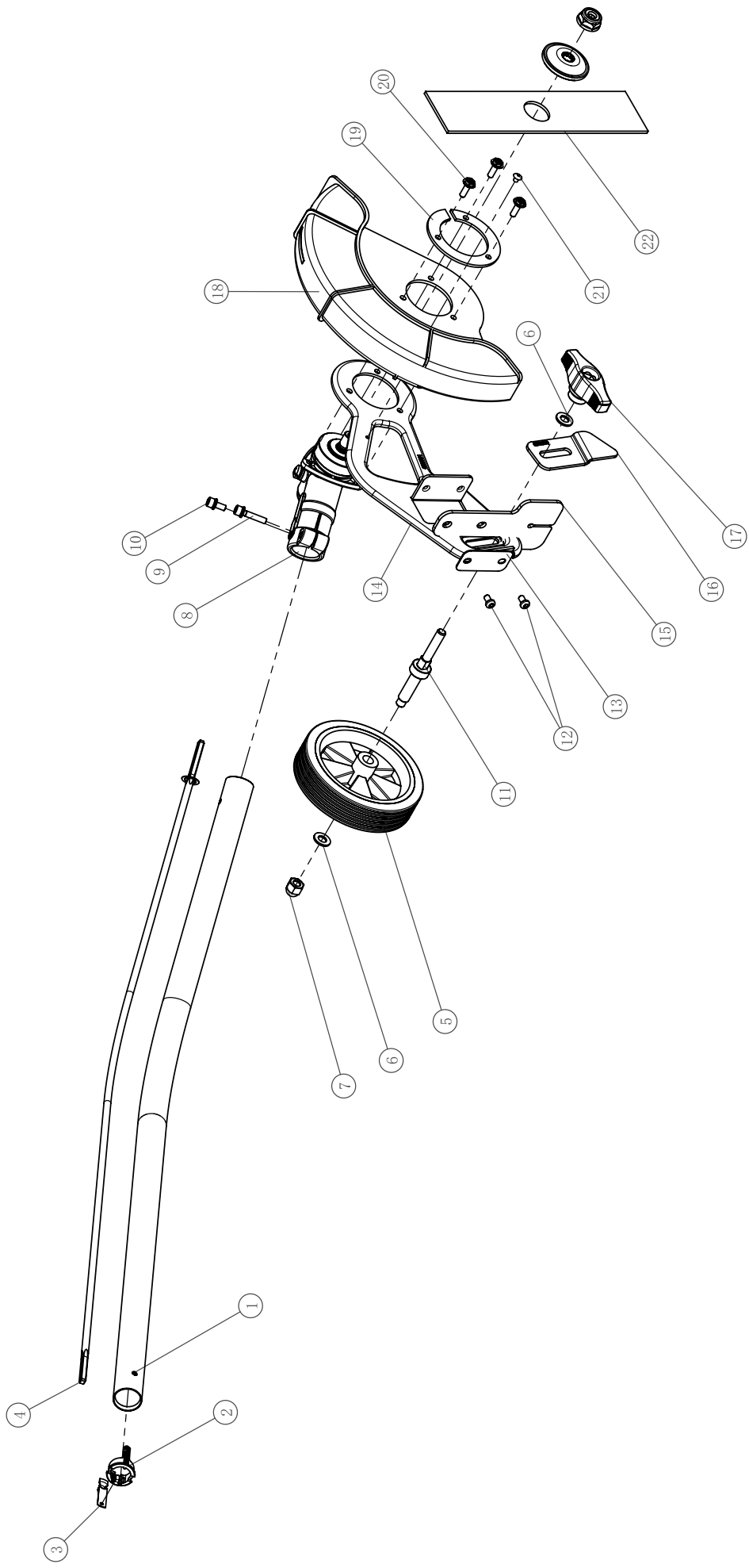
The QR code takes you directly to the Lidl service page ([www.lidl-service.com](http://www.lidl-service.com)) and you can open your operating manual by entering the article number (IAN) 415634\_2204.



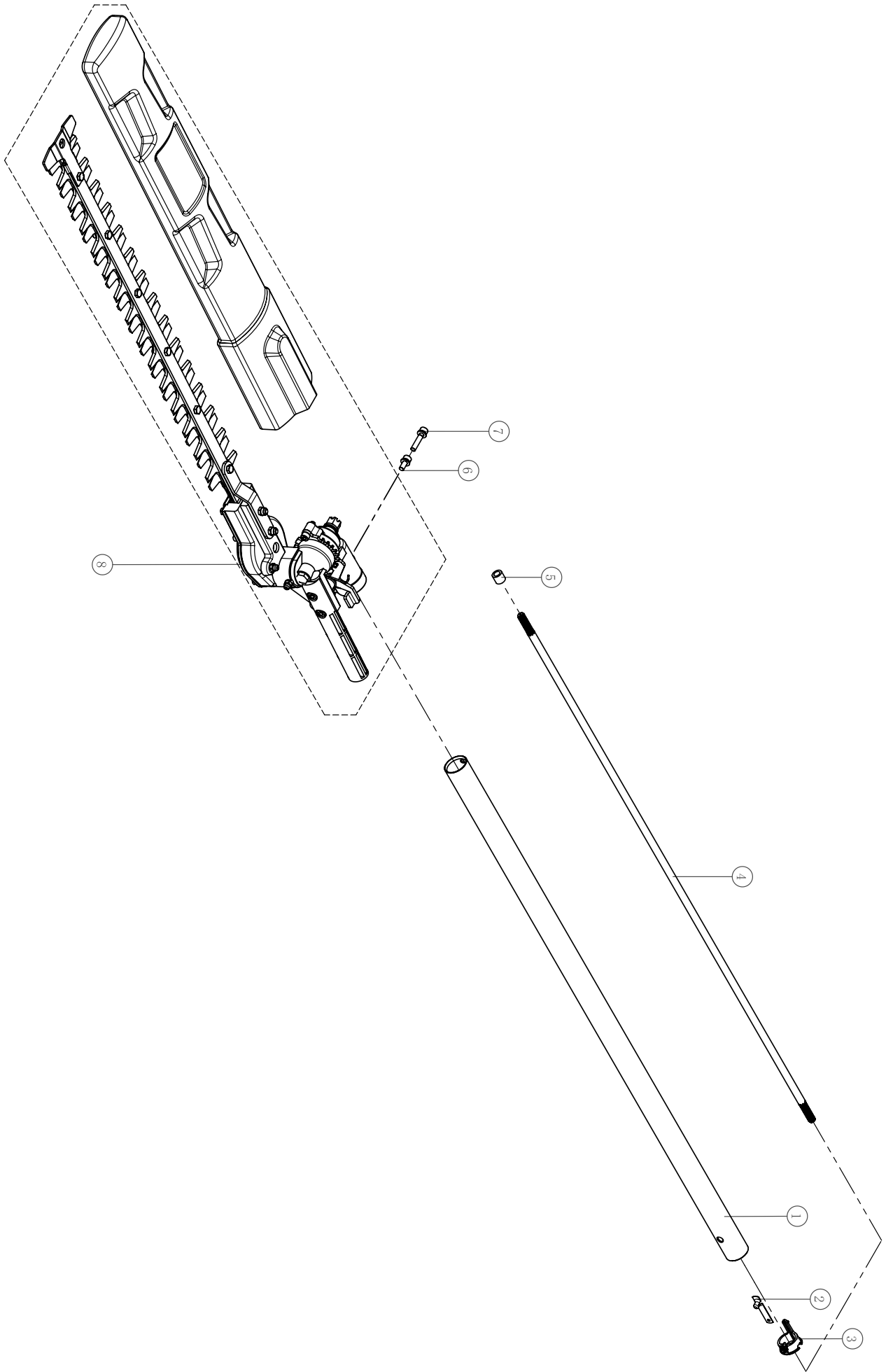


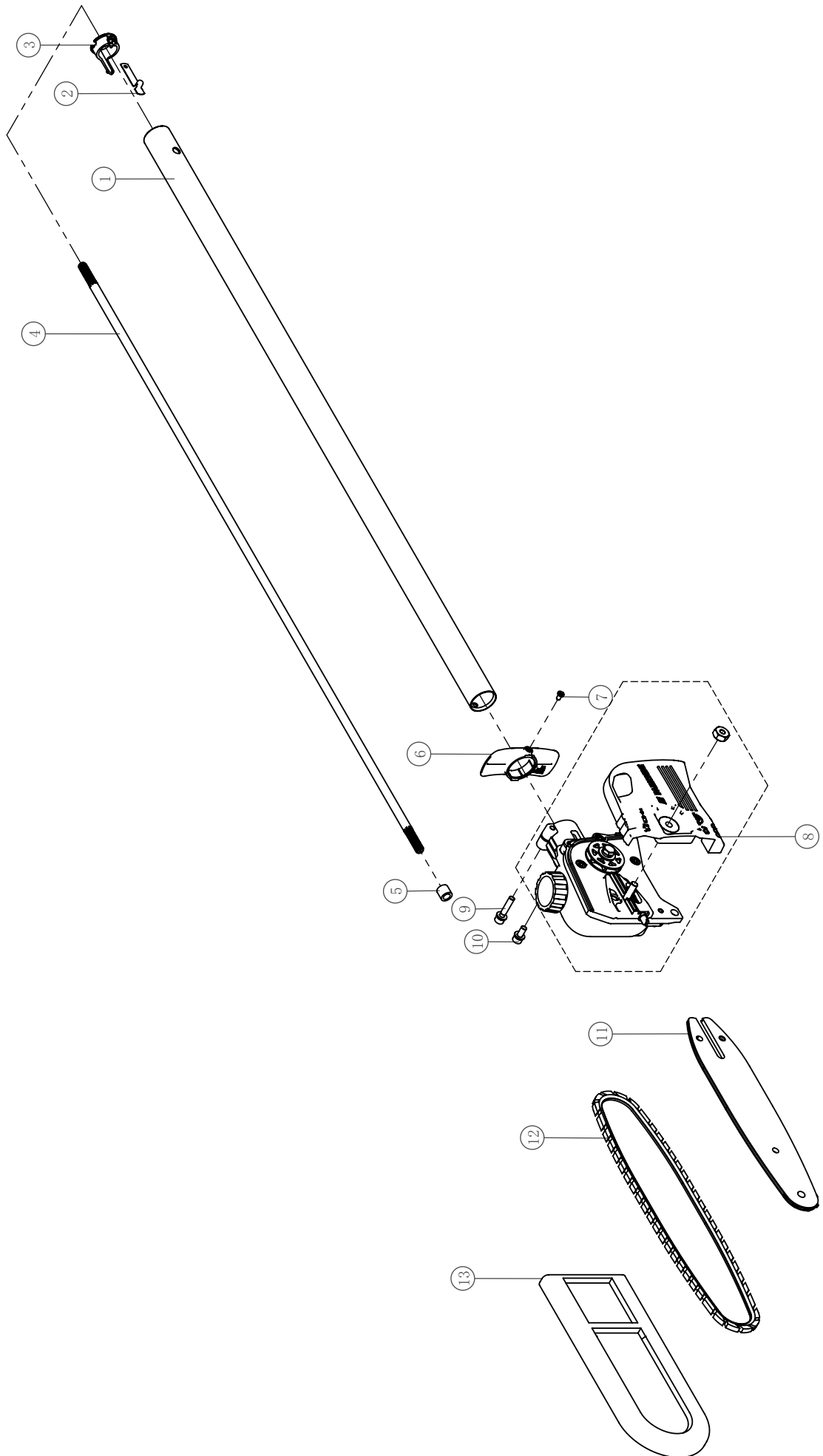












# EG-Konformitätserklärung

Originalkonformitätserklärung



**Scheppach GmbH, Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen**

DE	erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für den Artikel	PL	deklaruje, że produkt jest zgodny z następującymi dyrektywami UE i normami
GB	hereby declares the following conformity under the EU Directive and standards for the following article	LT	pareiškia, taip atitiktis pagal ES direktyvos ir standartai šį straipsnį
FR	déclare la conformité suivante selon la directive UE et les normes pour l'article	HU	az EU-irányelv és a vonatkozó szabványok szerinti következő megfeleléségi nyilatkozatot teszi a termékre
IT	dichiara la seguente conformità secondo le direttive e le normative UE per l'articolo	SI	izjavlja slededco skladnost z EU-direktivo in normami za artikel
ES	declara la conformidad siguiente según la directiva la UE y las normas para el artículo	CZ	prohlašuje následující shodu podle smernice EU a norem pro výrobek
PT	declara o seguinte conformidade com a Directiva da UE e as normas para o seguinte artigo	SK	prehlasuje nasledujúcu zhodu podľa smernice EU a noriem pre výrobok
DK	erklærer hermed, at følgende produkt er i overensstemmelse med nedenstående EU-direktiver og standarder	HR	ovime izjavljuje da postoji skladnost prema EU-smjernica i normama za sljedece artikle
NL	verklaart hierbij dat het volgende artikel voldoet aan de daarop betrekking hebbende EG-richtlijnen en normen	RS	potvrđuje sledeću usklađenost prema smernicama EZ i normama za artikal
FI	vakuuttaa täten, että seuraava tuote täyttää alla esitettyt EU-direktiivit ja standardit	RO	declară următoarea conformitate corespunzător directivelor și normelor UE pentru articolul
SE	försäkrar härmed följande överensstämmelse enligt EU-direktiv och standarder för följande artikeln	BG	декларира съответното съответствие съгласно Дирек-тива на ЕС и норми за артикул

Marke / Brand:

**Parkside**

Art.-Bezeichnung / Article name:

**BENZIN-RUCKSACK-KOMBIGERÄT 6-IN-1 - PBRK 700 A1**

Art.-Nr. / Art. no.:

**3904816974-3904816980; 39048169915**

IAN-Nr. / IAN no.:

**415634\_2204**

Serien.-Nr. / Serial no.:

**01001 - 18043**

<input type="checkbox"/>	2014/29/EU	<input type="checkbox"/>	2004/22/EG	<input type="checkbox"/>	89/686/EWG_96/58/EG	<input checked="" type="checkbox"/>	2000/14/EG_2005/88/EG
<input type="checkbox"/>	2014/35/EU	<input type="checkbox"/>	2014/68/EU	<input type="checkbox"/>	90/396/EWG	<input checked="" type="checkbox"/>	<b>Annex V</b>
<input checked="" type="checkbox"/>	2014/30/EU	<input checked="" type="checkbox"/>	2011/65/EU*			<input checked="" type="checkbox"/>	<b>Annex VI</b> Noise: measured $L_{WA} = 112.4$ dB; guaranteed $L_{WA} = 114$ dB(A) P = 1.5 KW; Notified Body: TÜV SÜD Product Service GmbH, Zertifizierstelle, Ridlerstraße 65, 80339 München, Deutschland Notified Body No.: 0123
<input checked="" type="checkbox"/>	2006/42/EG					<input checked="" type="checkbox"/>	2016/1628/EU Emission. No: e24*2016/1628*2018/989SHB1/P*0475*00
<input checked="" type="checkbox"/>	<b>Annex IV</b> Notified Body: TÜV SÜD Product Service GmbH, Zertifizierstelle, Ridlerstraße 65, 80339 München, Deutschland Notified Body No.: 0123						

Standard references:

**EN ISO 11806-2:2022; EN ISO 11680-2:2022; EN ISO 10517:2019; ISO 11789:1999; EN 15503:2009/A2:2015; EN ISO 12100:2010; EN ISO 14982:2009**

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller.

\* Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

Ichenhausen, 08.09.2022

Signature / *Andreas Pecher* / Head of Project Management

**First CE: 2022**

**Subject to change without notice**

**Documents registrar:** Thomas Schuster  
Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen



**SCHEPPACH GMBH**

Günzburger Str. 69  
D-89335 Ichenhausen



Stand der Informationen · Last Information Update  
Update: 12 / 2022 · Ident.-No.: 415634\_2204\_3904816974

IAN 415634\_2204

